



tree-ne-spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp • November 2011 • Nr. 428

Weihnachtsdorf
Wanderup
25.-27. November
im ganzen Dorf

Weihnachtsmarkt
Eggebek
27. November
ab 10.00 Uhr
Grundschule

Weihnachtsmarkt
Tarp
3. + 4. Dezember
Alexander-Behm-
Schule

Weihnachtsmarkt
Langstedt
4. Dezember
Bürgerhaus

Weihnachts-
märkte

Mehr zu den Weihnachtsmärkten lesen Sie auf Seite 37



FITNESS

Trainieren Sie zu zweit, zahlen Sie die ersten beiden Monate nur für eine Person den Mitgliedsbeitrag.



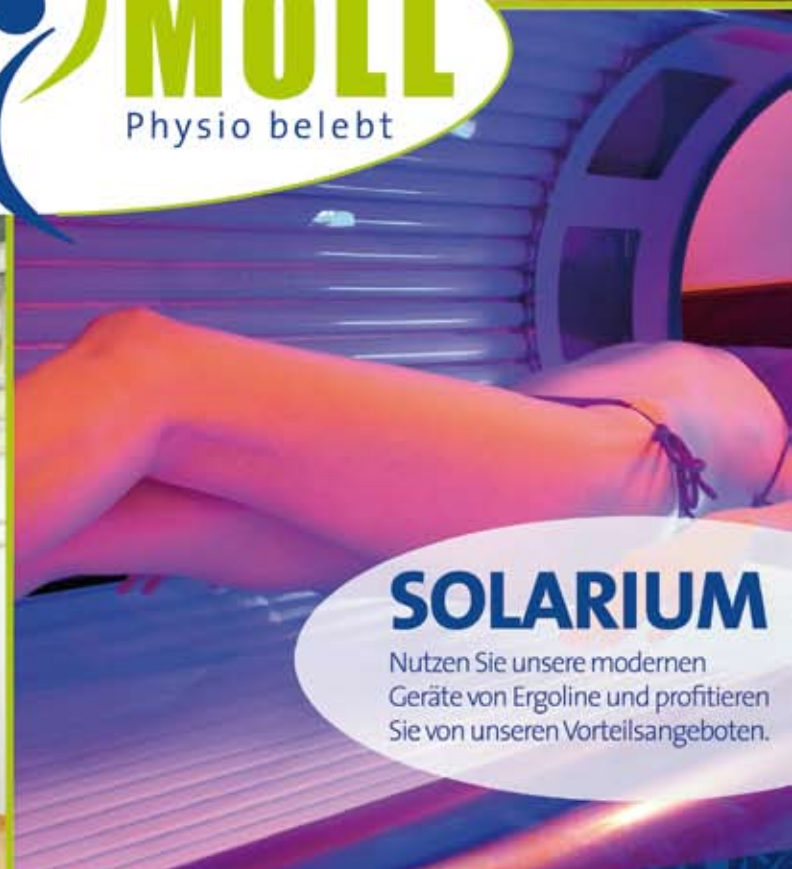
PHYSIO

Massagen, Krankengymnastik, Fango, Lymphdrainage, Osteopathie, ... alle Kassen und Private!



KURSE

Shotokan Karate (Anfänger & Fortgeschrittene, ab 16 Jahren); und weitere Kurse im Angebot.



SOLARIUM

Nutzen Sie unsere modernen Geräte von Ergoline und profitieren Sie von unseren Vorteilsangeboten.

MOLL  **MOLL**
Fitness bewegt Physio belebt

POLAR
LISTEN TO YOUR BODY

ERFX

Industriestraße 18 • 24963 Tarp • Fon 04638. 81 98 • info@moll-moll.de • www.moll-moll.de



Vertiefung der Partnerschaft mit Assens

Um die verabredeten Aktivitäten zwischen der Kommune Assens und dem Amt Oeversee weiter auszubauen und mit Leben zu füllen, hat jüngst ein weiteres Treffen mit Vertretern unserer dänischen Partnerkommune in Tarp stattgefunden. Insbesondere ging es bei diesem Treffen um die Absprache von Projekten auf kulturellem, sportlichem und schulischem Gebiet. Unter der Leitung des stellvertretenden Bürgermeister Sören Steen Andersen haben insgesamt sechs weitere Damen und Herren, die in diesem Bereich sowohl von Seiten der Politik als auch von Seiten der Verwaltung tätig sind, an dem Treffen teilgenommen. Gerade der Schüleraustausch und die Begegnung der jungen Menschen untereinander soll in den nächsten Jahren forciert werden. Aus diesem Grund waren auch die Schulleiterin Frau Ursula Lehmann mit weiteren Vertreterinnen der Alexander-Behm-Schule eingeladen. Erste vielversprechende Absprachen konnten getroffen werden, so dass davon auszugehen ist, dass ab dem Schuljahr 2012/2013 ein Schüleraustauschprogramm ins Leben gerufen werden kann.

Gleiches gilt in diesem Zusammenhang aber auch für den Austausch auf sportlicher Ebene. Zu diesem Zweck hat auch der 1. Vorsitzende des TSV Tarp, Dieter Weide, an den Gesprächen teilgenommen. Angedacht ist hier die Teilnahme von Jugendmannschaften am „Eulencup“ und ein Freundschaftsspiel der 1. Herrenmannschaft



der HSG Tarp-Wanderup in der neuen Assens-Arena.

Darüber hinaus wurde auch die Möglichkeit der Nutzung von EU Förderprogrammen angesprochen, da - ebenso wie die Gemeinde Tarp mit dem Schellenpark als ehemalige Bundeswehrliegenschaft - auch die Kommune Assens mit dem Rückbau der ehemaligen Zuckerfabrik befasst ist. Hier sollen für die Zukunft Strategien entwickelt werden, um ein grenzüberschreitendes Projekt, mit entsprechenden Fördergeldern, zu verwirklichen. Amtsvorsteher Herbert Jensen zog am Schluss des Tages ein positives Fazit dieser vertiefenden Gespräche. „Ich sehe sowohl für die Kommune Assens als auch für das Amt Oeversee große Schnittmengen, die es zu nutzen gilt“, so der Amtsvorsteher abschließend.

4. Herbst Harmonie Event

Endlich ist es soweit! Am 12. November findet zum vierten Mal in Folge im Landgasthof in Tarp das beliebte Herbst Harmonie Event statt. Drei Chöre unterschiedlicher Stilrichtung präsentieren ihr Repertoire an einem Abend der besonderen Art. Freuen Sie sich in diesem Jahr auf Musicals, Pop, Seemannslieder und Shanties. Dass Musik verbindet, kann beim Herbst Harmonie Event jeder erleben, wenn der Funke überspringt und das Publikum bildlich gesprochen „von den Stühlen reißt“. Wie in jedem Jahr lassen sich die Vereine mit ihren Chorleitern etwas Besonderes einfallen. In diesem Jahr wird es sogar einen lokalen Bezug geben. „Mehr wird aber noch nicht verraten“, schmunzelt René Hähnlein, Vorsitzender der „Treeneschipper“, der mit „seinen“ Männern in diesem Jahr zum vierten Mal mit von der Partie ist. Als weitere Chöre freuen sich der Gemischte Chor Böklund und der Gemischte Chor Sörup auf dieses gemeinsame Event.

Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte und erleben Sie einen bunten, harmonischen und musikalischen Abend!

Karten erhalten Sie im Vorverkauf zum Preis von 8 Euro im Landgasthof Tarp, in der Touristinformation in Tarp sowie bei den teilnehmenden Chören. Das 4. Herbst Harmonie Event beginnt am Samstag, dem 12. November, um 19:30 Uhr im Landgasthof Tarp, Einlass ist ab 18:30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

René Hähnlein, Vorsitzender

**Redaktionsschluss
für die Dezember-
Ausgabe
ist am 15. Nov. 2011**



**Lesebrillen.
Individuell
angefertigt.**

**Mit Kunststoffgläsern
in Ihrer Glasstärke
zum Komplettpreis**

Nur € 39,50*



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00



*gültig bis 30. Nov. 2011

Oeversee



**> Ebenerdiger Winkelbungalow
ca. 118 m² Wfl., 5 Zimmer, Ein-
bauküche, Innenkamin, Teil-
keller, Garage, Carport, 954 m²
Grdst. € 135.000,-**

Tarp



**> 4-Zimmer-Wohnung mit Bal-
kon, ca. 81 m² Wfl., 4 Zimmer,
1. OG, Einbauküche, Vollbad
mit Fenster, 2 Kellerräume,
1 PKW-Stellplatz € 75.000,-**

Sieverstedt



**> Stilvolles Reetdachhaus in
Alleinlage, 200 m² Wfl., 8 Zim-
mer, Einbauküche, kl. Einlieger-
wohnung vorh., Gästezimmer
mit separaten Duschbädern,
11.000 m² Grdst. € 329.000,-**

WIR SUCHEN



Ob Ein-, Zwei- oder Mehr-
familienhaus, Eigentums-
wohnung, Grundstück
oder Gewerbeimmobilien –
unabhängig davon, welche
Art von Objekt Sie anbieten
möchten, wir übernehmen
für Sie gerne die Suche
nach einem passenden
Käufer oder Mieter.

Fordern Sie uns!

Michael Pleger 0461 1440435

Alle Objekte zzgl. Käuferprovision in Höhe
von 3,57 Prozent (inkl. gesetzlicher MwSt.)
vom Kaufpreis.

VR Bank „Ihr Ziel ist unser Weg!“
Flensburg-Schleswig eG

Tarper „Europäer“ auf der grünen Insel Irland

Mit 38 Teilnehmern war die Tarper Europa-Union unterwegs. Reiseziel: Dublin (Irland) Mit der „Aer Lingus“ erreichten wir schon nach 90 Minuten die irische Hauptstadt. Irland, für viele ein Regenland, verwöhnte uns vom ersten Tage an mit stabilem Wetter, oft auch strahlenden Sonnenschein. Unser Hotel Ballsbridge, eine ehemals jüdische Mädchenschule und aufwendig umgebaut, überzeugte mit guten Zimmern und einem ausgezeichneten Service, zudem verkehrsgünstig an einer Hauptstrasse gelegen. Mit einem 3-tägigen Verbundticket waren für uns die Transportmöglichkeiten in Dublin grenzenlos. Schon Pflichtbesuche sind die Begegnungen in der deutschen Botschaft und im Parlament, dankenswerterweise von MdB Wolfgang Bönnsen vermittelt. Der stv. Botschafter Peter Zingraf empfing uns in der Bibliothek in der Botschaft. Er sprach von einem spannungsfreien Verhältnis zu den Iren, erläuterte die Hintergründe der irischen Wirtschaftsprobleme und zeigte sich optimistisch, dass der Frieden zwischen Nordiren, den Iren und Briten langfristigen Bestand haben wird. Das irische Parlament überzeugte in seinem repräsentativen Glanz. Wir durften

an einer Parlamentssitzung teilnehmen, in der es um Perspektiven im Tourismus ging. Auch im irischen Parlament fiel auf, dass nur wenige Abgeordnete anwesend waren. Ein besonderes Privileg war, dass wir auch an einer Sitzung des Senates teilnehmen durften. Obligatorisch war die Stadtrundfahrt mit einer exzellenten Führerin. Für uns ungewohnt: der Linksverkehr und die zweisprachigen Schilder, in gälisch und englisch. Wir besichtigten die Trinity College Bücherei Dublin mit dem „Book of Kells“ aus dem 6. Jahrhundert nach Christi. Natürlich gehörten auch die Besuche von irischen Pubs und das traditionelle Guinness-Bier zum Programm. Nirgendwo kommen einem die Iren näher als in diesen traditionsreichen Begegnungsstätten. Zum Programm gehörte noch ein ganztägiger Ausflug in die „Wicklow mountains“ und der Besuch vom Schloß „Powerscourt“, zu dem auch ein besonders schöner Garten gehört. Alles in allem war es nach der Meinung aller eine gelungene Reise, die harmonisch und ohne Zwischenfälle verlief.



Gruppe vor der deutschen Botschaft in Dublin, rechts. stv. Botschafter Peter Zingraf

Rentensprechstunde in der Amtsverwaltung 2012

In der Amtsverwaltung Oeversee in Tarp wird regelmäßig eine kostenlose Beratung in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung angeboten. Diese Aufgabe hat der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Michael Klatt (Langballig), übernommen. Beratung erfolgt auch für Versicherte der anderen Versicherungsträger, jedoch nicht für Landwirtschaftliche Alterskasse + Betriebsrenten wie VBL u.s.w. Die ehrenamtlich tätigen Versichertenberater (Ver-

sichertenälteste) sind die „Vertrauensleute“, der Versicherten und haben insbesondere die Aufgabe, diesen bei den Leistungsanträgen, z.B. Rentenantrag, Kontenklärungsantrag usw. behilflich zu sein und in Rentenfragen zu beraten. Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 – 12.00 Uhr statt. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich. Als Sprechstundentermine sind für das Jahr 2012

vorgesehen

02.01.2012 06.02.2012 05.03.2012 02.04.2012
07.05.2012 04.06.2012 02.07.2012 06.08.2012
03.09.2012 01.10.2012 05.11.2012 03.12.2012
(Änderungen vorbehalten)

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren (Mo.- Fr. von 9.00 bis 12.00 u. 15.00-18.00 Uhr). Seine Telefon-Nr. in Langballig lautet 04636/1316.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 07, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **07.11.2011, 05.12.2011**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Der Countdown läuft:

Am 15. November ist Abgabeschluss für „Weihnachten im Schuhkarton“

Der Abgabeschluss für die christliche Geschenk-Aktion „Weihnachten im Schuhkarton®“ rückt immer näher: Bis Dienstag, 15. November, können Sie noch Päckchen für die weltweit größte Geschenk-Aktion „Weihnachten im Schuhkarton®“ bei Eva Kutz in Tarp, Am Wasserwerk 1, abgeben. Mehr Informationen über die Aktion finden Sie auf der Website des Trägervereins unter www.Geschenke-der-Hoffnung.org oder bei Eva Kutz unter der Telefonnummer 0157-74197083.

Das Amt Oeversee informiert:

Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung bleiben die Abteilungen Standesamt und Gewerbeamt des Amtes Oeversee am Mittwoch, 02. November 2011 leider geschlossen.

Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Andreas Franzen

Der kürzlich Verstorbene war als Kreispräsident des Kreises Flensburg-Land und später des Kreises Schleswig-Flensburg engagierter Förderer des europäischen Gedankens.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Für den Ortsverband der
Europa-Union Tarp und Umgebung
Gerhard Beuck, Vorsitzender

Tarp, im September 2011

Einladung zu unserer Adventsausstellung

am 19.11.11 von 8-18 Uhr
und 20.11.11 von 8-12 Uhr

★ Adventsgestecke ★ Kränze
★ Türschmuck ★ und vieles mehr ...

Karen's Blumenservice

Oeversee · Stapelholmer Weg 74 · Tel. 04638-8997769

Hamburger Wissenschaftler erwirbt Steinpatenschaft

Den „Urstein“ mit der Nummer 60 im Wert von 700 Euro haben sich der Wissenschaftler Lars Frühsorge und seine Ehefrau Wenke aus Hamburg im Arnkiel-Park Munkwolstrup gesichert. Frühsorge ist damit der 91. Steinpate des Vereins. Der Stein Nummer 60 ist einer der wenigen Ursteine - das sind 13 Steine, die seit 5500 Jahren in diesem Langbett gelegen haben - die noch keinen Paten haben. Alle anderen der etwa 135 Steine der Grabanlage stammen aus den nahegelegenen Kieskuhlen und wurden bei der Rekonstruktion im Jahre 2003 zum Grab transportiert. „Meine Eltern hatten mich auf diese einmalige, archäologisch hochinteressante Parkanlage aufmerksam gemacht und Kontakt mit dem Förderkreis Arnkiel-Park e.V. in Munkwolstrup aufgenommen“, sagt der gebürtige Preezer Lars Frühsorge. „Ich bin froh, dass ich noch einen „Urstein“ bekommen habe“. Nach einer Parkführung der Familie Frühsorge durch den Archäologen Dr. Bernd Zich, der maßgeblich beim Aufbau des Parks mitgewirkt hat, wurde der Stein mit einer entsprechenden Patenschaftsurkunde an Lars und Wenke Frühsorge übergeben.

Die neue Homepage www.arnkiel-park.de bietet viele interessante Einblicke in die Arbeit des För-



Die stolzen Steinpaten v.l. Dr Bernd Zich, Lars Frühsorge, Wenke Frühsorge

derkreises. Gruppenführungen können ganzjährig unter Tel. 04602-403 angemeldet werden.

Ein bunter Markttag im Arnkiel-Park

Flohmärkte, Ponyreiten, Treckerfahrten und einen Staudenmarkt hatte der Förderkreis Arnkiel-Park rund um den Pavillon im Park organisiert. In einem Zelt boten die Damen der Landfrauenvereine Baderup und Sankelmark selbstgebackenen Kuchen und Kaffee an. Im Pavillon hatte Karl Heinz Kirberger vom Fotoclub Schleswig eine Fotoausstellung rund um den Ochsenweg aufgebaut. Bei herrlichem

Spätsommerwetter entwickelte sich so im Arnkiel-Park ein gemütliches Markttreiben.

Zahlreiche Oldtimertrecker aus der Umgebung lieferten sich ein spannendes Treckerringstechen. Treckerrundfahrten in die nähere Umgebung wurden ebenso von Kindern und Erwachsenen begeistert angenommen, wie das Ponyreiten im Schatten des Pavillons.

Und wer von dem „Trubel“ genug hatte und sich etwas Ruhe gönnen wollte, informierte sich im Pavillon oder am rekonstruierten Großsteingrab über das Leben unserer Vorfahren in der Steinzeit und der Arbeit des Förderkreises zum Erhalt dieses einzigartigen, archäologischen Denkmals mit sieben Grabanlagen aus der Zeit um 3500 v.Chr. Wer Lust und Interesse hatte, konnte sich einer Führung durch den Park anschließen.

„Wir werden diese herbstliche Veranstaltung auch im kommenden Jahr wiederholen“, sagt Uwe Ketelsen und bedankt sich bei den zahlreichen Helfern, die beim Aufbauen und Abbauen geholfen haben.



Buntes Markttreiben im Arnkiel-Park

Wanderup Str. 16a, 24963 Tarp
Tel. 04638-8942-16
www.gartenland.de

Cub Cadet® Schneefräse CC 221 LHP
– mit Scheinwerfer
– Motor MTD Thorx 70, OHV, 4 Takt
– 5,3 PS / 3,9 kW – Elektrostart 230 V
– Antrieb über Räumpaddel
– 53 cm Räumbreite
– Einzugshöhe 33 cm
– Gewicht 40 kg

€ 690,-
statt € 745,-
– betriebsbereit

Rasenmäher GLA 43 H
– Aluminium-Druckgussgehäuse
– Motor B&S 675 – 6 PS / 4,4 kW
– 43 cm Schnittbreite

Weitere Ausführungen – z.B.:

GLA 48 H
– Profiausrüstung!
€ 498,-
statt € 749,-

GLA 53 A7
– Profiausrüstung!
€ 629,-
statt € 969,-

€ 349,- statt € 539,-
(Alle Angebote solange der Vorrat reicht!)

Bauplätze in Oeversee

TEG Nord

Projektmanagement • Finanzierung • Kommunalberatung

Tel. 0 4835 / 12 10 • www.teg-nord.de

Wechseln Sie bis zum 30.11. Ihre Kraftfahrtversicherung!
Nutzen Sie jetzt unsere Vorteile!

Generalagentur Thomas Martens
Achter De Möhl 9 · 24963 Tarp
Telefon 04638 898640

württembergische
Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Nicht ein Asylbewerber...

...sondern ein junger Mensch ist Abdulmaleek für mich, der im Büro der Diakoniestation erschien, um zu fragen, ob ein Deutsch-Kursus von der Diakonie bezahlt wird. Tatsächlich kann es Hilfe vom Diakonischen Werk geben, nicht aber von unserer Pflegeeinrichtung. Abdulmaleek kann zwar Englisch, aber hat die Erfahrung gemacht, dass ihm das in Tarp nicht sehr viel nützt. Ich konnte ihm dienstlich nicht weiterhelfen.

Da aber „der Funke übersprang“, was bedeutet, dass mir der junge Mann gleich sympathisch war, habe ich mich für ihn interessiert, und dabei erfahren, was ich bis dahin nicht wusste: Abdulmaleek wohnt mit drei anderen jungen Männern hier in Tarp. Sie sind seit vier Monaten in einer Wohnung untergebracht und warten auf einen Bescheid über ihren Antrag auf Asyl in Deutschland. Sie kommen aus unterschiedlichen Ländern und können sich untereinander teilweise nicht mal verstehen. Ich interessiere mich für diese jungen Leute, weil ich den Zustand für traurig halte: Sie haben ein Dach über dem Kopf und bekommen 170 Euro im Monat zum Leben. Außer der Hoffnung auf ein besseres Leben können sie im Moment kaum einen anderen Lebensinhalt haben. Wie ist das Leben in diesem Haus? Wie gehen die übrigen Hausbewohner mit den jungen Leuten um? Was

fehlt in dem Hausstand? Haben sie Heimweh? Sind sie einsam? Haben sie Kontakt zu ihren Familien in der Heimat? Alle diese Fragen geistern im Moment in meinem Kopf herum. Mir kommt in den Sinn, dass auch meine Kinder im Ausland waren (wenn auch unter anderen Bedingungen) und sie vielfach freundlich empfangen wurden. Ihnen wurde überwiegend Gastfreundschaft entgegengebracht. Ist es vielleicht diese Aufgabe, die ich mir als Ehrenamt vorstellen kann, mich dieser jungen Leute anzunehmen? Ja, ich möchte versuchen, gemeinsam mit Abdulmaleek und seinen Mitbewohnern mehr zu finden im Alltag als nur in der Wohnung zu sitzen.

Liebe Leser des Treenspiegels, vielleicht gibt es unter Ihnen den einen oder anderen, der etwas Überflüssiges im Haushalt besitzt, dass die jungen Menschen gebrauchen können. Und vielleicht gibt es sogar jemanden, der sich zutraut, ehrenamtlich als Deutschlehrer zu fungieren. Lehrmaterial steht zur Verfügung. Oder Sie haben eine andere Idee, diesen jungen Leuten Gastfreundschaft entgegenzubringen. Auch kleine Geldspenden könnten helfen, z.B. für Deutsch-Lehrbücher oder für Unternehmungen, damit Abdulmaleek und seine Mitbewohner mal raus kommen aus der Wohnung.

Ich bin dabei, ein Konzept für helfende Maßnahmen zu entwickeln.

Martje Ketels aus der DIAKONIESTATION im Amt Oeversee



Wir gratulieren

Geburtstage im November 2011

Gemeinde Oeversee

Christian Adolphsen	05.11.1936	Munkwolstruper Weg 4
Marianne Brüggén	05.11.1937	Birkenweg 7
Catharine Thomsen	09.11.1932	Stapelholmer Weg 7
Peter Thordsen	17.11.1932	Munkwolstruper Weg 35
Hans-Heinrich Gülich	20.11.1934	Achter de Schmee 23
Adolf Nagel	22.11.1934	An der Beek 17
Gerhard Bockholt	23.11.1937	An der Beek 42
Kurt Groll	26.11.1935	Birkenweg 3
Erwin Tittel	26.11.1939	Bäckerberg 7

Gemeinde Sieverstedt

Annelore Kroll	05.11.1930	Stenderuper Str. 11
Hans Ohm	06.11.1934	Raiffeisenstr. 18
Herbert Rohde	28.11.1932	Englück 8

Gemeinde Tarp

Frauke Dracke	01.11.1939	Stapelholmer Weg 43 C
Andreas Nicolaysen	03.11.1922	Im Wiesengrund 31
Wolfgang Albrecht	05.11.1936	Wanderuper Str. 21
Joachim Großkopf	05.11.1930	Jerrishoer Str. 6
Angelika Genz	06.11.1940	Tornschauer Str. 19

Erika Zander	06.11.1939	Pommernstr. 27
Marianne Gomm	09.11.1928	Moorweg 7
Irene Menzel	16.11.1927	Im Wiesengrund 24
Hans Bertien	17.11.1936	Holm 4
Doratheia Sager-Andresen	19.11.1934	Oelmarkweg 11
Marianne Siemen	22.11.1921	Am Schwimmbad 12
Egon Merz	22.11.1933	Eichenkratt 49
Willi Pump	24.11.1932	Wanderuper Straße 21
Frieda Schäfer	24.11.1936	Walter-Saxen-Str. 20
Werner Smolka	26.11.1926	Wanderuper Str. 21
Wolfgang Lemke	26.11.1938	Holm 1
Helga Pump	27.11.1931	Wanderuper Straße 21
Peter Sommer	30.11.1939	Stapelholmer Weg 61

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

30.09.2011 – Beate Schäfer-Thielsen und Rolf Thomsen, Tarp (Standesamt Geltinger Bucht)

30.09.2011 – Serena Jahr und Frederic Thordsen, Kiel

07.10.2011 – Christiane Fleth und Frank Hennings, Oeversee

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8835).

Bau- und Möbeltischlerei
Volker Jöns
 24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
 Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de

Zum Glück gibt's Tischler

Meisterbetrieb der Tischlerei

AUTOHAUS ROHDE **SUZUKI**
 Suzuki-Vertragshändler

Way of Life!

- ♦ KFZ-Werkstatt für alle Fabrikate
- ♦ Beseitigung von Unfallschäden
- ♦ Abschleppdienst
- ♦ eigene Lackierwerkstatt

Schleswiger Straße 9 | **24885 Sieverstedt** | T. 04603/9444-0
 Am Friedenshügel 17 | **24941 Flensburg** | T. 0461/505284-0
www.auto-rohde.de

SANITÄR
 Ob Wellness, Familienbad oder Barrierefreies Bad - bei uns finden Sie garantiert jede Menge interessante Badideen, die Sie begeistern werden.

Fon (04638) 89 44 0
www.thomsen-tarp.de

N. THOMSEN GMBH - TARP
 LANDMASCHINEN - BAUSTOFFE - HEIZUNGSBAU

Hans Willi Tietz
Malermmeister

Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064



Die Schule als einen Ort zum Lernen und Wohlfühlen, zum Wachsen an Wissen, Persönlichkeit und Gemeinschaft zu verstehen, der einen festen Platz im Gemeindeleben einnimmt, ist grundlegender Aspekt unserer und meiner Arbeit an der Alexander-Behm-Schule.

Mit freundlichen Grüßen
Dörte Jürgensen

Themenabend „Pubertät“

Der „Arbeitskreis Elternarbeit – Schule“ der Alexander Behm-Schule (ABS) hatte zu einem Themenabend unter dem Motto „Pubertät – eine herrliche Zeit“ eingeladen. Etwa 50 „Betroffene“ oder erzieherisch Interessierte und Tätige waren gekommen, um dem Kinderarzt und fünffachen Vater Per Gildberg aus Flensburg zuzuhören, mit ihm zu diskutieren, brennende Fragen zu stellen und fachkundige Antworten zu erhalten.

„Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht“, unter diesem Motto gestaltete die katholische Religionsgruppe der Alexander- Behm- Schule Tarp ihren Beitrag zu den Erntedankgottesdiensten, die am 6. und 7. Oktober in der evangelisch- lutherischen Kirche in Tarp gefeiert wurden.

Die 12 Schülerinnen und Schüler arbeiteten seit Beginn des Schuljahres im gemeinsamen katholischen Religionsunterricht mit großer Begeisterung an der Geschichte der heiligen Elisabeth von Thüringen. Schwierige Entscheidungen treffen, miteinander teilen und einander helfen, das waren Themen der Geschichte und diese standen auch im Mittelpunkt der Stunden. Das Verhalten der verschiedenen Personen der Erzählung „Das

Dorothea Kühn als Lehrerin in einer Klasse der ABS-Gesamtschule fasste kurz zusammen, was sie für ihre zukünftige Erziehungsarbeit aufnehmen wird: „Du musst dich als Elternteil oder Lehrer nicht zu allem äußern“. Dies war eine der zahlreichen Empfehlungen, die Per Gildberg gab. Ansonsten antwortete er ausführlich, verständlich und einfühlsam auf die zahlreichen Fragen der Anwesenden. Immer wieder verwies er auf das richtige Maß und das Abwägen der Prioritäten in der Erziehung. Seine Ehrlichkeit und sein Humor zeigten auf, dass Erziehung genau nach diesem Muster gelingen kann. Wie sagten die einladenden Eltern des Arbeitskreises am Ende in Richtung zum Vortragenden: „Wir danken ihnen sehr für diesen gelungenen Abend, ihre Ausführungen haben uns geholfen“.

Das Rosenwunder in Tarp

Rosenwunder der Elisabeth von Thüringen“ wurde analysiert und bald war klar: Diese Geschichte muss als Theaterstück auf die Bühne.

Elisabeth von Thüringen (gespielt von Anna Lena Detlefsen) lebte im 13. Jahrhundert auf der berühmten Wartburg mit ihren Kindern (gespielt von Chiara Spada und Nikola Baranska) und ihrem Mann Ludwig (gespielt von Jakob Kreutz). Als sie



Die Amtsverwaltung Oeversee in Tarp sucht zum 1. Januar 2012

eine Mitarbeiterin/ einen Mitarbeiter

für ihr Amtsbüro.

EDV-Kenntnisse werden für die Einstellung vorausgesetzt.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Es handelt sich um ein unbefristetes sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 8 Stunden bei freier Zeiteinteilung.

Das Entgelt richtet sich nach dem TVöD Entgeltgruppe 5.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 18.11.2011 an das

Amt Oeversee, Der Amtsvorsteher,

Tornschauer Str. 3-5, 24983 Tarp.

Fernmündliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Kleeberg unter Tel.-Nr. 04638/8813.

Winter**Komplettrad**

Ford Focus/
C-MAX
195/65 R 15
Semperit

€ **119,-**



Ihr Ford**Händler**

Besser ankommen



Görrissen

Industriestr. 1
Tarp 0 46 38/8 95 20



notleidenden Menschen (gespielt von Julia Kreutz und Vanessa Gaus) begegnete, sah sie es als ihre Pflicht an, zu helfen. Elisabeths Mann Ludwig fiel im Krieg und sein skrupelloser Bruder Heinrich (gespielt von Mike Solle) übernahm die Burg. Aus Geiz verbot er Elisabeth, den Armen weiterhin zu helfen. Die Legende erzählt nun, dass sich eines Tages, als Elisabeth den hungernden Menschen Brot brachte und von Heinrich dabei ertappt und zur Rede gestellt wurde, sich das Brot in Rosen verwandelte und sie so vor der Gewalt Heinrichs schützte.

Diese Geschichte spielten und erzählten die Schülerinnen und Schüler (Erzähler: Damian Krajewski, Manuel Tricarico, Philip Kreutz und Patryk Pempera) vor Mitschülern, Eltern und Freunden und ernteten viel Applaus und Anerkennung für ihre beeindruckende Leistung.

Carolin Witt

Neues Ganztagsprogramm gestartet

Am 24. Oktober startete die Ganztagsschule der Alexander-Behm-Schule wieder mit einem neuen Programm. Neben dem beliebten preisgünstigen Mittagsmenü an allen Schultagen, gibt es von montags bis donnerstags weiterhin ein abwechslungsreiches Kurs- und Betreuungsprogramm bis 16:00 Uhr.

Von über 50 angebotenen Kursen kamen letztendlich 30 Kurse zustande, nachdem für einige Angebote zu wenige Anmeldungen eingingen.

Als neues Highlight findet der Trendsport JUGGER - eine Mischung aus Ballspiel, Rugby und Ringen wieder statt.

Um die erwarteten Anmeldungen für die „Weihnachtsbäckerei“ bewältigen zu können, bieten jetzt beide Hauswirtschafterinnen der Mensa jeweils einen Kurs an und trotzdem konnten nicht alle Kinder unterkommen.

Donnerstags besteht für 3. – 5. Klässler die Möglichkeit der Teilnahme an einem Förderkurs bei Dyskalkulie.

Weiterhin werden natürlich auch noch in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik Förderkurse angeboten, wobei der Mathe-Kurs schon komplett belegt ist.

Bei zahlreichen Kursen besteht hingegen noch die Möglichkeit zur nachträglichen

Anmeldung.

Zur Finanzierung der Teilnahme am Mittagstisch und am Kursprogramm können Wohngeld-, Kinderzuschlag- und Sozialhilfeempfänger Anträge beim Sozialzentrum für das Bildungs- und Teilhabepaket ihrer Kinder stellen.

Unmittelbar nach dem Ende der Ganztagsschule fahren, für alle Fahrschüler weiterhin kostenlos, mehrere Schulbuse die Schüler in ihre Heimatgemeinden.

Verkehrsdetektive unterwegs!

Wie auch schon in den letzten Jahren bekamen die Erstklässler der Alexander-Behm-Schule wieder vom ADAC die Sicherheitswesten geschenkt. Diese Westen fanden auch gleich bei der Verkehrserziehung ihren Einsatz. Schnell erkannten die Kinder, dass sie durch diese Westen besser für die Autofahren zu erkennen sind. Ich freue mich über jede Weste, die jetzt nach den Herbstferien morgens in die Schule kommt, denn dann kann jeder gesehen werden. Also Augen auf für die Verkehrsdetektive der Alexander-Behm-Schule Tarp!



Die Ergebnisse der Weihnachtsbäckerei 2010



Aus der Region

Frauentreff

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek - Tel. 04609-765

Veranstaltungen November

Nach dem großen Erfolg ihres Debüt-Romans „Marie - Jeder Mensch braucht eine Eiche“, stellt Katerina Herzog nun ihr neues Buch „Die Schnur des Glücks“ vor: Zwei Brüder, wie sie unterschiedlicher nicht sein können. Andreas, Zweiter Ingenieur eines Zerstörers, verliebt sich 1944 in die rätselhafte Helene, die bei Verwandten in Kiel untergetaucht ist. Jochen, der ältere Bruder, ist ein krankhaft ehrgeiziger Arzt und lebt mit Mathilde bei seinen wohlhabenden Schwiegereltern.

Durch ein schockierendes Experiment stürzt der skrupellose Jochen die ganze Familie in einen Strudel von Hass, Tränen und Trauer.

Dazu laden wir alle Interessierten am 10.11.2011 um 20.00 Uhr in die Seniorenwohnanlage ein.

Anmeldungen bei Ute Ringel Tel. 04609/765

Vom 18.-20. November fahren wir wieder ins Kloster Nütschau. Unser Thema ist dieses Mal: Den Nächsten lieben – und wo bleibe ich selbst?

Selbstliebe und Selbstfürsorge als geistliche Aufgabe und Weg Bei Interesse bitte sofort bei Ute Ringel Tel. 04609/765 anmelden.

Arbeitskreis Plattdüütsch in't Amt Eggebek

De „Arbeitskreis Plattdüütsch in't Amt Eggebek“ laadt in to „Alleen in de Sauna“. De kabarettistisch-kommödiantische Monolog för een Schauspieler warrt von Jörg Hansen, an Friedag, de 04. November 2011, um Klock half acht des Avends – 19.30 Uhr – in't Deenstleistungszentrum speelt.

Intritt: 5 Euro

Koorten an de Avendkass

Wi freuen uns op en vergnöögten Avend mit ju!!

Veranstaltungen

im Seniorenwohnpark „Villa Carolath“ im November

Clown Hannes kommt ins Haus

7. November 2011 14.00-15.30 Uhr

Damenclub im Klönstübchen

7. November 2011 15.00-17.00 Uhr

Kino im Speisesaal Haus I Mitte

11. November 2011 15.30-17.00 Uhr

Gottesdienst im Speisesaal Haus I Mitte

16. November 2011 15.30-16.00 Uhr

Tanztee Speisesaal Haus I Mitte

17. November 2011 15.30-17.00 Uhr

Herrenclub im Klönstübchen

21. November 2011 15.00-17.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Weiterhin sind zur Einstimmung (unter Vorbehalt) auf die Weihnachtszeit geplant:

Konzert des Bollingstedter Singkreises

Auftritt der Angeliter Trachtengruppe und natürlich ausgiebiges Backen.

Bitte entnehmen Sie die Termine aus dem aushängenden Veranstaltungskalender und den grünen Aushängen!!

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!!!

Adventsveranstaltungen

Der Kindergarten Langstedt kommt

Gemeinsames Frühstück mit den Kindern des Langstedter Kindergartens.

Freitag 2. 12. 2011 10.00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Adventsfeier für die Bewohner

Sonntag 4.12. 2011 auf den jeweiligen Wohnbereichen der „Villa Carolath“

Lucia-Singer

Dienstag 6.12.2011 15.30 Uhr Speisesaal Haus 1 Mitte

Shanty Chor Tarp „Treeneshipper“

Sonntag 11.12. 2011 15.15 Uhr im Speisesaal Haus 1 Mitte

Weihnachtlicher Gottesdienst

Mittwoch 21. 12.2011 um 15:30 Uhr Im Speisesaal Haus 1 Mitte

Über Besucher zu den Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen !

Aus der Geschäftswelt

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Michael Roth

24963 Tarp, Dr. Behm-Ring 23

Tel.: 04638-2107715

E-Mail: michaelrothtarp@yahoo.de

Tätigkeit: Reinigung von Heim- und Solaranlagen, Wintergärten u. Glasdächern sowie Grundstücks-pflege

Tischlermeister Wilfried Basdorf

Wilfried Basdorf

24988 Oeversee, Süderweg 17

Mobil: 01520-1764305, Fax: 04638-89689

Tätigkeit: Tischlermeister

Fahrradspende

Ein herzliches Dankeschön von den Bewohnern und der Geschäftsleitung der „Villa Carolath“ in Langstedt an die Firma „Zweirad Hansen“ aus Eggebek!

Am 26. August 2011 spendete Frau Hansen ein seniorengerechtes Fahrrad der „Villa Carolath“.

Einige Bewohner und die Geschäftsleitung hatten sich, auch ein wenig gespannt und neugierig, am Parkplatz der Villa versammelt, um das neue Fahrrad in Empfang zu nehmen.

Als dieses dann ausgeladen war, wurde auch gar nicht lange gefackelt, und es wurden sofort ein paar Runden gedreht. Anfangs gestaltete sich dies ein wenig schwierig, denn auch so ein Fahrrad fährt nicht immer in die Richtung, die man will. Frau

Hansen gab noch ein paar hilfreiche Tipps und so wurde der Grünstreifen nicht mehr ganz so strapaziert.

Unsere Bewohner hatten und haben ihre große Freude mit dem neuen Fahrrad, und wir bedanken uns noch mal ganz herzlich bei der Firma „Zweirad Hansen“ für diese aufmerksame Spende!



Erwachsenenbildung

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote November 2011

neu---neu---neu---neu

TANZEN für Kinder

Wir wollen Tänze und kleine Formationen nach verschiedenen Musikrichtungen einüben.

Ab Dienstag, den 25.10.2011 in der Grundschule Oeversee

„Tanzkrümel“ 3 – 5 jährige Kinder
16.45 – 17.30 Uhr 8 Stunden 16,- €

„Tanzkinder“ 6 – 9 jährige Kinder
17.30 – 18.15 Uhr 8 Stunden 16,- €

„DanceKids“ 10 – 12 jährige Kinder 18.15
– 19.15 Uhr 8 Stunden 20,- €

Leitung: Viola Jöns vom TTG Adelby, Flensburg
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475
oder bei Viola Jöns, Tel. 0461 / 90 41 099

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewusst gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00-18.30 Uhr in der Grundschule, Oeversee. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/2224010 4 Abende 20,- €

BAUCHTANZ für Frauen mit Vorkenntnissen

Mittwochs 18.00-19.30 Uhr in der Schulsporthalle, Oeversee. Leitung: Silke Gross, Kollerup
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475
10 Abende 45,- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Woldecke, Kissen und warme Socken

Montags 19.30 – 20.30 Uhr Schulsporthalle, Oeversee

Leitung: Marion Zimmerer 10 Abende 30,- €

Anschließend nach Absprache von 20.30 – 21.00 Uhr

MUSKELENTSPANNUNG nach Jacobsen

Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630 / 969
103 . 10 x ½ Std. 15,- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 02.11. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 09.11. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638/7144
1 Nachmittag 4,- €

MINI-BACK- UND BASTELCLUB für 3 – 6-jährige Kinder mit oder ohne Begleitperson

Gruppe 1: Dienstag, 22.11. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 23.11. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 und
Renate Kutsche, Tel. 04638/7144 1 Nachmittag 4,- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 29.11. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 30.11. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/1310
1 Nachmittag 4,- €



Grünkohlzeit
Unser November-Angebot
Kochwurst 1 kg € **9,50**
Neu: Jeden Dienstag Rübenmus
vom Fachmann



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen
Süderfeld 25 · 24988 Oeversee
Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056

Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten
Fliesenarbeiten · An- und Umbauten
Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten

„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen“

Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de

Erwachsenenbildung

• Familienbildungsstätte •

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im November 2011

Während der Schulferien finden Kurse nur nach Absprache statt. Bitte nutzen Sie gegebenenfalls Anrufbeantworter und Email, um uns eine Nachricht zukommen zu lassen. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine erholsame Ferienzeit!

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

- 0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.
- 0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)
Für werdende Eltern
- 0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)
Ab der 6. Woche nach der Entbindung
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 9. Monat nach der Entbindung.
- 0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)
Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter
- 0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,00)
Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern
- Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)
- 0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

- Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr
- 0201 Kinderspieltube (6x 1,5h, 17,-)
- Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern
- 0202 Mini-Club (6x 2h, 22,-)
- Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern
- 0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 21,-)
- Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene
- 0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 34,-)
- Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche
- 0408 Melody Chimes Choir (je 1h)
- Für Jugendliche und Erwachsene
- 0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)
- Für Jugendliche und Erwachsene
- 0806 Yoga (10x 1,5h, 51,-)
- Für Jugendliche und Erwachsene
- 0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 25,-)
- Für Erwachsene
- 0808 Aerobic (10x 1h, 33,-)
- Für Jugendliche und Erwachsene
- 1001 Frauentreff am Mittwoch
- Für Erwachsene
- 1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose
- Für Erwachsene
- Ausstellung**
- Babysitter-Führerschein (12.11.11)**
- Für Jugendliche ab 14 Jahren
- 1x, 10.00-16.00 Uhr, 16,-)
- Gesunde Säuglingsernährung (14.11.11)**
- Für Erwachsene
- 2x, 20.00-22.00 Uhr, 15,- + Lebensmittelumlage

Gastveranstaltungen:

DRK-Blutspenden: Am Donnerstag, den 24. November nutzt der Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes unsere Räumlichkeiten zum Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr. Das bewährte Team des DRK wird Sie betreuen und umsorgen.

Teilnehmergebühr fällig.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen finden Sie im Internet.

GESUNDHEIT

Yoga für den Rücken, Kurs 300.8

Wir machen Yoga zur Rückenstärkung und gegen Verspannungen im Schulter-/ Nackenbereich. Häufiger Grund für Rückenschmerzen sind Muskelverspannungen. Wir bewegen uns zu einseitig, sitzen oder stehen den ganzen Tag, was zu Fehlhaltungen und Rückenschmerzen führt. Durch gezielte Übungen, die stärken, dehnen und entspannen, können Rückenprobleme frühzeitig vermieden oder gelindert werden. Bitte lockere Kleidung, Sitzkissen, Decke, Gymnastikmatte u. Getränk mitbringen.
donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 48 € Ilona Sönnichsen

NEU! Autogenes Training, Kurs 310.1

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken? Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.
Di 25.10.2011, 19.30 bis 20.15 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 26 € Kirsten Johannsen

NEU! Vorbeugen gegen Grippe mit Homöopathie, Kurs 3.04

Wie kann man sich vorbeugend gegen Grippe schützen ohne Impfung? Es werden wirksame Methoden aus der Naturheilkunde vorgestellt.
Mittwoch, 09.11.2011, 19:00 – 20:30 Uhr
4 Termine, 19 € Silke Rothberg

Gedächtnistraining, Kurs 300.1

Wer keine Lust hat, nur Kreuzworträtsel zu lösen, ist in dieser netten Runde richtig. Wir tun etwas für unsere geistige Fitness mit unterhaltsamen Übungen, die Spaß machen.
dienstags, 10:15 – 11:00 Uhr, Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 24 € Gabriela Heybrock

NEU! Selber heilen mit klassischer Homöopathie, Kurs 300.6

Wie kann ich selber Erkältungskrankheiten, Grippe, Sportverletzungen u.a. mit Globuli behandeln?
Do 27.10.2011, 20:00 – 21:30 Uhr
6 Termine, 27 € Silke Rothberg

ERNÄHRUNG

Gesunde Schlemmerrunde „Weihnachtsmenü“, Kurs 300.4

„Weihnachtsmenü“ - das vollwertige vegetarische 5-Gänge -Schlemmermenü! In diesem Jahr können Federvieh & Co sich entspannt zurücklehnen und sich mit uns auf Silvester freuen. In entspannter Runde bereiten wir ein



Amtsvolkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp
Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule,
Klaus-Groth-Str. 29, Tarp
Leitung: Gabriela Heybrock
Tel.: 04638 / 21 00 38 · Fax: 04638 / 21 02 57
E-Mail: vhs-tarp@t-online.de · Internet: www.vhs-kreis-sl.de
Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo, Di, Mi 18:00-20:00 Uhr, Do 10:30-11:30 Uhr u. 19:00 – 20:00 Uhr. Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen. Wir rufen auf Wunsch zurück.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind **vorherige** Anmeldungen erforderlich, damit wir entscheiden können, ob ein Kurs stattfindet oder nicht. Mindestteilnehmerzahl 7, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer

eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben. Probestunde nur nach Vereinbarung möglich.

Melden Sie sich bitte telefonisch, per Email oder persönlich während der Bürozeiten an. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Gebühren und möglicher Nebenkosten. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Die Teilnahme an den Kursen erfolgt auf eigene Gefahr. Die AVHS Tarp übernimmt für etwaige Schäden (z.B. Unfall- oder Sachschäden, Eigentumsverlusten) keine Haftung.

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochenendkursen ist die Kursgebühr vor Kursbeginn auf unser Konto Nr. 18 02 56 98, BLZ 217 500 00, NOSPÄ, unter Angabe der KursNr. zu überweisen. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der AVHS Tarp bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung: Eine Abmeldung vor Kursbeginn muss mind. 1 Woche vor Kursbeginn schriftlich oder mündlich bei der Geschäftsstelle erfolgen. Andernfalls ist die volle

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftsichtdaemmung.de

Rolf Petersen Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de



5-Gänge-Menü zu und lassen uns inspirieren, was für köstliche Möglichkeiten die Vollwertküche bietet. Genuss garantiert!
Bitte Schürze und Kostprobenbehälter mitbringen.
Do 24.11.2011, 18:30 - 22:00 Uhr
1 Termin, 10,50 € + Lebensmittelumlage 7 €, Barzahlung
Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde „Weihnachtsbäckerei – lecker und gesund“, Kurs 300.7

Zur Advents- und Weihnachtszeit gehört die Weihnachtsbäckerei. Der Kurs soll anregen, gesundes und leckeres Weihnachtsgebäck selbst herzustellen. Selbst und frisch gemahlenes Vollkornmehl, Nüsse, Mandeln, Trockenfrüchte, Butter und fein duftende Gewürze werden wir gemeinsam zu Gebäck verarbeiten. Zum Süßen nehmen wir Honig. Lernen Sie den einzigartigen, unverfälschten Geschmack und die Bekömmlichkeit der vitalstoffreichen Vollwertbäckerei kennen. Der Kurs gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Bitte Schürze und Kostprobenbehälter mitbringen.
Do 01.12.2011, 18:30 - 22:00 Uhr
1 Termin, 10,50 € und Lebensmittelumlage ca. 7 €, Barzahlung
Anne Bieback

STILBERATUNG – KOSMETIK - HAUTPFLEGE

NEU! Kosmetikcremes selber hergestellt, Kurs 305.1

Wer hat nicht schon von seiner eigenen Kosmetikserie geträumt? Wir stellen unsere Wunschcreme her für eine gesunde und intakte Haut. Max. 8 TN: bitte rechtzeitig anmelden und eigene Verpflegung mitbringen.
Sa 19.11.2011, 10:00 - 16:00 Uhr
1 Termin, 21 € plus Materialkosten von 10 € bis 20 € je nach Verbrauch Ariane von Maltzahn (Tel. 04637/9636765)

MALEN

Malen nach Herzenslust, Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Ein Kreativ-Kurs für alle, die malen oder wieder malen möchten. Dieser Kurs macht Mut zum Einstieg und Wiedereinstieg und bringt viel Spaß. Probieren Sie es aus!
mittwochs 19:00 - 21:00 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 60 € Elke Schulz-Obermaier

WERKEN

Gestalten mit Ton, Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbaukeramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet. Anfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe.
montags 19:00 - 20:30 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 45 € Hannelore Siemen

Workshop Wikingerschmuck – ein kreatives Erlebniswochenende, Kurs 2.12

Sie stellen Schmuck der Wikinger nach Original-Mustern her. Max. 10 TN: bitte rechtzeitig anmelden und eigene

Verpflegung mitbringen.

Sa 19.11.2011, 10:00 - 16:00 Uhr
So 20.11.2011, 10:00 - 16:00 Uhr
Wochenendkurs, 41 € plus Materialkosten (nach Gewicht), die Sie bei der Dozentin Margrit Lau, Tel. 04631/405373, erfragen können.

NEU! Workshop Filzen – ein kreatives Erlebniswochenende, Kurs 205.3

Filzen ist eine Technik, die einfach zu lernen ist. Wir arbeiten mit Wolle und Seide. Und OHNE Wasser. Mit etwas Fantasie und Zeit entstehen die schönsten Ergebnisse wie Schals, Taschen, Pulswärmer.
Bitte eigene Verpflegung mitbringen.
Max. 10 Teilnehmer.
Sa 03.12.2011, 10:00 - 16:00 Uhr
So 04.12.2011, 10:00 - 16:00 Uhr
Wochenendkurs, 41 € plus Materialkosten, die Sie bei der Dozentin Ariane von Maltzahn (Tel. 04637/9636765) erfragen können

SPRACHEN

Englisch für Senioren Anfänger mit Vorkenntnissen I, Kurs 406.2

Für Interessierte, die ihre Englischkenntnisse wieder auffrischen wollen.
dienstags 9:00 - 10:00 Uhr Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 30 € Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren Anfänger mit Vorkenntnissen II, Kurs 406.3

Für Interessierte, die ihre Englischkenntnisse wieder auffrischen wollen.
montags 11:10 - 12:10 Uhr, Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 30 € Gabriela Heybrock

NEU! Englisch für Anfänger ohne/mit geringen Vorkenntnissen, Kurs 406.4

Dieser neue Kurs wendet sich an Interessierte, die keine Kenntnisse oder nur geringe Vorkenntnisse haben und endlich Englisch lernen möchten. Das Lerntempo richtet sich nach den Teilnehmern.
dienstags 11:10 - 12:10 Uhr, Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 30 € Gabriela Heybrock

NEU! Englisch für den Urlaub, Kurs 406.5

Dieser neue Kurs wendet sich an Interessierte, die bereits Grundkenntnisse haben.
mittwochs 18:15 - 19:45 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Gabriela Heybrock

NEU! Kurs „English Speaking Skills“ für Schüler/innen der 8.-10. Klasse, 406.6

Du verfügst über solide Kenntnisse der englischen Grammatik, aber du möchtest dich gerne flüssiger auf Englisch unterhalten können. In diesem Kurs hast du Gelegenheit dazu. Wir sprechen nur Englisch und üben zum Beispiel mit Rollenspielen Ausdrucksweise und Sprachfertigkeit.
montags, 17:00 - 18:30 Uhr

10 Termine, 45 €

Thitima Ciba

NEU! Dänisch für Anfänger, Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache.
montags 19:00 - 20:30 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Jutta Siemen-Friedrichsen

NEU! Dänisch für Fortgeschrittene, Kurs 403.2

In diesem Kurs können Sie Ihre Grundkenntnisse der dänischen Sprache ausbauen.
donnerstags, 19:00 - 20:30 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Jutta Siemen-Friedrichsen

Wi snackt Platt - Plattdüütsch lesen und vertellen, Kurs 405.1

dienstags, 19:30 - 21:00 Uhr, Bürgerhaus (fortl. Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
5 Termine, 22,50 € Karin Steinweller

Spanisch (Grundstufe), Kurs 422.1

Fit für Urlaub und Reise „Hablamos español“.
montags 19:00 - 20:30 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Alexandra Christensen

Spanisch mit geringen Vorkenntnissen, Kurs 422.2

mittwochs 19:00 - 20:30 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 45 € Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene, Kurs 422.3

dienstags 19:30 - 21:00 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Alexandra Christensen

COMPUTER

Grundkurs Word, Kurs 510.1

Im Kurs werden die Grundlagen der Textverarbeitung am PC vermittelt. Die wichtigsten Funktionen, um mit dem Programm Word arbeiten zu können, werden erklärt. Der Kurs ist für PC-Neulinge jeglichen Alters geeignet.
Neuer Termin auf Anfrage

Internet für Einsteiger, Kurs 510.2

Termin auf Anfrage

Tabellenkalkulation Excel (Grundlagen), Kurs 516.1

Termin auf Anfrage

Betriebssystem Linux, Kurs 516.3

Linux ist eine Alternative zum Betriebssystem Windows: kostenlos, schneller als Windows und frei von Viren. Sie können auf Ihrem PC auch beide Betriebssysteme parallel laufen lassen.

Die Anwenderprogramme im Open Office-Paket heißen anders als bei Microsoft (Word, Excel, Powerpoint, Outlook), leisten aber Entsprechendes.

Wir bieten Ihnen ein Umsteigepaket an 5 Samstagen an, Einzelbuchung möglich.

Sa 26.11.2011, 9:00 - 13:00 Uhr

1 Termin, 17 €

Wolfgang Spiller



Magnetschmuck zum Wohlfühlen

Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Ich habe bestimmt das Richtige für Sie!

Fordern Sie ganz unverbindlich Ihren Katalog an!

Tel. 04630-96 77 99 oder Mobil 0151-28463073

Stefanie Jessen 24988 Oeversee



Baugeschäft

Günter Beiderkellen

Maurermeister

Barderuper Dörpstraat 7b

24988 Oeversee OT Sankelmark

Tel. 04630/203

**Planung - Beratung - Ausführung
sämtlicher Bau- und Reparaturarbeiten**

Erwachsenenbildung

Linux Textverarbeitung (Writer), Kurs 516.4

Sa 03.12.2011, 9:00 - 12:00 Uhr
1 Termin, 14 € Wolfgang Spiller

Linux Email-Programm (Evolution), Kurs 516.5

Sa 10.12.2011, 9:00 - 12:00 Uhr
1 Termin, 14 € Wolfgang Spiller

DIGITALE BILDBEARBEITUNG

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop (mit Vorkenntnissen), Kurs 514.3

Der Kurs richtet sich an diejenigen, die bereits über einfache Kenntnisse in der digitalen Bildbearbeitung verfügen und diese vertiefen bzw. auffrischen wollen. Schwerpunkte sind Bildretusche mit dem Stempelwerkzeug, das Auswählen/ Freistellen von Objekten und das Erstellen einer Karte aus verschiedenen weihnachtlichen Motiven mit Text und Bildern zum Abschluss des Kurses. Mo 14.11.2011, 19:00 - 20:30 Uhr
6 Termine, 30 € Frank Jurczyk

Ein Fotobuch für verschiedene Anlässe, Kurs 514.4

Wohin mit den digitalen Bildern aus Urlaub und Familie? In diesem Kurs wird die Erstellung eines Fotobuchs erläutert. Anhand von Bildbeispielen lernen Sie, wie in wenigen einfachen Schritten ein Fotobuch entsteht. Eigene Fotos können auf einem USB - Stick mitgebracht werden. Do 03.11.2011, 19:00 - 20:30 Uhr
2 Termine, 12 € Frank Jurczyk

PSYCHOLOGIE – KOMMUNIKATION

Das Wesen des Konflikts verstehen, Kurs 107.2

Wir alle wissen nicht, was wir von Konflikten halten sollen. Äußerungen wie: „Wir streiten nicht, wir diskutieren nur...“ Wer kennt sie nicht? Unsere Wahrnehmung signalisiert uns aber etwas anderes. Diese ambivalente Haltung gegenüber Konflikten wurzelt in der schwierigen Aufgabe wirklich zu verstehen, was eigentlich das Wesen des Konflikts ausmacht. Input und Austausch
Do 03.11.2011, 19:00-22:00 Uhr
1 Termin, 9,50 € Ursula Thomsen-Marwitz

AKTIVE FREIZEIT

Schach, Kurs 200.1

Schach ist ein unterhaltsames und zugleich denkförderndes Spiel. Wenn Sie das Schachspielen lernen oder neue Spielpartner kennenlernen möchten, kommen Sie vorbei. Der Dozent, Peter Hertel, ist FIDE-Meister, Großmeister und Olympiasieger im Fernschach und z.Zt. 14. der Weltrangliste. Termin auf Anfrage

ELEMENTARBILDUNG

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger), Kurs 600.1

Die Lese- und Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden.

In diesem Kurs werden spezielle Übungen an der Computertastatur durchgeführt, die die Konzentrationsfähigkeit des Schülers/der Schülerin steigern und das Erkennen der Fehler im Schriftbild erleichtern.
Termin ab Anfang 2012

Alphabetisierung, Kurs 670.1

Das Angebot „Lesen und Schreiben – Alphabetisierung“ richtet sich an Erwachsene, die nur wenig oder gar nicht lesen und schreiben können. Wir arbeiten in kleinen Gruppen, in freundlicher Umgebung und ohne Zensuren. Die Dozentin ist speziell ausgebildet. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Die Betroffenen können diesen Text nicht lesen, wir bitten deshalb um Ihre Mithilfe:

Wenn Sie einen Interessenten kennen, dann machen Sie ihm bitte Mut und vermitteln den ersten telefonischen Kontakt mit uns. Das Leben wird dann mit Sicherheit inhaltsreicher, interessanter und wertvoller. Die Personalien der Kursteilnehmer werden vertraulich behandelt.
Termin auf Anfrage

Aus den Gemeinden



Gemeinde Oeversee

Öffentliche Informationsveranstaltung

Die Gemeinde Oeversee lädt Ihre Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Versorgung der Gemeinde mit schnellen Internetverbindungen“ am

**Donnerstag den 3. November 2011,
ab 19.30 Uhr, in den Gasthof Salz
und Pfeffer ein.**

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Herr Bernd Rabe von der Deutschen Telekom die Ausbauplanungen eingehend erläutern. Es wird auch genü-

gend Raum für Nachfragen und Diskussionen vorgesehen sein. Diese Maßnahme wird mit bis zu 75 % aus Mitteln der Europäischen Union, des Landes Schleswig-Holstein bzw. durch die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz gefördert. Ich würde mich freuen, wenn wir zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem Abend begrüßen könnten.

Mit freundlichen Grüßen
Hans-Heinrich Jensen-Hansen
Bürgermeister der Gemeinde Oeversee

Mithilfe gesucht

Liebe Mitbürger und Geschichtsinteressierte der Gemeinde Oeversee

Nach der Fusion der Gemeinden Oeversee und Sankelmark am 1. März 2008 besteht die Gemeinde Oeversee nun aus den Ortsteilen Augaard, Bardrup, Bilschau, Frörup, Julschau, Munkwolstrup, Oeversee und Sankelmark. Die Neugier nach Ereignissen und geschichtlichen Zusammenhängen aus der Vergangenheit und das Wissen um den stetigen Wandel der Geschichte unserer Gemeinde waren und sind der Grund für die bestehende Arbeitsgruppe Dorfchronik der Gemeinde Oeversee die Historie unserer Gemeinde weiter zu erforschen. Es gab viele Aktivitäten, eine Dorfchronik zu erstellen. Erst 1996 trat der damalige Bürgermeister Werner Heydorn an uns heran um die Erstellung einer Dorfchronik der Altgemeinde Oeversee voran zu treiben. Am 21.12.2008 war es dann endlich soweit. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichte der damalige Leiter der Arbeitsgruppe Wilhelm Jacobsen das erste druckfrische Exemplar der Dorfchronik Oeversee an den Bürgermeister der Gemeinde Hans-Heinrich Jensen Hansen. Schon von Anbeginn der Archivarbeit an der Altgemeinde-Chronik wurde deutlich dass so ein Werk ständig fortgeschrieben werden muss. Wir haben uns daher neben der Sichtung und Archivierung vorhandener Unterlagen und Leihgaben auch an die Aufbereitung aktueller Veröffentlichungen und Ereignisse gemacht.

Damit das auch weiterhin gelingt bitten wir um Ihre Mithilfe.

Schwerpunkt unserer jetzigen Arbeit ist die Bildung verschiedener Themenbereiche. Hierbei zeigen sich zurzeit große Unterschiede in der Informationsdichte über einzelne Zeiträume. Überraschenderweise haben wir viel Material aus der Zeit der Jahrhundertwende 19./20. Jahrhundert, weniger Informationen jedoch aus den Zeiten nach den Weltkriegen. Auch Berichte, Bildmaterial und Aufzeichnungen über die allgemeinen Lebensumstände und Ereignisse sowie über das Vereinsleben damals und heute in unserer Gemeinde weisen große Lücken auf. Allerdings liegt uns dank der verbesserten technischen Ausstattung und Möglichkeiten der Dokumentation reichlich Material ab 2006 vor.

Heute bitten wir Sie, liebe Anwohner und Geschichtsinteressierte, der Gemeinde Oeversee mit ihren Ortsteilen, doch einmal in Ihren Fotoalben und Sammlungen zu stöbern und uns, der Arbeitsgruppe Dorfchronik Ihre verborgenen „Schätze“

vorübergehend oder dauernd zugänglich zu machen. Es kommt uns dabei weniger auf die Menge, sondern vielmehr auf deren Inhalt an. Haben Sie vielleicht Unterlagen jeglicher Art deren Inhalt sich auf unsere Gemeinde bezieht, aus der Zeit der Wirtschaftskrise, Kriegs- und Nachkriegszeit, sowie der Schulzeit oder dem Berufs und Landleben. Fotos mit entsprechenden Hinweisen bzw. Beschreibungen nehmen wir ebenfalls gern entgegen.

Bitte bewahren Sie das wertvolle Material vor dem Vergessen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir diese wichtigen Beiträge fotografieren, kopieren, zitieren und ggf. veröffentlichen dürfen. Die Originale bleiben, wenn Sie es wünschen, dabei weiterhin in Ihrem Besitz. Wenn Sie Ihre Geschichte und die der Gemeinde mit vor dem Vergessen bewahren wollen, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

Haben Sie Interesse an unserer Arbeit oder wollen Sie sich in die Archiv- und Chronikarbeit der Gemeinde einbringen, dann heißen wir Sie gern bei unseren Arbeitstreffen herzlich willkommen.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe der Dorfchronik Oeversee Klaus-Dieter Helle 04630 376, Klaus Brettschneider, Helmut Hoffmann, Wilhelm Jacobsen, Bernhard Rabe, Claus Thomsen

Freiw. Feuerwehr Oeversee-Frörup



Tannenbaum

Rechtzeitig zum 1. Advent wird auch in diesem Jahr am Feuerwehrgerätehaus in Oeversee ein Tannenbaum aufgestellt. Die FFW Oeversee-Frörup lädt alle kleinen und großen Mitbürger zur Teilnahme ein. Der Termin für diese traditionelle Veranstaltung ist der **Freitag, 25. November, 18.00 Uhr**. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Gänseverspielen

Am **Samstag, 26. November 19.30 Uhr** veranstaltet die FFW Oeversee-Frörup im Gasthaus Frörup „Salz & Pfeffer“ ihr diesjähriges „Gänseverspielen“.

Auch zu dieser traditionellen Veranstaltung lädt die Freiwillige Feuerwehr alle Mitbürger recht herzlich ein und freut sich auf ihr Kommen.



Verspielen

Das diesjährige Verspielen der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup findet am **Samstag, den 05. November 2010 um 19.30 Uhr** im Bilschau-Krug statt.

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Ortsverband
Oeversee

Tomaten, Friedrichstadt und Treene

Der SoVD, Ortsverband Oeversee, hatte sich auf seinem letzten Ganztagesausflug viel vorgenommen. Tomaten, Friedrichstadt und die Treene standen auf dem Programm.

Hinter dem Begriff Tomaten versteckte sich in diesem Fall das größte Gewächshaus in Schleswig-Holstein, in unmittelbarer Nähe der Raffinerie in Hemmingstedt.

Gärtnermeister und Betriebsleiter Jens Kühn hatte es sich nicht nehmen lassen, die Besucher aus Oeversee selbst durch den Betrieb zu führen.

In den durch die Abwärme der Raffinerie beheizten Gewächshäusern wachsen auf Nährstoffmatten, die auf aufgehängten Kulturrinnen lagen und dabei an einem Schwebelbalken erinnerten, Strauch-, Cherry- und Dattel-Tomaten. Auf den 34 Kilometer langen Kulturrinnen für die Tomaten-Produktion, kommen so 3000 t pro Jahr zur Ernte. 45 Kilometer Kulturrinnen werden dagegen benötigt, um 1450 t rote, gelbe und orangefarbige Paprika zu erzeugen.

Da Tomatenblüten keinen Nektar produzieren übernehmen Hummeln die Arbeit der Bestäubung. Die

Paprika kann dagegen bei der Bestäubung auf die Mithilfe von Insekten verzichten. Sie zählt zu den Selbstbestäubern. In einer Sortieranlage wird jede einzelne Paprikaschote, wie der Betriebsleiter es nannte, bis zu 25mal fotografiert und danach je nach Größe und Farbe automatisch sortiert zu werden. Etwa 100 Arbeitsplätze hat die Anlage nach Dithmarschen gebracht.

In einem historischen Gebäude in Friedrichstadt wurde danach das Mittagessen eingenommen. Wenige Meter weiter, direkt an der Treene gelegen, wartete danach die „Jupiter“ auf die Reisegruppe. Auf der folgenden Treenerundfahrt zwischen Friedrichstadt und Schwabstadt gab es nicht nur viel zu sehen und Interessantes zu hören, sondern auch manches „Döontje“ wurde bei Kaffee und Kuchen durch den Bootsführer erzählt.

Die Treene, in Oeversee stellenweise noch ein Gewässer, das mehr an einen breiten Graben erinnert, erweitert sich auf seinem 96 Kilometer langen Weg durch Schleswig-Holstein zu einem Fluss, der bei Friedrichstadt eine Breite von etwa einhundert Metern erreicht. Hier in Friedrichstadt erreicht die Treene über ein Sperrwerk schließlich die Eider, um dann gemeinsam mit ihr in die Nordsee zu fließen.

Die Geschichte Flensburgs von 1945 bis heute

Am 28. September trafen sich 38 Sankelmarker Landfrauen im Europasaal des Flensburger Rathauses um sich vom Stadtarchivar Dr. Broder Schwennsen über die Geschichte Flensburgs berichten zu lassen.

Dr. Schwensen zeigte Fotos und kleine Filme und erzählte dazu Fakten und Anekdoten aus der jüngeren Vergangenheit Flensburgs.

Im Januar 1945 hatte die Stadt 65.000 Einwohner im Januar 1946 waren es bereits 110.000. Im Laufe eines Jahres war die Bevölkerung hauptsächlich durch den Zuzug von Flüchtlingen fast auf das doppelte angewachsen. Der Wohnraum war knapp, so dass viele Menschen in Holzbaracken wohnen mussten. Die letzte Baracke wurde erst 1964 abgerissen, in dem Jahr wurde auch das neue Rathaus fertig gestellt. Die Arbeitslosigkeit war nach dem Krieg sehr hoch, die Quote lag bei 45 % im Jahre 1949.

In den Fünfziger Jahren erreichte das Wirtschaftswunder auch den Norden, allein die Bundeswehr schaffte 10-12.000 neue Arbeitsplätze, es wurde eine Fischfabrik

Für alle Beteiligten, so wurde mehrfach versichert, „ein Ausflug, der uns nicht nur eine moderne Gewächshausanlage zeigte, sondern mit Friedrichstadt auch ein wenig in die Geschichte dieser Stadt blicken ließ. Auf der „Jupiter“ konnten wir zudem den Reiz der Treenelandschaft in diesem Teil des Flusslaufes entdecken und auf uns wirken lassen.“

Vorschau Dezember

Samstag, 10. Dezember

Weihnachtsfeier, „Salz & Pfeffer“ 14.00 Uhr
Anmeldungen bis zum 07. Dezember

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig Stadtweg 49

Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg

Sprechstunden Dorotheenstraße 22 (Haus Michael)
Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

gebaut, das KBA kam nach Flensburg, sehr viele Wohnungen wurden gebraucht. Das Baugewerbe hatte viel zu tun, so dass die Arbeitslosigkeit 1960 bis auf 1,6 % gesunken war.

Mit der Fertigstellung der Westtangente 1968 und der Autobahn 1978, wurden durch die Anbindung an internationale Verkehrsströme ganz neue Märkte erschlossen.

Leider hat sich die Situation inzwischen wieder gewandelt, die Bundeswehr wurde abgezogen, dadurch gingen viele Arbeitsplätze verloren. Einige große Arbeitgeber haben ihre Betriebe geschlossen oder verkleinert.

Die Stadt ist aber inzwischen auf einem guten Weg, sich ein neues Profil zu geben und stärker auf den Tourismus zu setzen. Aushängeschilder und Werbeträger für die Stadt sind z. B. die Flensburger Brauerei oder die SG Flensburg-Handewitt. Es finden jährlich große Feste mit maritimem Hintergrund statt. Durch die Umgestaltung der Fußgängerzone ist Einkaufen zum „Shopping“ geworden und es werden Käufer aus Dänemark und z. T. ganz Skandinavien angelockt.

Auf dem Campus werden in diesem Jahr erstmals ca. 8.000 Studenten eingeschrieben sein, d. h. fast 10 % der Bevölkerung sind Studenten.

Der Vortrag war durch die Einspielung der Fotos und Filme aber auch durch den kurzweiligen Vortrag Dr. Schwensens sehr unterhaltsam und interessant.



Meisterbetrieb

feyeraabend

HEIZUNG • SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN



Ein Bambusvorhang öffnet sich – Kambodscha

Bereits zum dritten Mal erfreute Gunnar Green die Sankelmarker Landfrauen mit einem seiner Reiseberichte. Diesmal hatte ihn seine Abenteuerlust nach Kambodscha geführt. Er besuchte das Land insgesamt viermal, um es zu jeder Jahreszeit erleben zu können. Im Mittelpunkt seiner Reisen stand diesmal nicht nur die Landschaft, sondern die Menschen hatten es ihm angetan. Kambodscha stand viele Jahre unter der Herrschaft Pol Pots und seiner Roten Khmer. Der Diktator ließ alle Intellektuellen, und wen er dafür hielt, verfolgen und hinrichten. Die Schulen wurden geschlossen, so dass auch heute noch Lehrer fehlen und eine ganze Generation quasi ohne richtige Schulbildung aufgewachsen ist. Es fehlen vor allem Englischkenntnisse, um das Land touristisch erschließen zu können. Herr Green berichtete aber auch über die Anstrengungen vor allem junger Leute, den Tourismus voran zu bringen, da das Land darin seine Zukunft sieht. Gunnar Green bereiste Kambodscha von der Hauptstadt Phnom Penh aus Richtung Norden auf teilweise abenteuerlichen Wegen. Der größte See des Landes der Tonle Sap wurde bei Niedrigwasser überquert, so dass sich Grünpflanzen im Motor des Bootes verfingen und der Bootsführer sehr oft tauchen musste, um die Schraube wieder frei zu legen.

Auf dem Rückweg wollte Herr Green dann lieber die Bahn nehmen, war aber schon etwas skeptisch als er die z. T. überwucherten Schienen sah. Der „Zug“ wurde aus zwei Achsen und einer darüber befestigten Plattform zusammengebaut und mit einem kleinen Motor versehen. So ging die Fahrt zurück nach Phnom Penh. In vielen der bereisten Orte war noch nie ein Tourist gewesen, aber Herr Green wurde überall freundlich aufgenommen. Die Fotos der Menschen in Kambodscha zeigten neugierige, lächelnde, manchmal auch skeptische Gesichter. Die meisten Touristen, die das Land heute bereisen, kommen, um die Ruinen der Tempelstadt Angkor Wat zu besuchen. Die Anlage ist wahrscheinlich im 10. Jahrhundert errichtet worden. Das Gebiet wurde dann im 15. Jahrhundert verlassen, die Gründe dafür sind nicht wirklich bekannt, man nimmt an, dass sowohl die Wasserknappheit als auch die Hinwendung vom Hinduismus zum Buddhismus eine Rolle spielte. Heute wird versucht, den Verfall zu stoppen und die Anlage zu restaurieren. Viele Tempel und Gebäude sind aber von mächtigen Bäumen überwuchert bzw. von Baumwurzeln umschlossen. Mit den Bildern dieser beeindruckenden Tempelanlage verabschiedete Herr Green sich.

Morgenstunden des nächsten Tages geschwungen wurde.

Am Sonntag pünktlich um 15.00 Uhr erklang in der gut besuchten Eekboom-Halle der Marsch „Mein Heimatland“. Es war der Auftakt für den „Volks-tümlichen Konzernachmittag“ des Blasorchesters Uggelharde, musikalische Leitung Werner Maertin, dem auch in diesem Jahr der Feuerwehrmusikzug Emmelsbüll-Horsbüll, Vorsitzender Ralf Boysen, mit seinem musikalischen Leiter Albert Franz zur Seite stand.

Robert Heidemann, Vorsitzender des Blasorchesters aus Oeversee, freute sich dann auch in seiner Begrüßung „dass so viele Zuhörer unserer Einladung gefolgt sind, dies trotz des verlängerten Wochenendes mit dem Tag der Deutschen Einheit, den vielen Veranstaltungen drumherum und dies alles an einem besonders schönen Spätsommertag“. „Dies zeigt uns“, so der Orchesterchef weiter, „dass es ihnen in den letzten elf Jahren bei uns gefallen hat“. Für das leibliche Wohl hatte traditionell der „Lions Club Uggelharde“ aus Oeversee mit Kaffee und einem Kuchenbuffet gesorgt. „Der Erlös aus dem Verkauf“, so der Präsident des Clubs Thomas Wiese, „ist für Projekte der Lions in unserer Region bestimmt“.

Erstmals mit dabei Markus Pott. Er hatte die Aufgabe übernommen, durch das Programm des Nachmittags zu führen.

In bunter Reihenfolge waren an diesem Nachmittag Melodien aus dem „Musical Phantom der Oper“ und „My Fair Lady“, eine Melodienfolge aus James Bond-Filmen und aus Verdis Meisterwerken, Tanzmusik von Johann Strauß, Potpourris und Evergreens, Märsche und Polkas, bekannte Kinderlieder aus Film und Fernsehen, eine Soloklarinettenpolka für zwei Klarinetten mit den Solisten Erwin Dorsch und Doris Anthonisen und vieles mehr.

Der Beifall der Zuhörer zeigte dabei immer wieder, dass das Blasorchester und der Feuerwehrmusikzug mit ihrer Musik begeistern konnte.

„Ich habe bisher keinen Auftritt des Blasorchesters hier in der Eekboom-Halle verpasst. Ich bin auch diesmal wieder von der Auswahl und der Qualität des Gebotenen begeistert und freue mich schon jetzt auf das nächste Jahr“, so eine Zuhörerin zum Schluss des Konzernachmittags.

Wie immer war der Eintritt zu dieser Veranstaltung frei. Für die Arbeit des Blasorchesters wurde um eine Spende gebeten.

Veranstaltungsmarathon fand großen Zuspruch

Gleich drei Veranstaltungen hintereinander wurden in Oeversee aus Anlass des Erntefestes an einem Wochenende angeboten. Der Startschuss fiel am Freitag in Barderup. Hier hatte die Gemeinde Oeversee zu einem Erntefest in den Barderup-Krug geladen. Zu Beginn der Veranstaltung gab es ein gemeinsames Essen, dem ein unterschiedliches Unterhaltungsprogramm folgte. Höhepunkt dabei war ein Zauberer, der alle Teilnehmer in dem vollbesetzten

Saal mit seinen Zauberkünsten nicht nur verzauberte, sondern auch zum Staunen brachte.

Am Samstag, 1. Oktober, folgte im Bilschau-Krug das nächste Erntefest. Wiederum gab es zu Beginn des Abends ein gemeinsames Essen. Mit Unterhaltungsmusik und Tanz ging es danach weiter. Auch hier konnte sich die Gemeinde als Veranstalter über den großen Zuspruch und einen voll besetzten Saal freuen in dem das Tanzbein bis in die frühen



Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Wir strahlen für Sie
Felgen, Gartenzäune, Fenster, Türen,
Motorradteile und sonstige
Bauteile aus Metall... Fragen Sie einfach nach!

Pulverlack Matzen

- Sandstrahlen • Pulverbeschichten
- Oberflächenveredelung

Tel 04609 - 953 666
Mobil 0173 - 622 86 00
Fax 04609 - 953 667

Bäckerweg 30 - 24852 Eggebek (Flugplatz)
www.pulverlack-matzen.de

Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel

R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork	Paneele	Parkett	Laminat	Leimholz	Spanholz	OSB-Platten	Isolierstoffe	Bauholz	Nadelholz	Laubholz	Überseeholz	Zäune	Carports	Türen	Fenster
------	---------	---------	---------	----------	----------	-------------	---------------	---------	-----------	----------	-------------	-------	----------	-------	---------

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689

HOLZ

e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

„Henriette“ erfolgreich versteigert

„Henriette“, ein Huhn aus Ton, von Freunden der Modellierkunst um Elsa Buchmüller aus Oeversee geschaffen, verbrachte die letzten Monate auf einer eingezäunten Wiese in Norderstedt. Sie war Teil einer Aktion des „LandFrauenVerbandes“ Schleswig-Holstein zur Landesgartenschau 2011. Insgesamt hatten 139 „LandFrauenOrtsvereine“ die Vorgaben des Landesverbandes aufgegriffen und 146 „Hühner“ nach Norderstedt geschickt. Sie waren zum Teil, wie „Henriette“, aus Ton gefertigt, mit Farben verziert und gebrannt worden, aus Metall und Pappmasché, aus Holz und aus einem Mix unterschiedlicher Materialien hergestellt worden. Sie trugen Brillen, Hüte, leuchtende Federn, Perlenketten, Knöpfe und vieles mehr. Alle mit viel Phantasie und Arbeit zum Leben erweckt. Sie trotzten auf ihrer Wiese Wind und Wetter, verloren dabei ein wenig von ihrem Charme, und hatten dabei nur eins vor Augen, ihre Versteigerung am Ende der Landesgartenschau.

Etwa 500 Besucher waren am Tag der Versteigerung zur Landesgartenschau gereist, um an der Versteigerung teilzunehmen.

„Henriette“ aus Oeversee wurde mit Auktionsnummer 89 in die von Fernsehmoderator Carlo von Tiedemann und Fernsehgartner John Langley geleite-



Henriette ist das Huhn in der Mitte der unteren Hälfte des Bildes (2. v. links)

ten Auktion zur Versteigerung geschickt.

Bei einem Gebot von 230 Euro fiel der Auktionshammer. „Henriette“ hatte ein neues Zuhause gefunden. Sie wird in Zukunft einen Garten in Norderstedt zieren.

„Wir sind besonders stolz“, so die Vorsitzende des LandfrauenOrtsverein Sankelmark, Irmgard Hensen; „über dieses großartige Ergebnis. Nur zwei weitere Hühnerskulpturen haben bei der Versteigerung ein höheres Ergebnis erzielt. Damit haben wir den dritten Platz erreicht und sind mehr als zufrieden“.

Der Erlös aus der Versteigerung, insgesamt 11.150 Euro, ist für das Programm „Zurück zum Leben – Wege aus der Depression“ bestimmt. Das Programm ist durch den LandFrauenVerband Schleswig-Holstein initiiert worden.

Schulnachrichten

Der Herbst, der Herbst, der Herbstmarkt ist da...

Mit diesen Worten wurde der Herbstmarkt in der Grundschule Oeversee, nach zwei Jahren Bauunterbrechung, wieder als gute Schulelterntradition fortgeführt und eröffnet. Viele tatkräftige Hände,

tolle Ideen und handwerkliches Geschick haben dazu beigetragen, dass die Schulkinder nun über ein gutes Klassengeldpolster verfügen. Die Gesamteinnahmen in diesem Jahr haben die 2500 Eu-



roGrenze erreicht, dafür bedanken sich alle Schülerinnen und Schüler sowie die Kolleginnen der Grundschule Oeversee recht herzlich bei den Eltern und allen Besuchern. Es herrschte eine wunderbare Stimmung, die von dem herrlichen Wetter, den vielen Begegnungen, den schön gestalteten Dingen, den köstlichen Torten und dem Spaß der Kinder getragen wurde. Wir sagen auf diesem Wege allen ein herzliches DANKE und freuen uns bereits auf den Herbstmarkt 2012.

VERANSTALTUNGEN

November

Di., 01.11. + 29.11. Fahrbücherei:

Bardrup-Ost	09:50 – 10:00
Sankelmark, Petersholm,	10:05 – 10:20
Bardrup Nord,	10:25 – 10:35
Bardrup, Feuerwehr	10:40 – 11:00
Bardrup, Westerreihe 13	15:10 – 15:30
Munkwolstrup, Am Dorfteich	15:40 – 16:15
Juhlschau, Heideweg 4	16:20 – 16:40

Mi., 02.11. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Schützenverein Bardrup: Übungsschießen, Bardrup-Krug, ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Fr., 04.11. TSV Oeversee/ADS: Laternelaufen, Eekboomhalle, 18:00

Naturschutzverein „Obere Treenelandschaft e.V.“:
Traditionelles Rindfleischessen aus Naturrinderhaltung in verschiedenen schmackhaften Variationen. Gasthaus Frörup Restaurant „Salz & Pfeffer“, 19:00,

Sa., 05.11. Sydslesvigs Forening: Traditionelles Verspielen, Gasthaus Frörup, 20:00

Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Traditionelles Verspielen, Bilschau-Krug, 19:30

Di., 08.11. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30

Sa., 12.11. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst (Hydrantenprüfung), Gerätehaus, 09:00

Mo., 14.11. Freiwillige Feuerwehr Bardrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus Bardrup, 19:30

Chronikgruppe Archivarbeit 14.00 – 16.00 Uhr

Mi., 16.11. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Fr., 18.11. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eekboomhalle, 18:30

Sa., 19.11. Freiwillige Feuerwehr Bardrup: Traditionelles Verspielen, Bardrup-Krug, 19:30

Mi., 23.11. Schützenverein Bardrup: Wurstschießen, Bardrup-Krug

Do., 24.11. Fahrbücherei: Bilschau, Bilschauweg 09:20-09:30 - Bilschau, Am Krug 8, 17:25-17:45

Fr., 25.11. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Tannenbaum aufstellen, Feuerwehrgerätehaus, 18:00

Sa., 26.11. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Traditionelles Verspielen, Gasthaus Frörup, 19:30

Mo., 28.11. Freiwillige Feuerwehr Bardrup: Preisskat, Bardrup-Krug, 19:30

Chronikgruppe 14.00 – 16.00 Uhr Archivarbeit

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE

in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20



Bis Dezember 2022 trägt der Freundeskreis das Bad

Als am 1. Januar 2005 ein erster Vertrag zwischen der Gemeinde Sieverstedt und dem "Freundeskreis Freibad Sieverstedt" unterschrieben wurde, war dies mit Hoffnungen auf beiden Seiten verbunden. Für beide Seiten war wichtig, dass das im Jahre 1962 eröffnete Bad erhalten bleibt. „Es war ab zu sehen, dass wir als Gemeinde die Kosten auf Dauer nicht mehr tragen könnten“, so Sieverstedts Bürgermeister Finn Petersen. Nun, nach gerade einmal der Hälfte der Laufzeit, wurde der „Nutzungsüberlassungsvertrag“ erneuert und bis zum 31. Dezember 2022

fest geschrieben. „Alle sind zufrieden, es gibt nun Planungssicherheit für einen langen Zeitraum“, so die gemeinsame Erklärung. Für den Freundeskreis sind der im März 2011 neu gewählte Carsten Steffensen - er löste Volker Metzger ab - der 2. Vorsitzende Uwe Petersen und die Kassenwartin Dörte Nissen zur Unterschrift gekommen. „Es ist zwar viel Arbeit im Ehrenamt, aber es lohnt sich“, so Carsten Steffensen. Insgesamt sind im Freundeskreis etwa 200 Personen gelistet. Es sind die, die den Rasen mähen, den Frühjahrsputz organisieren oder alle vier Wochen einen „Verschönerungstag“ durchführen. Aber auch die Technik wird gewartet, die Wassergüte kontrolliert, die Aufgaben für das Gesundheitsamt übernommen. „Es steckt viel Ehrenamt dahinter, es gibt wirklich viele Hände, die helfen“, so Carsten Steffensen.

Im Vertrag ist genau aufgelistet, welche Liegenschaften dem Freundeskreis von der Gemeinde überlassen sind. Es fängt beim Technikbereich an, geht über Schwimmbecken und Außenanlage bis hin zum Parkplatz. Die Gemeinde zahlt dafür jährlich 10 000 Euro als festen Betrag. Der Vertrag war vorher durch die Gemeindevertretung einstimmig



v. l.: Der neue Vertrag mit der Laufzeit bis zum 31. Dezember 2022 wird unterzeichnet vom 2. Vorsitzenden Freundeskreis Freibad Sieverstedt Uwe Petersen, vom Bürgermeister Sieverstedts Finn Petersen, dem 1. Vorsitzenden Carsten Steffensen, der Kassenwartin Dörte Nissen und der stellvertretenden Bürgermeisterin Maren Jensen

so beschlossen worden, der Freundeskreis nahm überzeugt an.

Die anwesenden Ehrenamtler des Freundeskreises stehen nicht allein im Feuer. „Wir werden wirklich von zahlreichen Bürgern unterstützt“, erklärt die Kassenwartin Dörte Petersen. Bei vom Freundeskreis organisierten Festen bleibt etwas hängen, mehrfach wurde das Schwimmbad Sieverstedt im Nachlass Verstorbener bedacht, was Finn Petersen mit „unglaublich“ kommentierte. Auch die Eintrittsgelder in Höhe von 2,00 Euro/Erwachsene und 1,00 Euro/Kinder bringen Geld in die Kasse. Zahlreiche Bürger nehmen eine Jahreskarte für 35 Euro/Erwachsene und 20 Euro/Kinder und Jugendliche. Bezahlte wird nur ein sogenannter Hausmeister, der an fünf Tagen in der Woche alle wichtigen Arbeiten als 400 Euro-Jopper erledigt. Nun ist in den letzten Wochen noch ein weiterer Glücksfall für das Bad eingetreten. Ein naher Anlieger betreibt eine Biotopanlage. Von diesem wird in Zukunft kostenlos die Wärme ins Bad abgegeben, so dass im kommenden Jahr das in totaler Idylle gelegene kleine Schwimmbad sogar geheizt wird. „Aber über Öffnungszeiten, Temperaturen, Eintrittspreis und wei-

tere Maßnahmen für die kommende Saison werden wir erst im Winter beraten“, so Carsten Steffensen auf die Frage, wie früh das Bad im Sommer 2012 öffnen wird. Für Finn Petersen jedenfalls steht fest, dass „die Gemeinde sich das Bad ohne das große Engagement der Freundeskreismitglieder nicht mehr leisten könnte“.

104 Euro Spende für den „Freundeskreis Freibad Sieverstedt“

„Ich bin eine Gartentante mit grünem Daumen“, das erzählt die stellvertretende Bürgermeisterin Sieverstedts Maren Jensen. Da lag die Aktion „Offene Gärten“ genau in ihrem Interesse. Sie rief Sieverstedter Bürger auf, ihre gepflegten Gärten Ende Juni für Publikum zu öffnen. Aus den Ortsteilen Poppelholz beteiligte sich Familie Deerberg, aus Stenderup Familie Jensen, aus Sieverstedt Familien Jensen und Mordhorst, aus Süderholz Familie Stümer und aus Schmedebyfeld Familie Petersen. „Mehr als 100 Personen sind an diesem schönen Tag überwiegend mit dem Rad herum gefahren und haben voller Interesse die Gärten geschaut“, so Maren Jensen. Es wurde Kaffee und Kuchen angeboten und ein Spendenteller hingestellt. Nach dem Einsammeln kamen nun 104 Euro zusammen, die Maren Jensen der Kassenwartin des Freundeskreises Schwimmbad Sieverstedt, Dörte Nissen übergab. „Wir freuen uns über jede Spende, wir sind auch darauf angewiesen“, so Dörte Nissen.

v. l.: Dörte Jensen, Kassenwartin vom Freundeskreis Schwimmbad Sieverstedt bekommt einen Briefumschlag mit 104 Euro für den Freundeskreis



Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

100 Jahre
BAUUNTERNEHMEN
JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerech aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Gelungene Jubiläumsfeier

60 Jahre, so etwas muss gefeiert werden, da sind sich der Festausschuss sowie der Vorstand vom LandFrauenverein Sieverstedt einig. Schnell ist klar, eine Feier mit Partner soll es sein.

Der Termin wird festgelegt, die Musik bestellt, die Gaststätte ausgesucht und das Essen ausgewählt.

Ende September ist es soweit. Über 90 Personen, Mitglieder und Gäste, kann die 1. Vorsitzende Inke Kleeberg-Hansen bei Thomsen in Eggebek begrüßen.

Die Vorsitzenden der Nachbarortsvereine Tarp, Großsolt, Freienwill, Sankelmark und Barderup sind der Einladung gerne mit ihren Männern gefolgt. Ebenso ist die Kreisvorsitzende Birgit Feddersen mit Mann gekommen. Auch die Bürgermeister der Gemeinde Sieverstedt und der Gemeinde Havetoft, Finn Petersen und Peter Hermann Petersen, wollen gerne mit den Landfrauen feiern.

Als besonderer Ehrengast wird Dorothea Petersen begrüßt, sie hat den Verein vor 60 Jahren mit gegründet. Magdalene Fedtke, ebenfalls Gründungsmitglied und heutiges Ehrenmitglied, kann leider an der Feier nicht teilnehmen.

Nach einem super leckeren Essen und einem ganz tollen Eisbuffet, fast wie auf dem Traumschiff, gibt die 1. Vorsitzende einen kurzen Rückblick auf 60 Jahre Vereinsgeschichte.

Eigens für diese Feier hat sie ein Heft aus alten Protokollen, Bildern und Berichten zusammengestellt. Die Gründungsmitglieder sowie Gunde Steffensen erhalten ein Exemplar. Gunde Steffensen ist mit kurzen Unterbrechungen 23 Jahre im Vorstand tätig gewesen.

Nach der Ansprache ergreift der Discjockey Jan Petersen aus Sörup das Wort. Er versteht es den ganzen Abend, das Publikum in Schwung zu halten.

Es hat schon ein wenig Tradition, ist es doch bereits zum 40- und 50-jährigen Jubiläum aufgeführt worden, das Stück „Stadtfrauen und Landfrauen“. Verkleidete Männer sind die Stadtfrauen. Die Landfrauen sind natürlich weiblich. Das Publikum ist total begeistert. Nach der Aufführung erhalten die „Frauen“ einen Ehrentanz. Ihre männlichen Tanzpartner sind wahrhaftig entzückt.

Nach einer kurzen Tanzeinlage kehren die „Stadtfrauen“ zurück. Das für Norderstedt erstellte Huhn



Petra Kreutz (l.) und Nicole Simonsen-Immen (r.) überbringen der Vorsitzenden Inke Kleeberg-Hansen den Dank des Vereins

ist in die heimatlichen Gefilde zurückgekehrt und soll nun mit Hilfe der „Frauen“ versteigert werden. Das Publikum hat sichtlich Spaß an dem Aussehen der „Damen“. Nach spannenden Minuten und einer Verlängerung wird für das Huhn das neue Zuhause der Jensen-Hof in Stenderup. Der Erlös, fast 250 Euro, geht an den Förderverein vom Sieverstedter Schwimmbad.

Bei flotter Musik wird bis in den frühen Morgen getanzt und gefeiert. Inke Kleeberg-Hansen

122. Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup

„Ein-Mann-Kapelle“ sorgte früh für ausgelassene Stimmung

„Noch kann man nicht sagen, wie es ausgeht“, meinte Wehrführer Frank Petersen, um dann doch gleich zu versichern, „aber es wird gut ausgehen.“ Gemeint war das 122. Stiftungsfest, das die Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup am 15. Oktober im Hovtoft Krog feierte.

Zu Beginn hatte der Wehrführer Bürgermeister Finn Petersen, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, Gemeindeführer Sönke Simonsen sowie die Sachbearbeiterin für das Feuerwehrwesen Dörte Diercks vom Amt Oeversee willkommen geheißen.



Selbst Bedienung und Discjockey mussten dem Spott von Ottmar standhalten

Er begrüßte weiterhin seine aktiven Kameraden, die Mitglieder der Ehrenabteilung und die fördernden Mitglieder. Dem Festausschuss mit Rüdiger Börensen, Rainer Beek, Sascha Kroll, Erich Petersen und Dennis Werner dankte er schon jetzt und versprach ein unbeschwertes Feiern, da man vom Bereitschaftsdienst abgemeldet sei.

Am Ende seiner Ansprache wies er darauf hin, dass in zwei Wochen eine außergewöhnliche Party anstehe, an der teilzunehmen er schon jetzt warb. Für Einsatz, Engagement und Ehrenamt hat Radio Schleswig-Holstein der Wehr Sieverstedt-Stenderup eine Grillparty geschenkt. Den Antrag hierzu hatte Melanie Schulz, die Frau des Kameraden Andreas Schulz, beim R.SH gestellt. Mit Beifall dankte ihr die Festgesellschaft.

Was der Wehrführer anfangs versprochen hatte, trat schon bald nach dem gemeinsam eingenommenen Festmahl ein: Plötzlich kam Ottmar, die „Ein-Mann-Kapelle“, hereinspaziert, dabei ein Akkordeon spielend und gleichzeitig mit den Füßen ein Schlagzeug bedienend. Er sorgte gleich für ausgelassene Stimmung, als er über seine „Jugendliebe“ allerhand Geheimnisse ausplauderte. Aber nicht nur die Frau des ehemaligen Wehrführers wurde aufs Korn genommen, sondern auch viele andere Gäste, wobei er nicht mit drastischen Anmerkungen sparte, sehr zur Freude der Zuhörer. Immer wieder mussten Festteilnehmer zu ihm kommen und mit Zeichen darstellen, wovon er sang. Auf dem Programm standen Lieder wie „The Lion sleeps tonight“, „Im Wagen vor mir fährt ein schönes Mädchen“ oder „My Bonny is over the Ocean“, einschließlich selbst getexteter Strophen, die zur Heiterkeit der Gäste vom eigentlichen Inhalt des Liedes total abglitten.

Mit großem Beifall – auch von denen, die er im Laufe seiner Darbietungen nicht gerade zimperlich behandelt hatte – wurde Ottmar, alias Philipp Scheel, verabschiedet.

Schon bald wurde die Tombola eröffnet – sehr reichhaltig, so dass wohl alle hätten bedacht werden können, wenn nicht das Glück wie immer auf einem Auge blind gewesen wäre. Die Glücksfee zu spielen, hatte man Nicole Simonsen-Immen gebeten, als Ausruf fungierte der ehemalige Wehrführer Erich Petersen.

Die Stimmung im Saal war großartig, und die gut 40 Gäste ließen es sich an den Tischen und auf der Tanzfläche zur Musik des Discjockeys Sascha aus Sörup gut gehen. Viele feierten bis zum frühen Morgen.

Doch dann kam wie in den Vorjahren die große Ernüchterung: Vor dem Heimweg war Eiskratzen angesagt.

Nach der Aufführung versammeln sich alle Stadt-„frauen“ und Landfrauen noch einmal auf der Bühne und nehmen den lang anhaltenden Beifall entgegen



Einladung zur Weihnachtsfeier des Freundeskreises Freibad

Auch in diesem Jahr lädt der Freundeskreis Freibad Sieverstedt seine Mitglieder sowie alle Förderer und Unterstützer zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier ein! Wir wollen zusammen am Freitag, den 2. Dezember ab 19.30 Uhr in der Gaststätte „Heideleh“ in Jerrishoe zusammenkommen und einen gemütlichen Abend in weihnachtlicher Atmosphäre inklusive Tanz verbringen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt und zur Auswahl stehen traditionell Grünkohl oder Schnitzel, natürlich beides satt und für nur 11 Euro zu haben! Anmeldung und Vorkasse wird bis zum 14.11.2011 erbeten bei Carsten Steffensen (04638-80147) oder Dörte Nissen (04603-1218). Wir freuen uns auf Euch!

Advent – Advent

Auch in diesem Jahr stellt die Familie Steffensen zum Advent einen Tannenbaum an der Schmedebyer Straße 20 in Süderschmedeby auf. Ab 16.30 Uhr laden wir Dorfbewohner, Freunde und Bekannte zu einem Schnack in den Stall ein.

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 18. November 2011 + Freitag, 16. Dezember 2011

November:

- 01.11. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Plattdeutscher Nachmittag – ATS – 14.30 Uhr
- 01.11. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Sozialausschusses – Ort: NN – 20.00 Uhr
- 05.11. FF Süderschmedeby – 122. Stiftungsfest – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr
- 09.11. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr
- 09.11. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Finanzausschusses – Ort: NN – 20.00 Uhr
- 11.11. FF Sieverstedt-Stenderup – Nachtübung – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr
- 12.11. Jagdgemeinschaft Süderschmedeby – Treibjagd – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 9.30 Uhr
- 13.11. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Gottesdienst am Volkstrauertag mit anschließender Kranzniederlegung an den Ehrenmälern in Sieverstedt und Süderschmedeby – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr
- 15.11. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt: Bezirksdamen und Vorstand – Veranstaltungskalender 2012 – ATS – 14.30 Uhr
- 15.11. Landfrauenverein Sieverstedt und DRK Sieverstedt – Plattdeutsches Theaterstück „De Fleebeerpunsch“ – „Uns lütt Theoter“ in Scheswig – 19.30 Uhr
- 15.11. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Bauausschusses – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
- 18.11. FF Sieverstedt-Stenderup – Aufbau Verspielen – Schulsporthalle der Schule im Autal – 19.30 Uhr
- 19.11. FF Sieverstedt-Stenderup – Verspielen – Schulsporthalle der Schule im Autal – 19.30 Uhr
- 20.11. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr
- 23.11. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungs-

abend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 18.15 Uhr

23.11. Gemeinde Sieverstedt – Gemeindevertretersitzung – Ort: NN – 20.00 Uhr

26.11. Familie Steffensen – Aufstellen des Tannenbaums – Hof Peter Steffensen, Süderschmedeby – 16.00 Uhr

27.11. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Konzert mit dem Quartett aus Weißrussland „Music City“ – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

Dezember:

02.12. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Weihnachtsfeier – Gaststätte Heideleh, Jerrishoe – 19.30 Uhr

03.12. FF Süderschmedeby – Klönschnack – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 15.00 Uhr

03.12. Sparclub St. Nikolaus – Sparfest – Hovtoft

Krog, Havetoft – Auszahlung: 19.00 Uhr, Festbeginn: 19.30 Uhr

04.12. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Öffentliche Weihnachtsfeier – Reithalle – 14.00 Uhr

04.12. Singkreis Sieverstedt – Adventskonzert – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 18.00 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

Schulnachrichten

Lauftag in der Schule im Autal



Diese Kinder sind sich einig: In einer geschlossenen Laufgruppe die Strecke bewältigen

Am 16. September 2011 fand unser jährlicher Sponsorenlauf statt. Alle Schülerinnen und Schüler der Schule strengten sich mächtig an, denn in Absprache mit allen Kindern entschied der Schülerrat mit nur einer Gegenstimme, dass von dem Sponsorengeld ein Balanciergarten errichtet wird.

Petrus war uns hold und mit Hilfe vieler Eltern verbrachten wir einen erfolgreichen Tag. In diesem Jahr erliefen die Kinder einen Spitzenbetrag von 1976,33 Euro. Toll!

„Rund um die Möhre“ in der Schule im Autal

Zum nunmehr 4. Mal veranstaltete der Landfrauenverein Sieverstedt einen ganz besonderen Tag für die Kinder der Schule im Autal. Nach der Kartoffel, dem Apfel und dem Kürbis drehte sich in diesem Jahr kurz vor dem Erntedankfest alles um die Möhre. Zehn Landfrauen hatten sich bereit erklärt, einen ganzen Vormittag lang mit den 121 Schülerinnen und Schülern zu basteln und zu kochen. Mit Messer und Schneidebrett ausgestattet, verteilte sich die Kinder in den Räumen der OGS auf vier verschiedene Gruppen, in denen unterschiedliche Gerichte zubereitet wurden. Schon nach kurzer Zeit duftete es bis auf den Schulhof verführerisch nach den gebackenen Möhrenkekse und -waffeln, der Möhrensuppe und den Möhrenbratlingen. Natürlich durften die kleinen Bäcker und Köche am Ende probieren.... Lecker!! In den Gruppenräumen wurden derweil mit der Möhredrucktechnik zuvor ausgeschnittene Möhren aus Tonkarton bedruckt, die jetzt im Schulflur zu bewundern sind. Ein wunderschöner Tag, der allen Beteiligten viel Freude bereitete und hoffentlich noch oft wiederholt wird!



Früh übt sich: Putzen und Schneiden der Karotten.



Gemeinde Tarp

Endlich ist es soweit!

Die Tarper „Arbeitsgruppe Chronik“ um Teamleiter Gerhard Beuck ist stolz darauf, nach mehr als dreijähriger Beratung, Planung und Recherche zwei Chroniken gleichzeitig präsentieren zu können:

* Unter Federführung von Johannes Hansen, Barderup, wurde die längst vergriffene Höfechronik „Mein Heimatdorf im Wandel der Zeiten“ von Peter Huber aus dem Jahre 1955 aktualisiert, mit vielen weit zurückliegenden Kirchendaten versehen und bebildert. Zudem wurde sie um den neuen Tarper Ortsteil Keelbek erweitert.

* Das Hauptaugenmerk der Arbeit galt jedoch der, wenn man so will, Nachfolgechronik von Martin Nissens 1981 erschienenem Werk „Tarp – in 250 Jahren Geschichte“. Diese mittlerweile dritte Generation Tarper Chroniken trägt den Titel „Tarp 1980-2010“ und versucht, ein möglichst facettenreiches und lebendiges Abbild der abgelaufenen 30 Jahre in unserer Heimatgemeinde zu vermitteln, bezieht dabei aber auch Geschehnisse mit ein, die 1. streng genommen, diesen Zeitrahmen sprengen, 2. in den Vorgänger-Chroniken aus verschiedenen Gründen nicht berücksichtigt wurden/werden konnten.

Auch diejenigen, die die abgelaufenen 30 Jahre erlebt haben, werden viel von unserem lebens- und liebenswürdigen Tarp erfahren, was sie so und in dieser komprimierten Form noch nicht wussten.

Beide großformatig angelegten Chroniken sind reichhaltig und größtenteils farbig auf hochwertigem Papier gedruckt und sollten in keinem Tarper Haushalt fehlen.

Die Chroniken werden am Mittwoch, dem 23. November 2011, um 19.00 Uhr in der Aula der Alexander-Behm-Schule vorgestellt und anschließend zum Verkauf angeboten.

Das knapp einstündige Programm der Präsentationsveranstaltung sieht zunächst eine Begrüßung durch unsere Bürgermeisterin Brunhilde Eberle vor. Die Gemeinde ist Herausgeberin und trägt die finanziellen Risiken – geht also in Vorleistung!

Es folgen im Wechsel „power point“-Einspielungen, die von Hans Joachim Behrens und Peter Blanquett vorbereitet wurden, ausgewählte Textpassagen, die Hans-Jürgen Otto vorträgt, sowie Portraits der Chronikmitarbeiter, die Gerhard Beuck in launigen Worten „malen“ wird.

Beispieleseiten aus der Chronik, die auf Stellwänden zu sehen sein werden, sollen zusätzlich Kaufanreize auslösen und einen Vorgeschmack liefern auf interessante und lesenswerte Tarper Geschichte und Geschichten.

Zum Preis: „Tarp 1980-2010“, das in einer Auflage von 1500 Exemplaren auf den Markt kommt, wird 30 € kosten. 15 € sind für die aktualisierte Höfechronik „Mein Heimatdorf Tarp im Wandel der Zeiten“ zu zahlen. Während die Gemeinde als alleinige Herausgeberin der Chronik „Tarp 1980-2010“ auftritt, konnten für die aktualisierte Huberchronik folgende Sponsoren gewonnen werden, was sich im Preis niederschlug: Wolfgang Neumann, die VR Bank Flensburg-Schleswig und die Kulturstiftung des

Kreises Schleswig-Flensburg.

Also vormerken: Mittwoch, 23. November 2011, 19.00 Uhr in der Aula der Alexander-Behm-Schule!

Für die ersten 100 Käufer gibt es übrigens eine limitierte (100) Widmungskarte mit den Originalunterschriften des Chronikteams.

Die Gewinner des Umweltquiz vom Weltkindertag

Von den 150 Kindern, die am Umweltquiz während des Weltkindertages in Tarp teilgenommen haben, konnten nur 9 Kinder alle Fragen richtig beantworten.

Als schwierige Frage erwies sich die Wohnstätte des Eichhörnchens.

Folgende Kinder haben gewonnen:

Hannah Lisker, Jonas Lisker, Finn Christopf Petersen, Finja Dämmig, Lasse Petersen, Emma Winter, Lene König, Lena Petersen und Niels Hoppe. Herzlichen Glückwunsch!

Alle Gewinner werden noch schriftlich benachrichtigt und dürfen jeweils mit einer Freundin oder einem Freund an einer Kinderkinovorstellung ihrer Wahl im Jugendfreizeitheim teilnehmen.

Kommunales KinderKino Termine Winterhalbjahr 2011/2012

Im November beginnt wieder die Saison des kommunalen KinderKinos in Tarp. Jeweils am 4. Freitag des Monats werden besonders für Kinder geeignete Filme gezeigt, die zuvor von den Mitarbeitern vom Arbeitskreis „Kommunale Jugendarbeit“ des Kreises gesichtet wurden.

Der Arbeitskreis sichert sich die Vorführrechte und schickt die Filme dann im jeweiligen Monat durch die Offenen Jugendeinrichtungen des Kreises. Das Jugendfreizeitheim „FRITZ“ in Tarp zeigt jeweils freitags um 17:00 Uhr die Filme. Für den „Eintrittspreis“ von 1 Euro gibt es Popcorn und ein Getränk frei! Der Dezember-Termin wird um eine Woche (3.) vorverlegt, da sonst die Vorführung direkt am Weihnachtswochenende gewesen wäre.

Folgende Filme werden in der aktuellen Saison gezeigt:

25.11.: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Ulf Stark. -

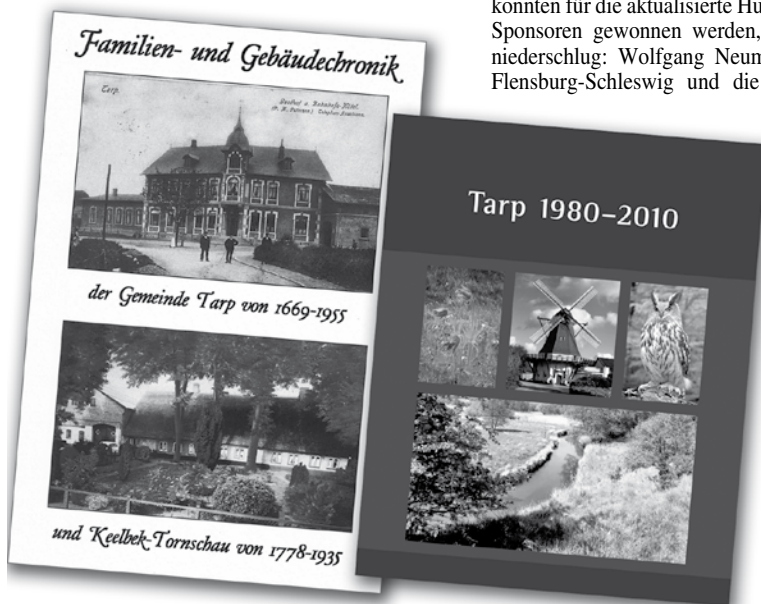
16.12.: „Leon und die magischen Worte“ Animationsfilm mit viel Witz und reizvollen Einfällen -

27.01.: „Die Mauerbrockenbande“ Familienfilm über den Fall der Mauer -

24.02.: „Lepel“ Ein Alltagsmärchen über kleine und große Träume und

23.03.: „Die kleinen Bankräuber“ Eine Gaunerkomödie für Kinder im Stile von „Ocean's Eleven“.

Die Filme richten sich jeweils an Kinder ab etwa 8 Jahren, die Eltern dürfen gerne auch an den Veranstaltungen teilnehmen.



Garagentore
Vordächer
Fliegengitter
Markisen
Rollläden
Verglasung
Bettsysteme

Reinhard **Paris**

HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER

Fenster & Türen Tarp

☎ 04638-7906

Siemensstraße 1 · 24963 Tarp
www.paris-tarp.de

Climatic- Energiespar-Fenster



Zeigen Sie
den steigenden
Energiekosten
die kalte
Schulter!

NEU



bitte ausschneiden ✂



Steineulen aus
Steinsäulen

für Ihren (Tarp)-Garten
Tel. 04636-251
www.marens-skulpturen-garten.de

Selbstablesung der Wasserzähler

in der Gemeinde Tarp

Ab dem 15. November 2011 werden durch das Wasserwerk Tarp entsprechende Ablesekarten mit der Bitte um Selbstablesung an die Grundstückseigentümer verteilt.

Die Zählerstände werden für die Jahresverbrauchsabrechnung 2011 benötigt.

Bitte beachten Sie unbedingt den 01.12. 2011 als spätesten Rückgabetermin.

Sollten die Zählerstände nicht mitgeteilt werden, wird der Wasserverbrauch geschätzt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt des Amtes Oeversee, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp, Zimmer 13, Frau Harksen/Frau Kaufmann, Telefon 04638/88-45.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Kontakte über:

Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr (04638/903).

Blutspender retten Leben!

Der nächste Blutspendetermin in Tarp ist am Donnerstag, 24. November von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Familienbildungsstätte in Tarp, Schulstr. 7b! Natürlich halten wir wieder Leckerer zur anschließenden Stärkung bereit!

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 70 Jahren. Erstspender sollten nicht älter als 65 Jahre sein.

Fragen können über die kostenlose Service-Nummer 0800 - 11 949 11 oder über www.blutspende.de geklärt werden.

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich erst wieder zum Weihnachtskaffee am Mittwoch, dem 14. Dezember im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der „Seekiste“. Interessierte sind herzlich eingeladen!

Müde und zerschlagen?

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Fit durch die kalte Jahreszeit!

Unser Gymnastikprogramm läuft wieder. Sie können gern noch einsteigen. Es sind einige Plätze frei. Wenn Sie teilnehmen möchten, fragen Sie nach bei Rosemarie Mohr (04638/903).

Freiw. Feuerwehr Keelbek



Verspielen

Die Freiwillige Feuerwehr Keelbek veranstaltet in diesem Jahr ihr traditionelles Verspielen am Freitag, den 11.11.2011.

Veranstaltungsort ist das Haus an der Treene in Tarp. Das Verspielen beginnt um 20.00 Uhr.

Wie in jedem Jahr werden wertvolle Preise verspielt.

Wir würden uns sehr freuen, sie auch in diesem Jahr als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Der Festausschuss

Peter Holz sammelt Spenden für das Kinderhospiz

Als Peter Holz im April von einem Arztbesuch nach Hause kam, war eine Welt für ihn zusammen gestürzt. Es ging ihm vorher gesundheitlich nicht besonders gut, der Weg zum Hausarzt war die Folge. Das Ergebnis der umfangreichen Untersuchungen zog ihm den Boden unter den Füßen weg. Es wurde Lungenkrebs festgestellt. Mehrere Chemotherapien folgten, die nächste Staffel startete ab dem 19. Oktober. Immer wieder kam er mit Leidensgenossen zusammen. Vor allem diese Krankheit bei Kindern ging ihm nahe. So will er bis Weihnachten Spenden sammeln, damit es „durch meinem Einsatz die Möglichkeit gibt, kranken Kindern eine richtige Freude zu bereiten, ohne dass es an finanziellen Zwängen scheitert“.

Peter Holz wurde in Flensburg geboren, zog mit den Eltern im Alter von 14 Jahren nach Wanderup. Seit 30 Jahren wohnt er mit seiner Frau Angelika in der Walter-Saxen-Straße 26 in Tarp, hat seit 30 Jahren einen Kleingarten. Über den Kleingartenverein hat er häufiger Kinder bei Aktionen beim „Ferienpass“ begleitet. In seinem Beruf als Maler ist er 40 Jahre tätig gewesen, bis er im letzten Jahr häufiger krank war mit der Enddiagnose Lungenkrebs. Noch im April wurden ihm zwei obere Lungenlappen entfernt. „Während meiner Malertätigkeit hatte ich häufig im Katharinenhospiz zu arbeiten. Hier erlebte ich dann die kranken Kinder“, sagt er. Nun, bei seiner eigenen Behandlung im St. Franziskus Hospital, lernte er weitere Leidensgenossen kennen, erfuhr deren Schicksal, kam bei den stundenlangen Behandlungen mit mehreren in engeren Kontakt, die dann plötzlich nicht mehr da waren. „Seit August bin ich Frührentner, seit Monaten nur krank, da kommen die Gedanken, ob ich nicht irgendwie anderen helfen kann“.

Um eine Frage kreisen seine Gedanken am häufigsten: „Was ist auf dieser Erde wirklich wichtig?“ Ja, den Kindern helfen, die auch krank sind, das würde ihm eine besondere Freude machen, das sieht er

SoVD Sozialverband Deutschland

Ortsverband Tarp-Jerrishoe

Der SoVD Tarp-Jerrishoe lädt zur **Adventfeier** am Sonntag, den 27. November 2011 ein.

Beginn 17:00 Uhr im Heideleh in Jerrishoe.

Mitglieder, mit ihren Freunden und Gästen sind herzlich eingeladen, mit uns einen besinnlichen Abend zu verbringen um uns auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Anmeldung bitte bis zum 23.11.2011 erbeten.

Mit herzlichen Grüßen

Hannelore Hoddow, Vorsitzende

als wichtig an. Er will in den nächsten Wochen mit einer Sammelbüchse durch Tarp gehen, will alles, was hineinkommt, abgeben. Er wirbt für ein Spendenkonto, welches er mit dem ambulanten Kinderhospizdienst abgesprochen hat. Sein Wunsch wäre, dass möglichst eine große Summe bis zum Weihnachtsfest zusammen kommt. Am Heilig Abend will er dann Kassensturz machen und mit der Leitung über die eingegangene Summe im Sinne der Kinder verfügen. Er hofft, dass er bis dahin seine dritte Chemostaffel gut überstanden hat. Das Konto lautet auf „Ambulanter Kinderhospizdienst“ und hat die Nummer 121014153 bei der Nospa BLZ. 21750000 Kennwort P. Holz.

Peter Holz will mit Spenden kranken Kindern im ambulanten Kinderhospiz helfen. Seine Frau Angelika Holz unterstützt die Aktion voll.



Polstern und Nähen & Wohnen

www.polsternundnaehen.de

Mo.-Fr. 9-13, 15-18.30 Uhr
Mi. geschlossen
Sa. 9-13 Uhr
Weitere Termine nach Absprache

Neu im Sortiment:
Tischbeläge, Kerzen, ausgesuchte Geschenkartikel, Gartendeko, 60 Sorten Tee (lose) und vieles mehr...

Edgebek · Dammböcke 22 · Telefon (0 46 09) 95 39 26

Thordsen's Fleischerfachgeschäfte

www.da-ist-die-sau-los.de

Besuchen Sie uns im Weihnachtsdorf Wanderup!

Samstag, 26.11. ab 18 Uhr
Grünkohlessen satt
im beheizten Zelt
(Anmeldung vorab erwünscht)

Sonntag, 27.11. ab 11 Uhr
Spanferkel mit Sauerkraut und Brot

Verkauf ab Produktion:

Husumer Str. 1 Birkenbogen 2 Am Ochsenmarkt 33a
24997 Wanderup 24999 Wees 24937 Flensburg
Tel. 04606-965596 Tel. 04631-407372 Tel. 0461-5036011

Sie haben die Party - wir den Service!

Bioland

Die Fernwärme ist da! Jetzt auch in Tarp!

Preisgünstig, komfortabel, umweltschonend.

www.fernwaerme-tarp.de oder Telefon 0461 487-1962

 **stadtwerke
flensburg
gmbh**



**Wärmstens zu empfehlen:
Regenerative Fernwärme
aus Tarp!**

Energie zum Leben!

Verspielen

des Schützenvereins Tarp von 1905 e.V.
am 4. November 2011 um 19:30 Uhr im Landgasthof Tarp

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



Nachfolgend unsere Veranstaltungen:

1. Dezember 2011

Wir fahren zum Weihnachtsmarkt nach Gut Stockseehof.

Abfahrtszeiten: 13.15 Uhr Eggebek Zob, 13.20 Uhr „Heideleh“ Jerrishoe, 13.30 Uhr Stöberdele, Tarp
Kosten für diesen Weihnachtsmarktbesuch 10,- Euro. Anmeldungen bei Barbara Illias-Göbel Tel.-Nr.: 04638 898565

Vorankündigung:

Am 13. Dezember 2011 findet unsere Weihnachtsfeier um 19.00 Uhr im Gärtnerkrug in Eggebek statt. Nähere Informationen erfolgen in der Dezember-Ausgabe. Anmeldungen hierfür bei Barbara Illias-Göbel. Es grüßt herzlich der Vorstand



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

November 2011

Romane:

Wagner, Jan Costin: Das Licht in einem dunklen Haus (Krimi)

Fabiano, Laurie: Mein italienisches Herz. (Familienroman)

Loupas, Elizabeth: Die zweite Herzogin. (Historisches)

Medien:

Da ist der Wurm drin (Brettspiel – Kinderspiel des Jahres 2011)

T-Rex-World – Flucht vor dem T-Rex. (Brettspiel)

Cars 2 (Hörspiel)

Pirates of the Caribbean – Fremde Gezeiten. (Hörspiel)

Der kleine Rabe Socke (8 neue CDs!)

Fluch der Karibik 4 (DVD)

Rio (DVD)

Rosenstolz: Wir sind am Leben (Musik-CD)

Lindenberg, Udo: Unplugged – live aus dem Hotel Atlantic (Musik-CD)

Sachbücher:

Der neue Fischer-Weltatmanach 2012.

Guinness-World-Records 2012.

Das Familien-Fahrrad-Buch – vom Kinderanhänger bis zum Jugendrad.

Fischer-Rizzi, Susanne: Himmlische Düfte (Aromatherapie)

Landfrauen-Brunch.

Schwan, Heribert: Die Frau an seiner Seite - Hannelore Kohl. (Biographie)

Kinder- und Jugendbücher:

Angelini, Josephine (Göttlich verdammt: (Fantasy)

Conni und ihr Lieblingspony (Bilderbuch)

Der Weg des Jedi (Star-Wars-Abenteuroman)

Und bitte beachten Sie auch unsere zahlreichen Weihnachtsbücher!

Ein guter Tag für Leseratten

Am letzten Septemberwochenende nutzten zahlreiche Bücherfreunde das hervorragende Wetter, um in der Tarper Bücherei auf dem Bücherflohmarkt nach dem einen oder anderen Schatz zu stöbern. Dabei warteten die ersten Schnäppchenjäger schon eine Stunde vor Öffnung vor der Tür der Bücherei. Gestärkt durch einen frischen Kaffee oder einem Stück selbstgebackenen Kuchen, der zahlreich gespendet wurde, konnte die Suche gleich beginnen. Am Ende fanden über 1000 Bücher einen neuen Leser.

Die vielen jungen Flohmarktsgäste hatten zusätzlich die Gelegenheit, sich kleine Bücher Heftchen unter Anleitung zu gestalten und zu binden. Der 1. Vorsitzende der „Tarper Buchstützen“, Ralf Detlefsen, sprach vom erfolgreichsten Herbstflohmarkt, den die Buchstützen bisher durchgeführt haben. Mit den Einnahmen wird wie gewohnt im vollen Umfang die Arbeit der Bücherei unterstützt.



Einladung zum Spieleabend

Bücherei Tarp, Kirchenweg 1, Tel. 04638 - 291

am 18.11.2011 ab 19.00 Uhr

Der Spielertreff Rude ist zu Gast und bringt jede Menge interessante Spiele mit, dazu kommen die zahlreichen Spiele der Bücherei – also: Einfach vorbeikommen, mitspielen (ohne vorher lange Anleitungen zu lesen, die Profis sind ja vor Ort), schnacken und einen gemütlichen Abend erleben. Der Eintritt ist frei, abgesehen von einem kleinen Kostenbeitrag für Getränke. Wir freuen uns!

zwei rad Hansen
Meisterbetrieb seit 1924

e-Räder

Jet EuroX Red Devil 50
2-Takt-Motor
45 km/h*
*(Drosselung auf 25 km/h möglich)

- 20% Rabatt:
statt € 1.599,-
jetzt € **1.279,-**

Kreidler-Roller
ab € **1.099,-***
*(in 25- und 45-km/h-Ausführung)

24852 Eggebek · Hauptstr. 53
Tel. 0 46 09 / 883 · Fax 15 37

Wir bieten an:

Buchführungskurs für Praktiker

ab 09. November 2011

Termine und nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage

Schöne Steuerberatungsgesellschaft mbH
Stapelholmer Weg 32 a, 24963 Tarp
www.schoene-steuerberatung.de

jjj-toys
Landwirtschaftliche Modelle & Spielwaren

Siku CONTROL RADIO CONTROLLED

Siku Control Neuheit: Ferngesteuerter Traktor mit funktionstüchtigem Frontlader

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 9-12.30 u. 13.30-18 Uhr
Mi 9-13 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Wanderuper Str. 16a · Tarp
(neben familia - i. H. Fricke-Gartenland)
Tel. 04638-2135933
www.jjj-toys.de

Broschmann & Finke - wieder voller Haus

Am 07. und 08. Oktober war es wieder soweit. Broschmann & Finke gastierten für diese beiden Abende im Haus an der Treene in Tarp. Nachdem das Team um Michael Wempner bereits im Frühjahr 800 Besucher mit „Männerhort“ und „Zirkus Paroli“ begeistern konnten, ist die IG Tarp froh und dankbar, dass sich nun erneut ein Termin in Tarp realisieren ließ. 15 Jahre Broschmann & Finke – das wird gefeiert mit einer „Das Beste“ Show. So hieß das Programm und stürmte die Lachmuskeln von über 400 Zuschauern im Sturme. Eigentlich sollten nur 200 Karten pro Vorstellung verkauft werden, allerdings war die Nachfrage so groß, dass noch mal nachgedruckt wurde. Die Show lebte von der gelungenen Mischung aus sprödem Norddeutschen Charme und dem schnellen Wechsel der verschie-

denen Rollen. So konnte man das Gefühl bekommen, Udo Lindenberg, die Blue Man Group und Frau Broschmann mit Frau Finke würden sich die Klinke in die Hand geben. In dem zweistündigen Programm war kein Platz für Langeweile. „Wir freuen uns jetzt schon auf euer nächstes Stück, natürlich in Tarp“ so IG-Mitglied Yvonne Hubert am Samstagabend. Informationen über Bro-FI finden sie unter www.broschmann-finke.de. Das nächste Theaterstück von Bürgern für Bürger wird „Liebe-Leben-Lovetoys“ am 10. und 11. Februar 2011 sein. „Auch hier haben wir schon einige Kartenvorbestellungen, es scheint sich wieder ein Erfolg abzuzeichnen.“ Weitere Infos zum Programm der IG Tarp finden Sie unter www.igtarp.de.

Großes Gospelkonzert in der dänischen Kirche

Am Mittwoch, 9. November um 19.30 Uhr werden zahlreiche Menschen in die dänische Kirche in den Harkielweg strömen. Es ist voll bestuhlt, eng wird es werden. In einer Gemeinschaftsveranstaltung geben die „Har'lee Gospel Singers“ unter der Leitung von Jürgen Wittmaack ein Konzert. In der Pause wird eine Ausstellung mit Bildern des Künstlers Norbert Rath eröffnet. Alles ist organisiert vom Sprecher der Gruppe „Tarp hat Kunst verdient“ Jürgen Grünke. Bei einem „Arbeitsgespräch“ im Vorfeld trafen sich Dirk Tiedge vom Landgasthof, Herr Boehme vom Edeka Aktivmarkt, der dänische Pastor Ib Nedergaard, Norbert Rath, Jürgen Wittmaack und Jürgen Grünke an der dänischen Kirche. Programmablauf, Bewirtung, Erklärungen zu Norbert Rath, alles wollte besprochen sein. Nun ist sichergestellt, dass es eine erfolgreiche Veranstaltung wird.

Die „Har'lee Gospel Singers“ werden in zwei Gesangsabschnitten eine Probe ihres Könnens geben. Erst seit 2006 besteht dieser junge Chor, hat in voller Stärke nahezu 50 Sänger aller Altersstufen. „Unser Chor hat ein vorwiegend religiöses Liederrepertoire, Spirituales sowie Gospels, aber auch Lieder der afroamerikanischen Kirche Nordamerikas und Evergreens werden von uns gerne gesungen“, sagt der Chorleiter Jürgen Wittmaack.

„Aquarellmalerei ist für mich die faszinierende Möglichkeit, Stimmungen dar zu stellen. Landschaften, Sonnenaufgänge, Morgennebel, eine Gewitterfront, das kann ich je nach eigener Stimmung auf die Leinwand bringen“, so beschreibt Norbert Rath seinen Antrieb zur Darstellung. „Ich stelle dar, was ich in der Natur, vor meinem geistigen Auge, manchmal auch in der Phantasie sehe“, so Rath.

Jürgen Grünke und seine Mitstreiter von „Tarp hat Kunst verdient“ ist besonders erfreut, dass an diesem Abend sowohl etwas für das Gehör wie auch für das Auge gegeben wird. Besonders freut er sich, dass Tarper Geschäftsleute die Veranstaltung unterstützen. Karten zu 5 Euro im Vorverkauf im Landgasthof oder im Edeka-Aktivmarkt Boehme.

Weihnachten mit dem Shantychor

Was in den Lebensmittelgeschäften schon seit einigen Wochen offensichtlich ist, wird nun auch musikalisch bestätigt: Es weihnachtet sehr! Pünktlich zur Adventszeit erscheint die neue CD der „Treene-schipper“ mit maritimen und sehr stimmungsvollen Weihnachts- und Winterliedern.

Präsentiert wird dieser musikalische Leckerbissen, der hervorragend zu Plätzchen, Stollen und Kerzenlicht passt, am Freitag, 25. November, ab 16 Uhr im familia Warenhaus in Tarp. In der Adventszeit sind die Treene-schipper dann an vielen verschiedenen Orten zu sehen und zu hören, z.B. beim Weihnachtsdorf in Wanderup, samstags ab 16 Uhr in der Galerie in Flensburg und selbstverständlich auch auf dem Tarper Weihnachtsmarkt (4. Dezember, 15 Uhr) sowie in unseren Senioren- und Pflegeheimen. Wir freuen uns, dass uns auch in diesem Jahr die Kinder musikalisch begleiten.

Die neue CD, das passende Geschenk für die Advents- und Weihnachtszeit, erhalten Sie während der Auftritte sowie unter der Chor-Telefonnummer 0 46 38 / 80 83 77. Den aktuellen Terminplan können Sie jederzeit unter www.shantychor-tarp.de einsehen. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

René Hähnlein, Vorsitzender



„Min to Hus... för ole Lüüd de beste Stuu!“

Die vollstationäre Pflegeeinrichtung Min to Hus bietet bis zu 30 pflegebedürftigen Bewohnern ein Zuhause. In 22 Einzel- und 4 Doppelzimmern, die Sie gemütlich nach Ihren eigenen Vorstellungen einrichten können, werden Sie umsorgt und gepflegt.

Die Pflegeeinrichtung liegt in ländlicher Lage direkt an der Bondenau in Großsolt nur ca. 10 Min. von den Orten Flensburg, Tarp, Satrup und Oeversee. Auch die Kurzzeitpflege ist in unserer Einrichtung möglich.

Unser examiniertes Fachpersonal, unterstützt von Pflegehilfskräften, versorgt die Bewohner der Pflegestufen 0-3 nach den neuesten Erkenntnissen

der Pflegeforschung, achtet aber auch darauf, dass die zwischenmenschlichen Belange nicht zu kurz kommen.

Ein Garant dafür ist unsere hohe Fachkraftquote von 60%. Unsere Ergotherapeutin, unterstützt von einer Alltagsbegleiterin, führt die soziale Betreuung unserer Bewohner durch. Sie hält Kontakt zur Gemeinde, koordiniert regelmäßige Besuche vom Pastor, den Landfrauen Großsolt und Hannes, dem Clown.

Auch die hauswirtschaftliche Versorgung ist durch eigenes Personal auf hohem Niveau sicher gestellt. Zeitarbeitsfirmen sucht man in unserer Einrichtung vergebens.

Am Besten überzeugen Sie sich persönlich von unseren Vorzügen und vereinbaren einen unverbindlichen Besichtigungstermin mit unserem Heimleiter Herrn Jannsen. Sie wohnen bereits in einem anderen Heim und sind unzufrieden? Kein Problem! Wir helfen Ihnen bei den Formalitäten des Umzugs. Jeder Heimvertrag kann mit einer 28-tägigen Kündigungsfrist zum Monatsende gekündigt werden. Machen Sie von Ihrem Recht als Verbraucher Gebrauch!

Nähere Informationen erhalten Sie von unserem Heimleiter Herrn Thorsen Jannsen unter der Rufnummer 04602-95 75 0.

Min to Hus GmbH

Vollstationäre

Pflegeeinrichtung

Schleswiger Landstr. 20

24991 Großsolt

Tel: 04602-95 75 0

Fax: 04602-95 75 100

www.min-to-hus.com

Beeindruckende Ausstellung in der Senioren-Residenz

Bei einer Vernissage zu einer Ausstellung von Werken zahlreicher Künstler aus der Kunstwerkstatt Kleinsolt von Uwe Michelsen war die große Eingangshalle der Seniorenresidenz Tarp, Wanderuper Straße 21, voll besetzt. In Zusammenarbeit mit dem Treene Kunstring sind bis zum 13. November täglich zwischen neun Uhr und 18 Uhr in den bestens geeigneten Fluren des Hauses in mehreren Etagen Bilder in erstaunlicher Vielfalt und Aussagekraft zu sehen.

Seit 26 Jahren gibt es die Kunstwerkstatt Michelsen in Kleinsolt. Seitdem leitet Uwe Michelsen diese Arbeitsstätte für malbegabte Kinder und Erwachsene, wie es die Ehefrau von Uwe Michelsen Ursula Michelsen erklärte. An zwei Tagen in der Woche sind etwa je 35 Kunstschüler und -schaffende dann dabei, sich „den Staub des Alltags von der Seele zu waschen“. Zahlreiche dieser sicher nicht mehr als „Schüler“ zu bezeichnenden Personen waren bei der Vernissage anwesend. Dazu hatten Kunstinteressierte und Mitglieder des Treene Kunstringes den Weg gefunden, um den Anblick der Bilder zu genießen und über die gezeigte Qualität zu staunen.

Ursula Michelsen stellte die Bilder und Künstler vor, die „ihre Motive selbst suchen und völlig frei in der Gestaltung sind“. Irene Stolzenburg mit Noldes Pforte, Magdalene Schietzel mit Dingen, die nicht mehr gebraucht werden, Anke Vierck und Vera Labrenz, Christine Pirk, alle hatten mit Kreide oder Pastelltechnik gemalt. Bilder in Farbe oder mit Bleistift gezeichnet sind von Annelene Bohlander, Giesela Grube oder Karin Ritz ausgestellt. Ölbilder wurden von Karl Bender, Svetlana Hollesen, An-



2. v. l. Ursula Michelsen, 3. v. l. Uwe Michelsen, 5. v. l. Karl Heinz Thomsen vom Treene Kunstring mit den ausstellenden Künstlern und Helmut Lothar (2. v. rechts) von der Seniorenresidenz

ne Tramsen, Angela Bittner, Hans Jodath und Else Kruse zu sehen. Die Veranstaltung wurde untermalt von Sanita Igaunis am Klavier. Unterstützt wird sie von der Kulturstiftung der Nospa.

Ausstellung in der Akademie



Die Ausstellung wird vorbereitet - v.l. Angelika Wolter, Josef Veress, Vera Labrenz, Petra Bittner, Hans W. Labrenz, Gila Wichmann, Georg Wichmann.

Unter dem Titel „Querschnitte“ stellen die Künstlerinnen und Künstler des „Treene Kunstringes Tarp“ Keramiken, Malereien, Collagen und Fotos in der Akademie Sankelmark in Oeversee aus. Dr. Stefan Vöhringer, Akademie und Vera Labrenz, 2. Vorsitzende des Vereins, eröffneten die Ausstellung am Wochenende. Die Werke werden bis Anfang Januar in den Räumen der Akademie zu sehen sein. „Ziel dieser Ausstellung ist es, Künstler und Kunstinteressierte zusammenzuführen und Kunst in all ihren Facetten zu präsentieren“, sagt Vera Labrenz. Folgende Teilnehmer präsentieren ihre Werke: Petra Bittner, Ingrid Frank, Gisela Grube, Clara Hansen-Marx, Grinda Heise, Heinrich Klang, Vera Labrenz, Karin Matthiesen, Kerstin Owens, Irene Stolzenburg, Josef Veress, Gila Wichmann, Georg Wichmann und Angelika Wolter.

Lichtbild-Vortrag

Der Kulturkreis Tarp, in Verbindung mit dem Treene Kunstring e.V. Tarp, bieten am 16. November, um 19.30 Uhr im „Haus an der Treene, einen Lichtbild-Vortrag an.

Georg Wichmann vom Treene Kunstring berichtet im ersten Teil über eine Trekkingreise durch Nordindien (zwischen Himalaja und Karakorum), im zweiten Teil geht die Reise von Manali über Delhi, Agra nach Rajasthan. Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Charisma
Blumen und Accessoires

Charisma
– Blumen und Accessoires –
Inh. Janina Kux

»zauberhafte
Adventsausstellung«
am Fr., 18. und Sa., 19. 11.
von 8–20 Uhr.

24963 Tarp (im Famila-Markt)
Tel. 04638 - 2136188

Denk mal...

LEBENS
ZEIT STEHT IN
DEINER HAND

...dem gelebten Leben
ein Zeichen setzen

seit 1889

ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup 046 37- 18 06
Süderbrarup 046 41- 98 71 70

Schlechtes Timing?

...rechtzeitig
Fotos für Opa
machen!

...wir machen das!

die fotowerkstatt
OEVERSEE

Stapelholmer Weg 56 - 24988 Oeversee
Tel: 04638 - 808 3242
www.die-fotowerkstatt.de

„Brot für die Welt“
das ist die Bereitschaft
zum Teilen

www.brot-fuer-die-welt.de

Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.



Tarper Buchstützen stellen Werbematerial für die Bücherei vor

Die Tarper Bücherei gibt jetzt einen Flyer heraus, der auf das reichhaltige Angebot der Tarper Bücherei hinweist.

Auf der letzten Jahreshauptversammlung der Tarper Buchstützen äußerte die Leiterin der Bücherei den lang gehegten Wunsch, mit einem Flyer auf das attraktive Angebot der Bücherei aufmerksam zu machen. Zusätzlich hätte sie gerne die Möglichkeiten, den Lesern die Öffnungszeiten und die Kontaktdaten in Form eines Lesezeichens mitzugeben.

Dieser Wunsch stieß bei den Buchstützen auf Gegenliebe. Schnell wurde eine Arbeitsgruppe gebildet,

die beide Produkte entwarf. Nun mussten nur noch Sponsoren gefunden werden, die die Produktionskosten übernehmen. Bei der Suche stellte sich schnell heraus, dass auch die Tarper Geschäftsleute gerne die Bücherei unterstützen wollen und für der Erhalt etwas tun wollen. So wird der Flyer von der Mühlenhofapotheke, dem Tarper Team Autohof, mash Autoservice, dem Papierlädchen, Legomaecki ermöglicht. Auch mit dabei ist „Bücher und Medien“ aus Flensburg.

Die Lesezeichen, die gleichzeitig alle wichtigen Adressdaten der Bücherei enthalten und nun jedem Nutzer der Tarper Bücherei zu Verfügung steht, konnte Dank einer großzügigen Spende der Schleswig-Holstein Netz AG gedruckt werden. Die Buchstützen sind froh über soviel Rückhalt und möchten sich hier noch mal herzlich bei allen Sponsoren für deren Kooperation bedanken.

In den nächsten Tagen werden in allen Tarper Haushalten die Bücherreifyer verteilt. Schauen sie ihn sich genau an, vielleicht finden Sie dort das ein oder andere Angebot der Bücherei, dass Ihnen noch nicht bekannt war oder kommen Sie doch einfach mal zum Stöbern vorbei.

Buchvorstellungsabend in der Bücherei

Die Abende werden länger, das Wochenende ist wieder verregnet. Da ist die Zeit einfach da, sich eine gemütliche Ecke zu suchen, um gemütlich in einem Buch zu schmökern.

Nur welches Buch?

Die eigenen kennt man alle und über das, was neu am Markt ist, möchte man sich gerne austauschen. Geht es Ihnen auch so?

Genau dabei möchten wir Ihnen gerne behilflich sein. Darum laden die Tarper Buchstützen auch dieses Jahr, diesmal am 22. November um 19.30 Uhr

zu ihrem Buchvorstellungsabend ein. In gemütlicher Runde, bei Punsch und Lebkuchen oder auch Schmalzbraten, stellen Mitglieder der Bücherei Romane, Kinder- oder auch Sachbücher vor, die sie persönlich für besonders lesenswert halten.

Weiter möchten wir ihnen noch das eine oder andere Spiel vorstellen, welches sie an einem verregneten Sonntag mit Freunden oder ihrer Familie spielen können.

Die Buchstützen freuen sich auf Ihren Besuch.



Autorenkreis Tarp las in der Bücherei

Die Lesung des Autorenkreises Tarp am Donnerstag war ein voller Erfolg. 37 Zuhörer fanden sich in der Tarper Bücherei ein und lauschten den Geschichten, die die Autoren Angelika

O'Brien, Anna Fietz, Barbara Kruggel, Birgitte Arker, Gisela Hansen, Christian Seiffert, Jutta Dethlefsen, Petra Landrock, Reinhard Großmann und Ulli Borchers rund um das Thema „Beziehungskisten“ geschrieben haben. Die Gäste erfuhren, dass bei Verliebten im Raps nicht nur die Gefühle, sondern auch Ameisen kribbeln können, was eine junge Frau auf dem Weg zum Gymnasialball fühlt, was in einem Brief steht, den eine Frau nachts schreibt, wie es ist, wenn die Liebe vorbei ist oder wie schön sie auch nach 25 Jahren noch sein kann. Die Einnahmen des Abends wurden der Bücherei gespendet. Stolz 120 Euro kamen durch den Verkauf von Eintrittskarten zusammen und 70 Euro durch die hoch unterhaltsame Versteigerung eines Zauberstabes, der angeblich Harry Potter gehörte. Ulli Borchers führte durch das Programm. Malte Streppel setzte mit virtuos gespielter klassischer Gitarre Kontrapunkte zum Inhalt der zehn vorgelegten Geschichten. Die Autoren planen eine weitere Lesung im nächsten Jahr.

Weihnachtsmarkt mit Trixie-Weihnachtsbaum

Hinter verschlossenen Türen wird gewerkelt und sich herausgeputzt. Bürgernahes Engagement und bürgernah arbeitende Tarper Unternehmen verschönern in diesem Jahr wieder das Schulgelände auf dem am 2. Adventwochenende der Tarper Weihnachtsmarkt seine Türen öffnet. Die Firma TRIXIE Heimtierbedarf Tarp schenkt dem Veranstalter der IG Tarp eine sechs Meter hohe Tanne, welche ein festlich weihnachtliches Gewand erhält, um viele Bürger und Besucher mit hellem Lichterglanz zu begeistern und in vorweihnachtliche Stimmung zu versetzen. Geschmückt wird der Baum von Schülern der Alexander-Behm-Schule und mit gespendeten Lichterketten der Firma Rosacker Tarp.

„Wir sind sehr glücklich, dass die Firma TRIXIE Heimtierbedarf die Weihnachtstanne für diesen Anlass gespendet hat“, betont Judith Dettelfsen Vorsitzende der IG Tarp.

Die Tanne wird gestützt durch einen hochwertigen Baumständer der Extraklasse. Das Material haben die Firmen Freudenstein Edelstahlbau, Legomaecki, Krones AG Flensburg und N. Thomsen, gespendet. Unter der Leitung von Jörg Mäckel - Firma Legomaecki und dem persönlichen Einsatz von Dipl.-Ing. Thomas Freudenstein Edelstahlbau, wurde aus den gespendeten Einzelteilen ein Tannenbaumständer gefertigt. Das Bauunternehmen Thiesen erklärte sich sofort bereit, die Bodenarbeiten zu spenden. So wird es möglich sein für viele Jahre den verschiedenen Tannen sicheren Halt zu bieten.



- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do, Frei:

9:00-12:00, 15:00-18:00

Sa: 09:00-12:00

Knäulchen

Funkland 11
24852 Langstedt

☎ 04609 9526145

www.knäulchen.de

Sonderangebot November 2011

Regia Blitzcolor
Opal Regenwald VII
nur 5,45€ statt 6,95€
solange Vorrat reicht

**Auf alle Herren-
halbschuhe 10% Rabatt**

Das Angebot ist gültig vom 25.10.11 bis 05.11.11

**Schuh & Sport
Petersen**

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Schlüsseldienst

Energiebewusst in den Winter!

Die Tage werden kürzer und die Nächte kälter. Mit der Hoffnung auf einen goldenen Oktober genießen wir die letzten warmen Tage an der frischen Luft. Hausbesitzer sollten jetzt überprüfen, ob ihr Haus fit für den Winter ist. Die nächste Heizperiode steht vor der Tür und wer seine Kosten im Griff behalten will, sollte entsprechende Vorbereitungen treffen. Starten Sie mit der Suche nach offensichtlichen Wärmeverlusten.

Sind Türen und Fenster wirklich dicht? Fenster und Türen sind zwar geschlossen, trotzdem aber wird es in den Räumen nicht warm oder ein unangenehmer Luftzug ist spürbar. Prüfen Sie die Dichtigkeit der Fenster ganz einfach mit einem Blatt Papier, das Sie in den Fensterrahmen einklemmen. Können Sie es ohne Mühe wieder herausziehen, so sollte das Fenster nachgedichtet werden, um die Winter-

luft davon abzuhalten ins Innere zu gelangen.

Sind alle Rohrleitungen gedämmt? Eigentümer von Gebäuden müssen dafür sorgen, dass bei heizungstechnischen Anlagen zugängliche Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen, die sich in unbeheizten Räumen befinden, gedämmt werden. Die Verluste durch diese Rohrleitungen können im Altbau bis zu einem Viertel der gesamten Anlagenverluste ausmachen.

Was muss beachtet werden, wenn die Heizung wieder startet? Zwar sollte die Heizung auch nach der Sommerpause einwandfrei laufen, dennoch hilft ein kurzer Check, ob die Anlage optimal eingestellt ist. Macht sie Geräusche? Werden Heizkörper nicht richtig warm? Heizen sich Räume unterschiedlich schnell auf? Wenn Brenner und Umwälzpumpe nicht richtig funktionieren oder die Heizkörper

nicht entlüftet sind, wird es nicht warm und Energie wird verschwendet. Wichtig ist eine gut eingestellte Nachtabsenkung der Heizungsanlage. Sie sorgt dafür, dass sich nachts, wenn die Wohnräume nicht benutzt werden, der Brenner ausschaltet und die Heizung herunterfährt. Allein dadurch sparen Verbraucher etwa fünf Prozent Energie! Um die Räume am nächsten Morgen aufzuheizen, reicht die normale Heizleistung aus. Konnte ihr Haus im letzten Sommer durch energiesparende Baumaßnahmen den Wärmebedarf senken? Dann beachten Sie, dass die Einstellung der Heizung überprüft und angepasst wird. Eine Heizung, die nicht effizient läuft, kann den Energieverbrauch stark nach oben treiben - und das wird bei steigenden Öl- und Gaspreisen richtig teuer.

Terminvereinbarung zur persönlichen Beratung in Flensburg Schiffbrücke 65 unter 0461 - 28604, oder per Mail flensburg@vzsh.de

Wer - wo - was im Amt Oeversee

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11
Amtsvorsteher	Herbert Jensen		88 - 0
Leitender Verwaltungsbeamter	Stefan Ploog		88 - 0

Ämter	Mitarbeiter E-Mail	Zimmer	Telefon
-------	-----------------------	--------	---------

Erdgeschoss:

Ordnungsamt	Clarissa De Pascalis	1	88 - 33
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Ordnungsamt/Bürgerbüro	Gyde Jensen	5	88 - 62
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Standesamt	Katja Bastian-Evers	6	88 35
	standesamt@amt-oeversee.de		
Einwohnermeldeamt	Rosita Thonfeld	2	88 - 42
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
	Sabine Lorenzen	3	88 - 24
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	7	88 - 34
Do. 15.00-17.00 Uhr	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		

1. Obergeschoss

Schulangelegenheiten	Marion Kubut	11	88 - 32
Hauptamt	Dörte Diercks	11	88 - 25
	hauptamt@amt-oeversee.de		
Personal	Doris Kleeberg	18	88 - 13
	hauptamt@amt-oeversee.de		

Ämter	Mitarbeiter E-Mail	Zimmer	Telefon
-------	-----------------------	--------	---------

Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Renate Rein	16	88 - 0
	info@amt-oeversee.de		

Vorzimmer Bürgermeisterin Tarp Doris Benzmann	15	88 - 26
	gemeinde.tarp@amt-oeversee.de	

Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		

	Britt Kaufmann	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		

Finanzen	Inga Junge	19	88 - 44
	Doris Petersen	24	88 - 50

	kaemmerei@amt-oeversee.de		
--	---------------------------	--	--

Finanzbuchhaltung	Katja Gall	20	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		

	Carmen Caspersen	20	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		

2. Obergeschoss

Bauamt / Liegenschaften Leonien Lieske	23	88 - 41
bauamt@amt-oeversee.de		

Bauamt	Horst Rudolph	25	88 - 22
	bauamt@amt-oeversee.de		

Technisches Bauamt	Margot Wagner	26	88 - 47
	bauamt@amt-oeversee.de		

Archiv	Egon Ossowski	27	88 - 55
--------	---------------	----	---------

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

MC - BAU

Maurer- und Betonbauermeister

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Umweltaktivisten.



Naturschutz beginnt im Alltag.
Bei Entdeckungstouren in die Natur können nicht nur die Kleinen große Überraschungen erleben.

Tipps für die Entdecker des Alltags gibt es kostenlos beim Naturschutzbund NABU, 10108 Berlin oder unter www.NABU.de.



www.nabunet.de Foto: M. Gloger/NABU

TSV Sieverstedt

Männliche D-Jugend mit neuem Trikotsatz

Pünktlich vor Beginn der Hallensaison 2011/2012 konnte die männliche D-Jugend des TSV Sieverstedt dank ihrer Sponsorin Birte Diercks von der Firma „Reifen Thomsen NF GmbH“ mit einem neuen Trikotsatz ausgerüstet werden.

Nachdem die Mannschaft auf eine gelungene Feldsaison zurückblicken konnte, sollte die Mannschaft für ihre Erfolge mit einer neuen Ausrüstung belohnt werden. Den größten Erfolg verzeichneten die Jungs mit dem Turniersieg bei den „Internationalen Lübecker Handballtagen“, dem bundesweit größten Jugend-Handball-Turnier. In die laufende Saison ist die D-Jugend mit zwei Mannschaften gestartet und hofft um die Meisterschaft, die zur Teilnahme an der Landesmeisterschaft berechtigt, mitspielen zu können.

Auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön an Birte Diercks für das tolle Sponsoring.

Spiel-und-Spaß-Rallye

Der Spaß stand eindeutig im Vordergrund, als der 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt am Sonntag, den 09. Oktober 2011 zum ersten Mal eine Rallye für Reiter und Radfahrer startete.

Etwas für die ganze Familie, da immer ein Radfahrer und ein Reiter ein Team bildeten. Dies wurde auch von vielen genutzt, und so kamen insgesamt 25 Teams an den Start.

Auf einer Strecke von ca. 5 km wurden verschiedenste Aufgaben an die Teilnehmer gestellt: Ob blind Gegenstände ertasten, Krocket vom Pferd aus spielen oder beim Slalomreiten schnell und geschickt sein. Bei den Spielen auf der Strecke konnte man schon so einige Punkte sammeln.

Bonus-Punkte gab es für angenähte Knöpfe und rohe Eier, welche sich das Team unterwegs besorgen konnte. Hier noch einmal ein herzlicher Dank an die Sieverstedter Bewohner, von denen wohl so mancher am Morgen auf sein Frühstücksei verzichten musste.

Für gefundene Buchstaben mit richtigem Lösungswort konnten auch noch Punkte eingeholmt werden. Wobei die Anzahl der gefundenen Buchstaben teilweise stark variierte.?

Maschinenhökerei fördert Sieverstedter D-Mädchen

„Ich helfe gerne“, gab Volker Rohde spontan seine Zusage, die weibliche D-Jugend des TSV Sieverstedt zu fördern. „Ich habe ja gehört, dass die Mädels sich immer mächtig ins Zeug legen, fleißig trainieren, super kämpfen und nie aufstecken. Für diese Mannschaft trete ich gerne als Trikot-Sponsor mit meinem Firmenlogo auf“, begründet der Inhaber der „Maschinenhökerei“ seinen Entschluss.

„Stolz wie Oscar“ waren die 11- und 12-jährigen Handballerinnen wenig später in ihr neues Outfit geschlüpft und statteten ihrem Förderer in seinem Ausstellungs-Laden/Werkstatt in Stenderupau (Englück 6) spontan einen Besuch ab.

„Bewaffnet“ mit Rasenmähern aller Art, Handmotorsägen, Gartenschläuchen, Hochdruck-Reinigern, Schneeschaukeln und vielen anderen Artikeln (für die Arbeit im Garten und Brennholz-Bearbeitung) mehr, die es in der Maschinenhökerei zu kaufen oder auch zur Ausleihe gibt, stellte sich das Nachwuchs-Team schließlich dem Fotografen.

„Ihr seht echt spitze aus!“, zeigte sich Volker Rohde beim Anblick des „D-Power-Teams“ begeistert und versprach, zu den Heimspielen auf alle Fälle vorbeischaun zu wollen.

Mehr Infos zur Maschinenhökerei (www.maschinenhoekei.vpweb.de) und der Partnerschaft mit der weiblichen D-Jugend des TSV Sieverstedt gibt es auf der Homepage des TSV (www.TSV-Sieverstedt.de) zu lesen.



Maschinenhökerei-Inhaber Volker Rohde (r.) zeigte sich von dem neuen Outfit der Sieverstedter D-Jugend begeistert. Zum Team gehören Sina Carstensen, Pia Pfau, Jenny Linka, Marieke Metzger, Darlin Thomsen, Nina Tams, Alia Borneck, Sarah Johannsen, Isabell Fleischhauer, Pia Thiesen, Lasa Matschassek, Anna Finnern und Ida Rose. Trainiert wird die Mannschaft von Bianca Chrzanowski und Volker Metzger.

Am Ende hatten vier Teams die Nase vorn und der Würfel musste entscheiden. So kam es zu folgenden Platzierungen:

Erster Platz: Kathrin und Torben Iwers, der zweite Platz ging an Hanne Nagel und Elke Kreutzberger und der dritte Platz an Johanna Jensen und Sven Hesse. Auf Platz vier und fünf folgten Annika und Arne Brodersen und Wiebke Christiansen und Dennis Zimmermann.

Für die Erstplatzierten gab es neben Sachpreisen einen Wanderpokal, welchen es im nächsten Jahr zu verteidigen gilt.

Die Rallye hat ihrem Namen alle Ehre gemacht, wir hatten viel Spaß. Vielen Dank für die große Teilnahme, an alle Helfer und auch an die sehr rücksichtsvollen Maisfahrer. Trotz starken Verkehrsaufkommens und enger Straßen gab es keinerlei Probleme.

Unsere nächste Veranstaltung ist die Weihnachtsfeier am 04.12.2011, zu der wir alle Interessierten gerne einladen.

1. Vorsitzende Melanie Held



Das Gruppenbild bezeugt es: Die neue Spiel-und-Spaß-Rallye kam gut an

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier:

treene~spiegel

Tore für guten Zweck

Als der Trainer der Handballspielgemeinschaft (HSG) Tarp-Wanderup Kai Nielsen die Aktion „Tore für einen guten Zweck“ vorstellte, waren alle Feuer und Flamme. Die Spieler, Verantwortliche des Vereins, Fans und eine große Zahl Sponsoren - insgesamt beteiligten sich aus diesen Reihen 28 Unterstützer - hofften auf die gute Tat und auch auf viel Spaß. Beides kam nicht zu kurz. Es ging darum, für jedes Tor, welches die erste Männermannschaft, sie nennen sich „Die Wölfe“, in der Punktspielrunde erzielte, zwei Euro, für jedes Gegentor einen Euro zu spenden.

Bekanntlich waren die Wölfe in der letzten Serie torhungrig, was letztendlich zur Meisterschaft in der dritten Handballbundesliga führte. Aus den erzielten und bekommenen Toren und den damit verbundenen Spenden kamen insgesamt 3 168 Euro zusammen. „Mit einer so großen Summe und dieser enormen Resonanz bei den Sponsoren, Fans und allen Beteiligten konnten wir nicht rechnen, freuen uns dafür aber umso mehr“, strahlt der Coach Kai Nielsen. Nun ging es ans Verteilen.

Die Geschäftsführerin vom „Ambulanten Kinderhospizdienst vom Katharinen-Hospiz am Park“ Claudia Toporski traf sich nun mit dem 2. Vorsitzenden der HSG Claus-Herrmann Hansen, dem Mannschaftsführer Mario Petersen und dem Trainer

Kai Nielsen, um das Geld vor dem Tor, in das ein großer Teil der Bälle geflogen waren, in Empfang zu nehmen. „Wir sind so dringend auf Spenden angewiesen, wir können das Geld wirklich gut gebrauchen“, freute sie sich als Nehmerin mit den Gebern. Sie wird in Zukunft die Ergebnisse der Wölfe noch intensiver beobachten, vielleicht gibt es ja in der neuen Serie eine neue Maßnahme.

Aber auch die Sponsoren gingen nicht leer aus. Der Manager der Rhein-Neckar-Löwen Thorsten Storm

hatte einen Handball gespendet und signiert. Storm und Nielsen sind alte Handballkameraden, hatten jahrelang gemeinsam in einer Mannschaft gespielt. Dieser Ball wurde unter allen Sponsoren verlost. Als Claudia Toporski den Teilnahmezettel aus der Lostrommel zog, stand dort „Provinzial-Versicherungen Rudolf Rossetti“ zu lesen. Dieser Ball wird nun bei einem Heimspiel an die Mannschaft übergeben, damit wieder viele Tore für die HSG fallen können.

v. l.: HSG 2. Vorsitzender Claus-Herrmann Hansen, Mannschaftsführer der Wölfe Mario Petersen, Geschäftsführerin Katharinen Hospiz Claudia Toporski und Wölfe Coach Kai Nielsen mit Übergabescheck und einem von Thorsten Storm signierte Ball.



Treenespiegel für die Jugend

Kommunales KinderKino

Kannst Du pfeifen, Johanna?

Schweden 1995

Uffe und Bertil sind dicke Freunde. Nur um eines beneidet der siebenjährige Bertil seinen Freund: Dass er einen so netten Großvater hat; er selber hat nämlich keinen. Es wäre schön, jemanden zu haben, mit dem er angeln gehen könnte und der einem auch ab und zu mal das Taschengeld aufbessern würde ...

Zum Glück weiß Uffe Rat. Gemeinsam besuchen die beiden ein Altersheim. Hier werden sie schon einen Opa finden. Der alte Nils scheint ihnen genau der Richtige zu sein und er ist auch gerne bereit, die Rolle zu übernehmen. Bei Kaffee und Kuchen wird der Pakt besiegt ...



BJF-Empfehlung: ab 8 Jahre, FSK: an 6 Jahre

25. November um 17:00 Uhr Ende ca. 19:00 Uhr. 1 Euro für Getränke u. Popcorn.



Juggern - für Mädchen und Jungen - im Kampf um den Hundeschädel

Mittwochs könnt ihr euch in der Ganztagschule, streng nach Regeln, mit Keulen und Lanzen so richtig auspauern.

Die Ganztagschule bietet die Bundesliga-Sportart JUGGER an, bei der zwei Mannschaften, gelegentlich mit „Kriegsbemalung“, versuchen sich einen „Hundeschädel“ zu entreißen, um ihn anschließend ins Jugg (Tor) zu befördern. Ausgerüstet sind die Mannschaften mit gepolsterten Keulen, Lanzen und Schleudern (genannt PUMPFEN). Wer getroffen wird, muss abknien und einige Trommelschläge aussetzen, bis er oder sie wieder ins Geschehen eingreifen kann.

Das Spiel ist eine Mischung aus Rugby und Völkerball und kann von Mädchen und Jungen gespielt werden. Auch in der Bundesliga gibt es gemischte Mannschaften. Superanstrengend und Lustig!

Keine Angst: Die Kämpfe folgen einem strengen Reglement und dienen dem Aggressionsabbau und sozialen Lernen! Weiterführende Infos gibt es unter www.jugger.de

Treenespiegel für die Jugend



1. Name: **Mandy**
2. Alter: **14 Jahre**
3. Schule/Beruf: **7. Klasse**
4. Was würdest du in Tarp ändern, wenn du Bürgermeister/in wärest?
Ich würde ein Hallenbad bauen.
5. Was musst du im nächsten Jahr unbedingt erledigen?
Sehr viel besser in Mathe werden.
6. Was sollten deine Eltern anders machen bei deiner Erziehung?
Erziehung? Nichts...ist alles gut.
7. Was könntest du ihnen gegenüber anders machen?
Weniger rumzicken.
8. Warum gibt es das Jugendschutzgesetz?
Keine Ahnung.
9. Was erwartest du von unserer Regierung?
Das sie alles richtig machen.
10. Welches sind deine Stärken und deine Schwächen?
Ich kann gut zeichnen, aber ich bin sehr ungeduldig.
11. Würdest du gern eine Zeit lang berühmt sein?
Nö.
12. Würdest du gern mal jemand anders sein wollen? **Auch nicht.**
13. Freust du dich auf das Erwachsenenleben?
Nein, weil ich dann arbeiten muss und mehr Verantwortung trage.
14. Wird dein Leben dann leichter oder schwerer?
Sehr viel schwieriger.
Ich grüße meine Freundin Hanna!

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

PROGRAMM NOVEMBER

01.11.	16:30 Uhr	BUZZ-Turnier
03.11.	16:00 Uhr	Bunter Donnerstag
	17:00 Uhr	„gemeinsames Abendbrot“
08.11.	16:30 Uhr	DART-Turnier
10.11.	16:00 Uhr	Bunter Donnerstag
	17:00 Uhr	„gemeinsames Abendbrot“

	18:00 Uhr	DVD-Abend
11.11.	18:00 Uhr	KIDS-Disco
15.11.	16:30 Uhr	KICKER-Turnier
17.11.	16:00 Uhr	Bunter Donnerstag
	17:00 Uhr	„gemeinsames Abendbrot“
22.11.	16:30 Uhr	SKIPBO-Turnier
24.11.	16:00 Uhr	Bunter Donnerstag
	17:00 Uhr	„gemeinsames Abendbrot“
	18:00 Uhr	DVD-Abend
24.11.	17:00 Uhr	Kommunales Kinderkino
		„Kannst du pfeifen, Johanna?“
29.11.	16:30 Uhr	MAU-MAU im Duell gegen Yvonne

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere
Informationen unter 04638-441 und
www.kirchengemeinde-tarp.de

Jugendgruppe immer donnerstags

Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Erstes Treffen nach den Sommerferien, 18. August.

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und...und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich! Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe



Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden...

Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Komm doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am Donnerstag, d. 24. November ab 15.00 – 16.30 statt. Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kindergottesdienstteam

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-GRUPPE - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839

WANN: Immer donnerstags von 15.00–16.30 Uhr
Erstes Treffen nach den Sommerferien, 18. August.

WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegenüber der Grundschule

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr...



Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Kinderchor

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel

Ev.-luth. Kirchen- gemeinde Oeversee-Jarplund

Die Termine im September für Kinder und Jugendliche der Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund bitte den Aushängen in der Schaukästen sowie der Tagespresse entnehmen.“

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Eddy... wer ist eigentlich Eddy?

Wie ich in den Kindergarten kam....

Es war einmal eine Mutter, die hat aus lauter Langeweile einen kleinen braunen Teddy gestrickt. Ich lag lange in einem dunklen Schrank, keiner wollte mit mir spielen. Eines Tages kam Rosi und hat mich mit in den Kindergarten genommen. Und nun bin ich schon ein ganzes Jahr bei den Tigerenten. Hier gibt es viele Kinder, die sich lieb um mich kümmern und an jedem Wochenende darf ich ein Kind aus der Gruppe zu Hause besuchen. Da ich nun viel verreise, habe ich auch einen eigenen Koffer mit allem, was man so braucht: einen Schlafanzug, eine Zahnbürste, eine Bauchwehmaus uvm. Jedes Kind darf für das Wochenende ein Buch und ein Spiel aus unserer Kiga ausleihen. Das ist sooo toll, sooo spannend und ich bin nicht mehr allein. Ich bin sehr gespannt, was ich in diesem Kindergartenjahr noch alles erleben werde. Liebe Grüße von Eddy-Teddy, wie die Kinder mich inzwischen nennen.

Im Herbst lassen wir Drachen steigen!

Am Samstag, dem 24. September trafen wir uns zum Drachenbasteln im Kindergarten. Viel Material lag bereit und viele Helfer kamen. Jedes Kind hatte einen Erwachsenen dabei. Omas, Papas, Mamas und Tanten waren gekommen. Alle wollten aus einer Mülltüte einen schönen Drachen basteln. Der Schwanz bestand aus Absperrband und das Gesicht aus bunter Klebefolie. Zum Schluss waren alle ge-



spannt, ob der Drachen auch fliegen kann. Auf dem Schulhof und dem Sportplatz war ausreichend Platz und so sahen wir die bunten Drachen fliegen. Es war ein schöner Nachmittag, an dem alle Spass hatten. Ein besonderer Dank gilt Stefan Wenk und der Firma Praktiker. Durch eine großzügige Materialspende konnten wir die Kosten für den Drachen niedrig halten. Vielen Dank sagt das Froschteam. Allen Lesern wünschen wir noch einen schönen Herbst!

Die Mitarbeiter von der ev. Kindertagesstätte am Pastoratsweg

lichen Verweilen ein und bei Kaffee, Selter oder Saft sowie mit selbst gebackenem Kuchen, Brezeln oder frisch zubereiteten Waffeln konnten sich alle stärken.

Um kurz nach 17:00 Uhr endete der Flohmarkt und die Verkäufer konnten ihre Stände wieder abbauen. Es bestand für die Verkäufer die Möglichkeit, nicht verkaufte Dinge und Kleidung zu spenden und im Kindergarten zu belassen, wo diese dann am Montag durch den Kinderschutzbund sowie die Tafel abgeholt wurden, um an Bedürftige weitergegeben zu werden.

Der Vorstand des Freundeskreises des ev. Kindergartens Oeversee bedankt sich bei allen Helfern und Kuchenspendern. Vielen Dank für einen so tollen und erfolgreichen Tag.

Die Erlöse kommen ausschließlich den Kindern unseres Kindergartens zu Gute und wir werden wieder spannende Projekte und Anschaffungen unterstützen und finanzieren können.

Der nächste Flohmarkt findet am Samstag, den 24. März 2012 von 14.00-17.00 Uhr statt.

Im Namen des Freundeskreises

Nicole Hensen - Schriftführerin

ADS-Sportkindergarten Oeversee/Sankelmark

Sommerfest

Im August war es endlich soweit. Nach knapp einem halben Jahr der Planung, mit diversen Treffen der Elternvertreter und dem Team des Kindergartens, feierten wir unser Sommerfest.

In unseren eigenen Kindheitserinnerungen versunken, hatten wir uns gedacht, dass wir doch eher klassische Spiele anbieten wollten. So kam es dann auch.

Als das Fest pünktlich um 11:00 Uhr begann, wurden neben dem gleich sehr gut besuchten Kinderschminken u.a. auch Dosenwerfen, Mäusebeissen, eine Schatzsuche, Sackhüpfen und Eierlaufen angeboten.

Für das leibliche Wohl war auch gesorgt. Es gab Würstchen vom Grill, Stockbrot und ein wirklich reichhaltiges Kuchenbuffet.

Höhepunkt war allerdings unsere Tombola. Diese bestand zu einem großen Teil aus Spenden der Eltern. Aber auch Firmen, hauptsächlich aus Oeversee, spendeten Gutscheine oder Sachpreise. Ab 13:00 Uhr konnten die glücklichen Gewinner ihre Preise entgegennehmen. Um 14:00 Uhr war dann ein gelungenes Fest zu Ende.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Eltern

Evgl. Kindergarten Oeversee

Flohmarkt

Pünktlich zum 2. Halbjahr veranstaltete der Freundeskreis des ev. Kindergartens Oeversee am Samstag, dem 17. September in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr seinen Flohmarkt rund ums Kind.

Die Vorbereitungen starteten schon am Freitag Nachmittag mit dem Aus- und umräumen des Kindergartens und Gemeindehauses.

Nach dem Aufstellen der Tische bestand schon die Möglichkeit, in aller Ruhe die Verkaufstische zu bestücken und so am Samstag entspannt in den Flohmarkt zu starten.

Am frühen Samstagvormittag ging es dann weiter, die restlichen Verkaufstische herzurichten und sämtliche weitere Vorbereitungen zu treffen.

Pünktlich um 14:00 Uhr öffneten sich die Türen des Kindergartens und Gemeindehauses und zahlreiche Besucher wurden begrüßt und der Flohmarkt eröffnet.

An knapp 45 Verkaufsständen stand ein sehr umfangreiches und vielseitiges Angebot zur Verfügung. Vom Autositz über das Bobbycar, Büchern, Spielen und diversen Kleidungsstücken bis hin zum Zweirad, konnte verkauft, gekauft und natürlich auch gehandelt werden.

So wechselten viele Dinge ihren Besitzer.

Weiterhin stand ein leckeres Kuchenbuffet zur Verfügung. Das Café im Kindergarten lud zum gemüt-

Michael Martin
staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

Massage - Lymphdrainage - Kopfschmerz- u. Migränetherapie
Dorntherapie - APM

04606 / 94 38 36

mobil: 0160 / 96 2345 01

24997 Wanderup Husumer Str. 22

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -

Babyschwimmen

Babyschwimmen und
Schwimmkurse für
Kinder

Aquafitness

Bei Präventionskursen

Zuzahlung durch Krankenkassen

Info und Anmeldung

Udo Schütte Praxis für Physiotherapie
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Aus den Kindergärten

und Firmen für die tolle Unterstützung bedanken. Sei es nun für die Preise bei der Tombola, die Ku-chenspenden oder die helfenden Hände. Ein Dank gilt auch dem Team des ADS-Sportkindergartens, dass mit seinem Erfahrungsschatz und seiner tatkräftigen Unterstützung uns gut zur Seite gestanden hat. Ohne Sie / Euch alle wäre das so nicht möglich gewesen. Vielen Dank

Die Elternvertretung des ADS-Sportkindergartens
P.S.: Mit dem Reinerlös dieses Festes werden wir im nächsten Jahr die Außenanlagen des Kindergartens neu gestalten.

Waldbodenfüße mögen blätterweiche Wege...

auch unsere Füße, die der Krippenkinder und deren Eltern, mögen blätterweiche Wege. Besonders im Wald, in der Marienhölzung, wo wir unseren Eltern -Kind-Nachmittag verbrachten.

Dort angekommen, wurde erst einmal der Weg erkundet. Es lagen Baumstämme am Rand und natürlich viele Blätter, Tannenzapfen, Kastanien, Stöcker und Steine usw..

Als Begrüßung sangen wir das Lied von den Wald-

bodenfüßen. Unsere Füße konnten schleichen, springen und sogar wie ein Wildschwein laufen. Danach bekamen die Kinder eine Tüte von uns in die Hand, um Naturmaterialien zu sammeln. Auf dem Weg zu den Rehen und Wildschweinen gab es noch vieles zu entdecken. Es wurde geklettert,

balanciert, einen Hügel herunter gelaufen und mit einem Blatt und einem Stift Pausbilder von Baumrinden gemacht. Bei den Wildschweinen angekommen, gab es eine Stärkung für die Tiere und anschließend für uns.

In Ruhe haben wir aus den gesammelten Naturmaterialien ein Mobile gebastelt und zum Abschluss gab es einen Kreis und alle gingen gemütlich und erschöpft nach Hause.

Bericht von Sandra Scholz und Kirsten Hoch

Nächster Termin im ADS-Sportkindergarten Oeversee

04. November 2011 um 19:30 Uhr

Märchenabend mit Klaus Dörre

Thema: „Wo die Wildgans fliegt“

Kosten: 5 Euro pro Person



Kirchliche Nachrichten



STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Geistliches Wort

Kennen Sie das Märchen „Das kalte Herz“ von Hauff? In diesem Märchen wird von einem armen Mann namens Peter Munk erzählt, der wie so Viele denkt: wenn ich endlich reich wäre, dann wäre ich glücklich. Da trifft er einen Geist, der ihm einen Handel vorschlägt: Peter soll ihm sein lebendiges Herz geben und anstelle des lebendigen Herzens ein Herz aus Stein bekommen, dazu hunderttausend Gulden. Peter Munk willigt ein. Und führt hinfort ein herzloses Leben. Aufgrund seiner Herzenskälte macht er skrupellos Geschäfte. Reich wird Peter Munk. Aber er merkt eines Tages: „Ich erzürne mich nie, bin nie traurig, aber ich freu mich auch niemals und es ist mir, als wenn ich nur halb lebte.“

Das Märchen geht gut aus. Peter bekommt sein weiches Herz wieder und sagt zuletzt: „Es ist doch besser, zufrieden zu sein mit wenigem, als Geld und Güter haben und ein kaltes Herz.“

Der November ist die Zeit, in der wir an unsere Toten denken. Wir lesen die Namen und die Daten auf den Grabsteinen und fragen uns vielleicht: Hat dieser Mensch ein gutes Leben geführt? Wie muss ich leben, um eines Tages sagen zu können: ich habe nicht nur halb gelebt, sondern ganz und mit allen Sinnen.

Es ist ein Segen, daß wir ein lebendiges Herz haben, das mitfühlt und liebt, das trauert und das vor Freude doppelt so schnell schlagen kann.

In der Bibel wird nicht von Peter Munk erzählt. Aber von einem, der Jesus fragte: „Was muß ich tun, damit ich das ewige Leben gewinne?“ Und Jesus erzählt daraufhin vom barmherzigen Samariter. Einen November voller Leben wünscht Ihnen Pastorin Ute Köppen, die Pastor Fritsche in Kleinjörll während seiner Sabbatzeit bis Mitte Dezember vertritt.

Der regionale Konfer-Tag in Tarp

Ein Kennenlerntag mit unseren neuen Konfirmanden

Mitte September wurden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Jörl, Tarp und Wanderup zu einem Kennenlernnachmittag nach Tarp eingeladen und es sind über 50 Mädchen und Jungen gekommen und haben einen bunten und interessanten Nachmittag erlebt. Vorbereitet wurde der regionale Konfer-Tag von Pastor Jörg Jeske, Beauftragter für die Konfirmandenarbeit im Kirchenkreis.

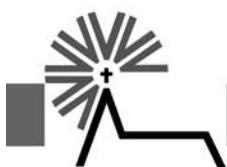
Herzlichen Dank an das Jugendfreizeitheim „FRITZ“, dass wir die Räumlichkeiten am Schulzentrum Tarp nutzen durften.

Danke auch an alle Teamer, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden hatten an diesem Tag eine schöne Gemeinschaft erlebt und werden diesen Tag sicher in guter Erinnerung behalten. Mit einem Jugendgottesdienst in der Versöhnungskirche Tarp wurde der regionale Kennenlerntag beendet.

Pastor Bernd Neitzel



Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Jörl, Tarp und Wanderup mit Teamern



Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 06. Nov.	siehe Kleinjörl	10.00 Pn. Köppen Y	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring Taizé-Gottesdienst	—	10.00 P. Neitzel Musikal. Gottesd.	10.00 P.v.Fleischbein Fw.-Gerätehaus
So. 13. Nov. Volkstrauertag	10.00 Pn. Schildt Esperstoft 11.15	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	10.00 P. Teichmann	10.00 P. Neitzel	10.00 P. Nedergaard
Mi. 16. Nov. Buß- u. Bettag	siehe Wanderup	siehe Wanderup	15.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	siehe Wanderup	siehe Wanderup	10.00 P.v.Fleischbein 18.00 Regionaler Gottesdienst P.v.Fleischbein
So. 20. Nov.	10.00 Pn. Schildt Esperstoft 11.15	10.00 Pn. Köppen Pn. Köppen	10.00 Pn. Joos + Pn. Koring	siehe Oeversee	10.00 P. Teichmann	10.00 P. Neitzel	10.00 Gottesdienst
So. 27. Nov.	10.00 Pn. Schildt Eichenbachschule	siehe Eggebek	19.00 Pn. Joos Musikal. Andacht	siehe Oeversee	10.00 P. Teichmann m. Konzert	10.00 P. Neitzel Musikal. Gottesd.	10.00 P.v.Fleischbein Musikal. Gottesd.
So. 04. Dez.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Kunkel	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring mit Projektchor	18.00 Musik im Advent	10.00 Musikal. Gottesd. Sporthalle	14.30 Andacht auf Adventsfeier

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29
Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Montag + Freitag von
9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste

06. November 19 Uhr Taizé-Gottesdienst
Pastorin Koring in Jarplund
11. November 17 Uhr Andacht zum Martinstag
Pastorin Joos - Laternelaufen Kindergarten
13. November 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Pastorin Joos
16. November 15 Uhr Andacht zum Buß- und Bettag
Pastorin Joos
20. November 10 Uhr Ewigkeitssonntag
Pastorinnen Joos u. Koring
27. November 19 Uhr Musikalische Abendandacht
Pastorin Joos

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)

Im November jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im November jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 17. November um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegottesdiensten

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

02. November Thema bitte der Tagespresse entnehmen

16. November Andacht zum Buß- und Bettag in der St. Georg Kirche, anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder zum Lebendigen Adventskalender in unserer Gemeinde einladen. Die täglichen Treffen um 18 Uhr vor adventlich geschmückten Fenstern mit dem gemeinsamen Singen, dem Hören eines Gedichts oder einer Geschichte und der Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen, erfreut und verbindet jedes Jahr Menschen unterschiedlichen Alters.

Alle, die in diesem Jahr (zum ersten oder auch zum

wiederholten Mal) Lust haben, für den Lebendigen Adventskalender in Oeversee, Frörup, Barderup, Munkwolstrup, Sankelmark, Bilschau, Juhlschau oder Augaard ein Fenster (oder eine Tür) zu schmücken, melden sich mit Terminwunsch vorab telefonisch im Kirchenbüro und sind herzlich eingeladen am **Donnerstag, 3. November um 19 Uhr zum Gastgeber-Infoabend ins Gemeindehaus Oeversee.**

Woche der Begegnung mit einem Markt der Möglichkeiten

In diesem Jahr wird es wieder eine Woche der Begegnung in unserem Ev. Gemeindehaus in Oeversee geben, von Montag 28. November bis Freitag 2. Dezember jeweils von 10 bis 17 Uhr.

Da treffen sich jung und alt; da ist Zeit für Gespräche. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: mittags mit einem Imbiss und nachmittags mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Ein großer Flohmarkt lädt ein zum Stöbern. Außerdem werden u. A. auch adventliche Dekorationen, selbstgemachte Marmeladen, Gebäck und vieles mehr angeboten. Die Tombola hält schöne Gewinne bereit.

Wir freuen uns auf viele Besucher bei uns im Gemeindehaus!



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Inh. Brigitte Petersen

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2

Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Sprechzeit Pastor Teichmann: Mo. 17.30-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 30. Oktober 2011

18.00 Uhr - Kirche in Wanderup: Regionaler Taizé-Gottesdienst unserer Sternregion

Montag 31. Oktober 2011 (Reformationstag)

19:00 Uhr - Gottesdienst mit Pastor Teichmann mit anschließender Gemeindeversammlung

Sonntag 13. November 2011 (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr)

10:00 Uhr - Gottesdienst am Volkstrauertag mit Pastor Teichmann. Anschließend: Kranzniederlegung an den Mahnmählern in Sieverstedt und Süderschmedeby

15:00 Uhr - „Erinnerungsstein gegen das Vergessen“ - Kirchengemeinde und Gemeinde Sieverstedt laden zum Friedensgebet anlässlich der Einweihung der Gedenktafel für einen ermordeten polnischen Zwangsarbeiter. Ort: Gemeindehaus (ATS, Kirchenweg 2, Sieverstedt)

Mittwoch, 16. November 2011 (Buß- und Betttag)

18:00 Uhr - Regionaler Gottesdienst der Sternregion: „Stille Zeit“ in der Kirche in Wanderup

Sonntag, 20. November 2011 (Ewigkeitssonntag)

10:00 Uhr - Gottesdienst mit Pastor Teichmann

11:00 Uhr - Kindergottesdienst mit dem KiGo Team in der ATS

27. November 2011 (1. Advent)

10:00 Uhr - Gottesdienst mit Pastor Teichmann und Konzert mit der hochklassigen A capella Gruppe „Music City“ (Eintritt frei - Spende erbeten)

4. Dezember 2011 (2. Advent)

18:00 Uhr - Adventskonzert des Sieverstedter Singkreises

11. Dezember 2011 (3. Advent)

10:00 Uhr - Gottesdienst mit Taufen (Taufsonntag) mit Pastor Teichmann

Termine

Dienstag, 1. November 2011

Die Evangelische Frauenhilfe veranstaltet einen „Plattdeutschen Nachmittag“. Beginn ist um 14.30 Uhr in der ATS. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 -445) oder Claudine Brodersen (04603-707).

Donnerstag, 3.+10.+17.+24. November 2011

19.30 - 21.00 Uhr, Chorprobe des Singkreises, Leitung: Wilhelm Tatzig

Dienstag, 8. November 2011

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Wöchentliche Termine

Montags 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr

Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter.

Leitung: Sanita Igaunis

Mittwochs 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Konfirmandenunterricht mit Pastor Teichmann

Berichte und Mitteilungen

„Und meine Seele spannte

Weit ihre Flügel aus,

Flog durch die stillen Lande,

Als flöge sie nach Haus.“

Aus „Mondnacht“ v. Joseph v. Eichendorff

Liebe Gemeinde,

im Monat November wird uns ganz deutlich, dass sich im laufenden Jahr eine Wendung vollzieht. Die letzten Blätter fallen von den Bäumen, der Garten und die Felder sind weitestgehend bestellt. Die Natur verabschiedet sich in die Winterruhe. Die Tage werden kürzer.

Auch unser Leben findet wieder mehr in unseren Räumen statt. Wir machen es uns gemütlich, wenn es draußen regnet und stürmt.

Die kommende Zeit bietet uns verstärkt die Möglichkeit, unseren Gedanken nachzugehen. Für den einen oder die andere ist diese Zeit aber auch mit Ängsten und Traurigkeit verbunden. Vielleicht werden Gedanken präsent, die zuzulassen uns schwer

fallen, die uns belasten, in denen Trauer und Abschied eine große Rolle spielen.

„Abschied“ in den Augen des Kirchenvorstandes ein Thema, mit dem wir uns intensiver beschäftigen wollen, weil dieses nicht ausgespart werden darf, weil es eine Bereicherung ist, sich damit bewusst zu beschäftigen. Wir möchten Raum geben, mit unserer Trauer umzugehen und sie zu leben. Dies findet in Seelsorge und Begegnung sowie in der Trauerfeier statt. Solche Räume finden sich in Seelsorge und Begegnung sowie in den Zeiten und Ritualen rund um die Trauerfeier statt. Doch ebenso kann es auch hilfreich sein, sich in einer würdevoll gestalteten Umgebung von unseren Verstorbenen zu verabschieden. Wir nehmen liebgeordnete Menschen noch einmal im wahrsten Sinne des Wortes in den Blick. Wir haben die Möglichkeit, ein Gebet zu sprechen, einen Text zu lesen, Gedanken aufzuschreiben oder laut zu äußern, uns ganz persönlich zu verabschieden

Auf unserem „Kirchspaziergang“ i.R. der Dorfwoche haben wir die bisherige Leichenhalle in Augenschein genommen. Es erscheint uns sinnvoll und notwendig, sie ansprechender zu gestalten. Der Kirchenvorstand ist darum weiterhin dankbar für Gestaltungsvorschläge und Ideen aus der Gemeinde. Eine Umgestaltung soll im kommenden Jahr vollzogen werden.

Für die finanzielle Realisierung unseres Projektes sind wir neben Mitteln aus unserem Haushalt auf Spenden angewiesen. So werden wir in den nächsten Monaten u.a. die Ausgangskollekten bei unseren Gottesdiensten hierzu verwenden, freuen uns aber auch über jede persönliche Spende für diesen Verwendungszweck.

Wir wünschen Ihnen und uns allen einen vertrauensvollen und trostreichen Abschied von diesem Kirchenjahr mit allem, was für uns ganz persönlich darin enthalten war.

Für den Kirchenvorstand Katrin Mordhorst u. Wiebke Köpke

Unser Spendenkonto:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kontonummer 50 29 87, BLZ 216 617 19 (VR-Bank) Spendenzweck „ABSCHIEDSRAUM Sieverstedt“ Bitte geben Sie auch Ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen können. Vielen Dank!

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag 8:30 bis 12:00
Dienstag 8:30 bis 18:00
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:30 bis 12:00
Freitag 8:30 bis 18:00
Samstag geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt

Tel. 04603-964205

Willkommen im

warmen Auto!

Standheizung

zzgl. Einbau u. Kfz-spezifischer Einbausatz, inkl. MwSt. ab €

799,-

Bosch Car Service Stöhrer
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 85 85

BOSCH Service



Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.



CLAUSEN

Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2

Tel. 0 46 30 / 9 09 10





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp
 24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
 e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
 www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de
 Pastor B. Neitzel, Pastoralweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de
 Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
 und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915

Gottesdienste im November 2011

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Sonntag	06. Nov.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit Sanita Igaunis und Dr. Detlef Bielefeld mit Werken von Franz Liszt; im Anschluss Kirchenkaffee
Donnerstag	10. Nov.	17.00 Uhr	Kindergartengottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und ev. Kindergarten-Clausenplatz; im Anschluss Laternenumzug
Sonntag	13. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel zum Volkstrauertag
		11.00 Uhr	Feierstunde am Ehrenmal vor der Familienbildungsstätte Tarp
Mittwoch	16. Nov.	18.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Wanderup
Sonntag	20. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Totensonntag mit Pastor Bernd Neitzel und Instrumentalensemble
Donnerstag	24. Nov.	15.00 Uhr	Kinderkirche mit Kindergottesdienststeam
Sonntag	27. Nov.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent mit Kirchenchor
Sonntag	04. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent im Rahmen des Weihnachtsmarktes in der Sporthalle an der Förderschule mit Posaunenchor und Kirchenchor

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am Sonntag, den 06. November wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 06. November laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum

„Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Montag, 21. November: Nächster biblisch-theologischer Gesprächskreis

Am Montag, d. 21. November um 19.00 Uhr findet der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Treffpunkt im „Haus der Diakonie“, Holm 5, in Tarp. An diesem Abend werden wir die diesjährigen Gastgeber begrüßen, die sich an der Durchführung des 5. Lebendigen Adventskalenders in Tarp beteiligen.

Regionaler Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Am Mittwoch, d. 16. November, feiern wir in der Kirche zu Wanderup, um 18.00 Uhr einen zentralen Gottesdienst zum Buß- und Bettag in unserer Region. Eine ehrenamtliche Mitfahrgelegenheit besteht. Bitte rufen Sie unter 04638/441 an.

5. Lebendiger Adventskalender in Tarp

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit sein kann. Daher laden wir auch in diesem Jahr wieder zu einem Lebendigen Adventskalender ein. Ab 01. Dezember wird jeweils um 18.00 Uhr an einem anderen Haus ein geschmücktes Adventsfenster „geöffnet“. Alle Großen und Kleinen sind herzlich eingeladen, das Adventsfenster zu betrachten, während der Gastgeber draußen vor dem Fenster eine kurze Andacht (ca. 15 Minuten) hält. Es wird gesungen, Geschichten zum Advent vorgetragen und Gebete gesprochen.

So freuen wir uns, dass sich Gastgeber bereit erklärt haben, ein Adventsfenster zu gestalten, um mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen, Zeit zu teilen und Advent ganz neu zu erleben.

An den Adventssonntagen sowie am 24. Dezember laden wir zu den Gottesdiensten ein.

Herzliche Grüße auch im Namen des Kirchenvorstandes sowie der Mitarbeiterschaft Pastor Bernd Neitzel

Folgende Gastgeber in Tarp laden zu Beginn der

Tagung des Kirchenvorstandes Tarp in Kollund/DK

Von Freitag, d. 06. bis Samstag, d. 07. Oktober war der Kirchenvorstand der ev. Kirchengemeinde unterwegs zu einer Tagung in Kollund/DK im „Haus Quickborn“.

Dort hatten wir fernab von den üblichen Regularien und Aufgaben eines Kirchenvorstandes eine schöne Gemeinschaft erlebt und an zwei inhaltliche Themen gearbeitet.

Bereits am Freitagnachmittag nach der gemeinsamen Kaffeetafel ging es los. Herr Pastor Michael Bruhn vom Nordelbischen Bibelzentrum aus Schleswig war gekommen und hatte zum Thema „Tora - Bibel- Koran“ ein interessantes Referat über die drei großen Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam gehalten. Er hatte die Besonderheiten der jeweiligen Religion betont aber auch Gemeinsamkeiten der drei Weltreligionen anschaulich hervorgehoben.

Am Samstag hatten wir Herrn Kirchenmusikdirektor Michael Magés (Kantor und Organist aus St.Nikolai Flensburg) als Gast in unserer Mitte. Er referierte ausführlich über das Thema „Liturgie“ und informierte über geschichtliche Hintergründe des ev. Gottesdienstes. Hieraus entwickelte sich eine interessante Gesprächsrunde über die Gestaltung eines ev. Gottesdienstes in unserer Zeit.

Natürlich war auch viel Zeit für Geselligkeit und fröhliches Miteinander sowie einen Spaziergang beim schönsten Sonnenschein auf dem berühmten Gendar-

menstieg in Richtung Ochseninsel.

Die Gastfreundschaft im „Haus Quickborn“ mit der schönen Lage direkt an der Flensburger Förde hatte uns allen gut gefallen.

Pastor Bernd Neitzel



Der Kirchenvorstand Tarp mit Referenten - ganz links- Herrn Kirchenmusikdirektor Michael Magés

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen



liefert Ihnen zu allen Friedhöfen

sven höch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

+++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb

für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk, Geschossdecken-, Dachschrägen-, Fußboden- und Abseitendämmung +++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

Adventszeit

jeweils um 18.00 Uhr zum „Öffnen“ des Adventsfensters herzlich ein und freuen sich über Ihren Besuch.

Donnerstag 01. Dez. Familie Jaspersen, Wanderupfer Straße 7

Freitag 02. Dez. Christiane Wett, Hermann-Löns-Straße 27

Samstag 03. Dez. Dr. Klaus Seidenstücker, Hashauweg 22b

Montag 05. Dez. Familie Nissen, Johannsburgers Straße 5

Dienstag 06. Dez. Ev. Kindergarten Pastoratsweg

Es werden noch Gastgeber für die weiteren Tage im Advent gesucht!

Daher folgt das vollständige Gastgeberverzeichnis in der Dezemberausgabe des Treenespiegels. Interessiert? Rufen Sie bitte unter Tel: 04638-441 an.

01. November: Der Freundeskreis

„Wir helfen Kinder läßt ein zum

„Dankeschön-Essen“

Der 40. Erntemarkt am vergangenen Erntedanktag erbrachte zugunsten der Hilfsaktion „Wir helfen Kindern“ einen Reinerlös in Höhe von 2.633,04 Euro.

Mit einem herzlichen Dankeschön für die vielfältige Hilfe zum Wohle der notleidenden Kinder unserer Welt möchte der Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ alle Unterstützerinnen und Unterstützer zu einem gemeinsamen „Dankeschön-Essen“ am Dienstag, dem 01. November 2011, um 19.00 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, herzlich einladen.

An diesem Abend werden wir einen Rückblick auf den 40. Erntemarkt halten sowie einen Bericht über die Spendentätigkeiten und Kassenlage des Freundeskreises hören.

Als Gastreferentin erwarten wir die Grundschullehrerin der Alexander-Behm-Schule Frau Ogiolda. Sie wird über die Patenschaftsarbeit in Kenia berichten.

Zur Vorbereitung bitten wir um Anmeldung bis Freitag, 28. Oktober unter Tel. 04638-7928 ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund (am besten Mittwochs- und Freitagvormittags) oder im Kirchenbüro zu den Öffnungszeiten (Mo. und Di. 10-12 Uhr sowie Do. 16.00-18.00Uhr) Tel. 04638-441.

Pastor Bernd Neitzel

Kirchenmusikalische Angebote

für Jung und Alt

Nähere Informationen unter www.kirchenmusik-tarp.de und unter 04638-4

Kirchenchor Tarp

Probentermine im November:

Mi. 02.11.2011 19:30 Uhr

Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Mi. 09.11.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 16.11.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

So. 20.11.2011 10:00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst in St. Marien Sörup

Mi. 23.11.2011 19:30 Uhr

Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

So. 27.11.2011 10:00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent in der Versöhnungskirche Tarp

Mi. 30.11.2011 19:30 Uhr

Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

So. 04.12.2011 10:00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst zum 2. Advent auf dem Weihnachtsmarkt in Tarp.

Auch in diesem Jahr haben sich wieder zahlreiche Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit dem erwachsenen Helferteam bei der Durchführung des vergangenen Erntemarktes beteiligt. (Dank auch an Lars, der von der Firma „potatoes huber“ den Transporter sicher gefahren hatte.)

Im Konfirmandenunterricht hatten wir vorab darüber gesprochen, dass der Reinerlös des Erntemarktes notleidenden Kindern in der ganzen Welt zugute kommt.

Auch Hilfsprojekte wurden vorgestellt, die durch den Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ unterstützt werden. Somit haben auch die jungen Leute mit ihrer tatkräftigen Hilfe zum Gelingen des Erntemarktes beigetragen. Dafür im Namen des Freundeskreises „Wir helfen Kindern“ vielen Dank! Pastor Bernd Neitzel

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Dank an unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden!



Konfirmandenhelferteam auf dem 40. Erntemarkt in Tarp

Um unsere Auftritte schöner zu gestalten, können wir für unser musikalisches Team noch etwas Verstärkung gebrauchen. Besuchen Sie uns im Internet oder kommen Sie einfach zu einer unserer Chorproben vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Neithardt Hoffmann

Posaunenchor Tarp

In unserer Kirchengemeinde gibt es einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung. Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. Das ist die Gelegenheit...

...ein Instrument zu erlernen und mit viel Freude und ohne den schulischen oder beruflichen Leistungsdruck durch gemeinschaftliche Erfolgserlebnisse sein Leben zu bereichern.

Egal in welchem Alter, fördert das Musizieren die Lernfähigkeit und Intelligenz und insbesondere in Posaunenchor auch die emotionale und soziale Kompetenz.

Sprechen Sie uns oder kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: www.kirchenmusik-tarp.de/pc oder direkt per eMail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de.

Sonntag, 6. November 2011 – 10.00 Uhr

MUSIKALISCHER GOTTESDIENST

Franz Liszt, dessen 200. Geburtstag wir in diesem Jahr feiern, hatte sich nach einen erfüllten Musikerleben als Klaviervirtuose, Lehrer, Dirigent, Komponist und Konzertunternehmer überraschenderweise einem weniger spektakulären Musikgenre zugewandt: Sakralmusik und geistliche Lieder. Ein kleinformatiges Euvre aus seinen späten Lebensjahren in Rom, das ebenso spröde wie harmonisch-kühne Stücke aus dem liturgischen Umfeld umfasst: ein Optimum an Verinnerlichung und Reduzierung auf das Wesentliche! Dieses selten aufgeführte Spektrum des liszt'schen Lebenswerkes wird in diesem Gottesdienst zu hören sein.

SANITA IGAUNIS, Mezzosopran

DETLEF BIELEFELD, Orgel

BERND NEITZEL, Pastor

Ewigkeitssonntag

Sonntag, den 20. November

Am Ewigkeitssonntag (Totensonntag), 20. November gedenken wir im Gottesdienst, um 10.00 Uhr in unserer Versöhnungskirche an unsere verstorbenen Gemeindeglieder, von denen wir im vergangenen Kirchenjahr im Vertrauen auf unseren auferstandenen Herrn Jesus Christus Abschied nehmen mussten. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von einem Instrumentalensemble mit Ivo Igaunis (Tarp) sowie Marion und Bernd Molter (Flensburg)



von li.: Ivo Igaunis, Marion und Bernd Molter

Musikalischer Gottesdienst

zum 1. Advent

Sonntag, 27. November, um 10.00 Uhr

in der ev.-luth. Versöhnungskirche zu Tarp
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor.

Liebe Seniorinnen und Senioren !

Wie in jedem Jahr laden die ev. Kirchengemeinde, die Gemeinde Tarp und der Seniorenbeirat Sie wieder herzlich zu einer Adventsfeier ein.

Montag, 28. November 2011 um 14.30 Uhr im Landgasthof Tarp

In die Adventszeit einstimmen werden uns

ABS Grundschule: Tanz aus der Nussknacker Suite von Tschaikowsky, ein Instrumentalstück und ein Weihnachtslied. (Leitung: Dr. Kristina Gödecke)

ABS Gemeinschaftsschule: ein Instrumentalstück und 2 Weihnachtslieder zum Mitsingen. (Leitung: Gernot Voit)

„Zauberhafte Vorweihnachtszeit“ eine Überraschung - Singkreis Tarp unter der Leitung von Telse Haupt

Ihre Kosten von 5,- Euro werden zu Beginn am Eingang erbeten. Ehe- und Lebenspartner, auch wenn sie noch nicht das Seniorenalter erreicht haben, sind selbstverständlich ebenfalls herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag und bitten um telefonische Anmeldung bis **Mittwoch 23. November 2011** an Kirchenbüro Tel. 441 (Mo. + Di. v. 10.00 bis 12.00 Uhr und Do. v. 16.00 bis 18.00 Uhr) oder ev. Seniorentagesstätte Tel. 7928 (Mi. + Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr)

Herzliche Grüße Ihr Gemeindepastor Bernd Neitzel Ihre Bürgermeisterin Brunhilde Eberle Vorsitzender Seniorenbeirat Heinz Langbehn

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Montag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt. Ansprechpartnerin: Frau

Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek, sowie alle Interessierten! Wir laden recht herzlich ein in unsere

GOTTESDIENSTE

- | | | |
|--------|------------|---|
| 06.11. | Kleinjör | 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Köppen |
| 13.11. | Eggebek | 10.00 Uhr Gottesdienst am Volkstrauertag mit Pn. Schildt |
| 13.11. | Kleinjör | 10.00 Uhr Gottesdienst am Volkstrauertag mit Pn. Köppen |
| 13.11. | Esperstoft | 11.15 Uhr Gottesdienst am Volkstrauertag, Pn. Schildt |
| 16.11. | Wanderup | 18.00 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Buß- und Bettag „Stille Zeit“ |
| 20.11. | Eggebek | 10.00 Uhr Gottesdienst am Totensonntag m. Pn. Schildt |
| 20.11. | Kleinjör | 10.00 Uhr Gottesdienst am Totensonntag mit Pn. Köppen |
| 20.11. | Esperstoft | 11.15 Uhr Gottesdienst am Totensonntag mit Pn. Köppen |
| 27.11. | Eggebek | 10.00 Uhr Gottesdienst am 1. Advent mit Pn. Schildt in der Eichenbachschule Eggebek |
| 04.12. | Kleinjör | 10.00 Uhr Gottesdienst am 2. Advent mit P. Kunkel |

AMTSHANDLUNGEN

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 27. November (1. Advent) in Eggebek *
Sonntag, 15. Januar 2012 in Kleinjör

Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit

17.09. Edith und Heinrich Horstmann aus Jerrishoe
23.09. Marie und Claus Kühl aus Jerrishoe

Gottesdienst zur Diamanten Hochzeit

28.09. Gerda und Johannes Friedrichsen aus Großjör

BESTATTUNGEN

Ilse Christiansen, geb. Matthiesen aus Jörl, 76 J.
Brigitte Jessen, geb. Fittkau aus Eggebek, 58 J.
Elfriede Brodersen, geb. Michelsen aus Husum, 89 J.

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppe in Eggebek

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Treenepfadfinder Eggebek-Jörl:

Treenepfadfinder (ab 7 Jahre) im Gemeindehaus in Eggebek
jeden Freitag (außer in den Ferien) von 16.00 – 18.00 Uhr

Kindergruppen in Kleinjör

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjör.

Gitarrenkurs für Anfänger

Samstags, 13.00 Uhr im Gemeindehaus Kleinjör. Auskunft und Anmeldung bei Martin Seemann, Tel. 04625-181031.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Wir laden Sie herzlich ein in den Gasthof Stelke in Langstedt, denn am 9. November, um 15.00 Uhr soll wieder unser beliebtes „Verspielen“ stattfinden. Spenden werden gerne entgegen genommen. Die Vorstandsmitglieder werden viele schöne Preise einkaufen, an denen alle Freude haben können. Denn es soll ja ein Spiel bleiben und Spaß machen. Bis dahin wünscht der Vorstand allen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund!

Ihre Rita Fries

Hinweis zum Datenschutz: In den kirchlichen Nachrichten unserer Kirchengemeinde werden regelmäßig Taufen, kirchliche Trauungen, Festgottesdienste, und kirchliche Bestattungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (Datum ist dem aktuellen Mitteilungsblatt zu entnehmen) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.



Samstags 17 Uhr Heilige Messe

Samstags 16:15 - 16:45 Beichtgelegenheit

Ministranten treffen sich am 1. u. 3. Samstag im Monat von 15.30 - 16.30 Uhr zur Besprechung und Unterweisung Leitung: Maike Ketzler, Tel. 04638/1371

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen
Timm

046 09-3 63
24852 Eggebek
Hauptstraße 26 b

046 38-213 53 63
24963 Tarp
Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de

Wieder viele Attraktionen für Klein und Groß im

6. Weihnachtsdorf Wanderup

Etliche tausend Besucher ließen sich in den letzten Jahren von der gemütlichen, fast privaten Atmosphäre in unserer festlich und geschmackvoll geschmückten Gemeinde verzaubern.

Auch in diesem Jahr werden die Besucher in offenen Scheunen, Dielen und Garagen, Cafés, der Feuerwehr und der Weihnachtshalle der LandFrauen mit frisch gebackenen Waffeln, Punsch und deftigen Snacks empfangen. Kunsthandwerk und Weihnachtsgeschenke werden reichlich angeboten. Mit Tannen, Zweigen und Kerzen liebevoll geschmückte Häuser und Gärten laden zum Spaziergang und Stöbern ein.

Ausreichend Parkplätze rund um Wanderup erleichtern die Anreise und Busse und Pferdewagen übernehmen den Transport ins Dorf resp. raus sowie innerhalb des Dorfes.

Der Wanderuper Weihnachtswichtel, der von Schülern der Grundschule Wanderup kreiert wurde, wurde zum Markenzeichen des Weihnachtsdorfes. Überall an der Weihnachtsmeile und in den Geschäften wird er zu Gunsten des Kinderhospizes in Flensburg gegen eine Spende von Euro 1,- abgegeben und so kamen in den letzten Jahren einige tausend Euro für diesen guten Zweck zusammen. In diesem Jahr gibt es einen fünften Wichtel, mit dem der ambulante Kinderhospizdienst ebenfalls weiter unterstützt wird.

Auf dem Schulhof erwartet der Mitmachzirkus Confetti Kinder, die Lust haben, sich in kleine Artisten zu verwandeln. Am Samstag und Sonntag finden jeweils zwei Vorstellungen statt und die Proben hierfür beginnen am Samstag um 12 Uhr und um 16 Uhr und am Sonntag um 11 Uhr und um 15 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach zwei Stunden Proben beginnen dann die Vorstellungen. Die Zuschauer zahlen Euro 1,- Eintritt, der auch an das Kinderhospiz spendet wird.

Ganz besonders schön ist die lebendige Weihnachtsgeschichte, die am Samstag und Sonntag um 16 Uhr an verschiedenen Stellen im Ort beginnt und dann 17.30 Uhr am Heimatmuseum mit der Geburt von Jesus endet. Die Konfirmanden der Kirchengemeinde Wanderup werden zu Schauspielern und die Zuschauer sind immer ganz begeistert.

Am Heimatmuseum wird wie in alten Zeiten gebacken und geräuchert und der Bürgerpark nebenan präsentiert wunderschön beleuchtet ein Hüttendorf mit einer Vielzahl von Kunsthandwerkern. Ein bunt gemischtes, kostenfreies Musikprogramm auf verschiedenen Bühnen im Ort rundet das Programm ab.

Flyer mit dem detaillierten Programm liegen im Dorf aus. Weitere Informationen kann man auf der Internetseite www.weihnachtsdorf-wanderup.de erhalten.

Die Wanderuper freuen sich sehr auf die Besucher in ihrem 6. Weihnachtsdorf.

Weihnachtsmarkt in der Eichenbachschule

Der Weihnachtsmarkt in Eggebek blickt auf eine lange Tradition zurück. So findet er jedes Jahr am 1. Advent statt, wechselt jedoch gelegentlich den Standort. So konnte schon in der Regionalschule und im Dienstleistungszentrum der Weihnachtsmarkt begonnen werden. Im diesem Jahr findet der Weihnachtsmarkt in der Grundschule mit ihrem neuen Anbau statt, der hier offiziell eingeweiht wird und einen Tag der offenen Tür für alle Eltern und Interessierte hat.

Um 10 Uhr findet in der Aula der Grundschule der Gottesdienst statt.

Im Anschluss wird der Chor der Eichenbachschule den Weihnachtsmarkt eröffnen, und die Aussteller in, an und um die Grundschule laden zum Bummeln ein.

Für 14 Uhr hat der Weihnachtsmann seinen Besuch angesagt, sodass die Kleinen hier schon mal ihre Wünsche abgeben können.

Die Gemeinde Eggebek freut sich mit den alten und neuen Ausstellern auf ihren Besuch und wünschen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.



Weihnachtsmarkt in Langstedt

Weihnachtliches Rahmenprogramm zum Adventschießen der Langstedter Sportschützen im und am Bürgerhaus für die ganze Familie am 4. Dezember von 9.30 -15.00 Uhr.

*** Märchenerzähler * Weihnachtsmann * kleine Verkaufsstände mit Selbstgebasteltem * Langstedter Chor * Waffeln, heiße und kalte Getränke * Kaffee und selbstgebackener Kuchen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

Wir freuen uns über viele Besucher auf unserem kleinen Markt!

Es weihnachtet wieder!

Am 2. Adventwochenende ist es soweit: der Tarper Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten. Traditionell am Samstag, den 03. Dezember von 12:00 -19:00 Uhr und am Sonntag, den 04. Dezember von 10:00-17:00 Uhr, unter der Organisation der Interessengemeinschaft Tarp e.V. und in Zusammenarbeit mit vielen Tarper Vereinen und Gewerbetreibenden, wird es ein buntes Programm für Groß und Klein geben. Auf dem Grundschulhof, in gemütlicher Marktatmosphäre, darf geschlemmt werden. Sie werden hier kaum eine winterliche Gaumenfreude vermissen.

Auf dem großen Schulhof kommen die Kleinen ganz auf ihre Kosten: ein Karussell und eine große Quadbahn, sowie die Weihnachtseisenbahn bringen Kinderaugen zum Strahlen. Zwischendurch startet hier auch die Kutsche zur weihnachtlichen Spazierfahrt. Diese Attraktionen sind nur möglich durch die großzügige Unterstützung von Tarper Unternehmen, die eine Weihnachtsfahrkarte ins Leben gerufen haben.

Auch der Fuhrpark der Feuerwehr Tarp wird zu bestaunen sein. Ebenfalls findet hier der Weihnachtsbaumverkauf statt.

Verschiedene regionale Gewerbetreibende und Hobbykünstler stellen in den Klassenräumen und Fluren der Alexander-Behm-Schule ihre Waren aus.

Der Modelleisenbahnclub Tarp hat extra eine große Modelllandschaft geschaffen und lädt die großen und kleinen Besucher im Musikraum der Grundschule zum Staunen ein.

Die Medelbyer Landbäckerei bietet am Samstag Plätzchenbacken für die Kleinen an. Am Sonntag können, dank Familia, Lebkuchenhäuschen von Kinderhänden verziert werden. Dieses Kinderprogramm und das Mitmachangebot der dänischen Pfadfinder finden sie in den Räumen der Alexander-Behm-Schule im Flur vor der Schulküche.

Direkt im Anschluss der Kindermeile finden sie die Ausgabestelle der Tombola. Auch in diesem Jahr finden sich hier einzigartige Preise.

Wie in der Vergangenheit findet auch in diesem Jahr in der Familienbildungsstätte wieder der Kaffee- und Kuchenverkauf statt.

Ein stimmungsvolles Bühnenprogramm von verschiedenen Kindergärten, Vereinen und Musikgruppen sorgt in der Sporthalle am Förderschulzentrum für kurzweilige Abwechslung.

Am Sonntag um 10:00 Uhr wird der Weihnachtsmarkt durch einen Gottesdienst von Pastor Bernd Neitzel zusammen mit dem Tarper Kirchenchor eröffnet.

Der Weihnachtsmann wird uns an diesem Tag von 12:00 – 16:00 Uhr besuchen um die Wünsche der kleinen Besucher zu erfragen.

Jeder, der kommen und sich überzeugen möchte, was Bürger für Bürger auf die Beine stellen können; jeder, der nicht auf einen der 1000 Tombolapreise verzichten möchte, ist eingeladen dabei zu sein.

Der Reinerlös des Weihnachtsmarktes wird an das zukünftige Zirkusprojekt der Tarper Schulen gespendet. Interessengemeinschaft Tarp e.V.



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN NOVEMBER

5./6.11.	Sr. Anke Gall und Sr. Magret Fröhlich
12./13.11.	Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
19./20.11.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
26./27.11.	Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation unter Leitung von Schwester Anne Behrens findet am Dienstag, dem 15. November 2011, statt.

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagstagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr · Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Zentrale zahnärztliche Notrufnummer für das Kreisgebiet

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr

Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07

Info auch im Internet unter www.zahnaerztevereinSL-FL.de

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig, Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich · Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36
für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Montag montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Apothekendienst NOVEMBER 2011

E Treene-Apotheke
Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 97

W Apotheke Wanderup
Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

M Mühlenhof-Apotheke
Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

J Apotheke in Jübek
Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

U Uhlen-Apotheke
Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

G Bären-Apotheke
Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	G	16	M
2	U	17	M
3	W	18	G
4	W	19	G
5	W	20	G
6	W	21	J
7	W	22	J
8	G	23	J
9	M	24	J
10	W	25	J
11	U	26	J
12	U	27	J
13	U	28	W
14	G	29	M
15	W	30	U

Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.

Sa. nur von 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.

Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg,
Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1
2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 19.00-22.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 10.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenspiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenspiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 04630-1024 - oeversee@treenspiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - sieverstedt@treenspiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - tarp@treenspiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, ☎ 04638-70 12 - kirche@treenspiegel.de

Für den VH: Matthias Lammertz, Julius-Leber-Ring 33, 24963 Tarp, ☎ 04638-213800 - talk.to@lammertz.net

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Wer gut hört, kann auch besser verstehen.

Seit sechs Jahren bietet die Firma „Hörgeräte Sager“ in der Dorfstraße 20 eine umfangreiche Hörgeräteauswahl aller namhaften Hersteller, von der einfachen Ausführung ohne Eigenleistung bis hin zu den neuesten Modellen digitaler Hörsysteme an.

Aufgrund der großen Kundenresonanz erweiterte die Filiale ihre Räumlichkeiten jetzt erheblich. Am 14. Oktober waren die aufwendigen Umbauarbeiten beendet und die Filiale des Familienunternehmens aus Schleswig eröffnet an gleicher Stelle ihre neugestaltete Filiale in Tarp.

Ansprechpartner für die Kunden sind auch weiterhin Hörgeräte-Akustiker-Meister Stefan Wollesen, seine Ehefrau Ricarda Wollesen und Heiko Hensen. „Wir haben nun die Möglichkeit in zwei Hörkabinen gleichzeitig individuell beraten zu können“, macht **VHG Mitglied Annegret Sager** deutlich.

Zusätzlich wird der Wartebereich vergrößert und somit die Möglichkeit geschaffen, sich über das umfangreiche Produktangebot zu informieren. Dazu gehören unter anderem Hilfsmittel für Lichtsignal-Anlagen, Großtastentelefone, Batterien, Pflegemittel und

TV-Verstärkungen in Kombination mit Hörgeräten..



Das Team vor den neugestalteten Räumlichkeiten

Podiumsdiskussion zur Baustellensituation in Tarp

Etwa 100 Personen waren am 5. Oktober unserer Einladung gefolgt und diskutierten mehr als zwei Stunden. Dabei wurde von allen Verantwortlichen mehrfach betont: „Wir sind für jede Anregung dankbar – wenn etwas auffällt, geben Sie sofort Nachricht“. Bei allen Bemühen um Sachlichkeit war eine gehörige Portion Frust zu spüren.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg zeigte zuerst auf, dass die Sicherheit zu jeder Zeit gewährleistet ist. Im Verlauf der Bautätigkeiten helfen im Notfall Nachbarwehren.

Die Kritik zeigte die Interessen. Da waren die Anwohner, die Gräben über Wochen offen sahen und „nichts tat sich“. Dieter Blank aus dem Eichenkratt: „Da wird der Graben durch den Garten ausgehoben, dann ist Pause“. Er hätte erwartet, dass „Graben auf, dann Rohre rein und Graben wieder zu“ in spätestens einer Woche erledigt gewesen wäre. Dr. Rainer Pelka als Anwohner: „Die Internetseite der Gemeinde ist verbesserungsfähig, Herren der Stadtwerke sollten sich einmal während bestimmter Zeiten vor unsere Haustür stellen um das zu erleben“.



Vladim Korogodski, für die Fernwärmebaumaßnahmen für die Stadtwerke Verantwortlicher, erläuterte den Verlauf der bisherigen Arbeiten und die Planungen für die Zukunft. Vier Bauabschnitte wird es geben, zwei sind Ende November 2011 fertig. Von 18 Kilometern Trasse sind jetzt bereits 8,5 km verlegt. Der Verlauf der Arbeiten im letzten Winter mit monatelanger Sperrung der Dorfstraße sei auch dem Wetter zu schulden. Der dritte Abschnitt mit einer weiteren Tarper Verkehrshauptschlagader, dem Stapelholmer Weg, wird auf das Frühjahr verlegt, um nicht erneut ein Winterdilemma zu erleben.

In weiteren Wortbeiträgen wurde eine schlechte Planung, keine Zielstrebigkeit, ein ganz schlechter Informationsfluss bemängelt. „Anstatt an mehreren Stellen auf zu reißen, hätte doch Stück für Stück gebaut werden können“. Antwort von Vladim Korogodski: „Wir haben einen engen Zeitplan, bis 2013 soll alles fertig sein. Da muss an mehreren Stellen gleichzeitig gearbeitet werden, sonst brauchen wir 10 Jahre“. Er berichtete, dass Arbeiter von Autofahrern dermaßen beschimpft worden seien, dass sie nicht mehr weiter arbeiten wollten. Die Nerven hätten beidseitig blank gelegen.

Aus den Reihen unserer Gewerbetreibenden dann das Thema, dass ihre Geschäfte über Monate nicht zu erreichen seien, dass es starke Umsatzeinbußen gegeben habe. „Wir sind die Leidtragenden, gibt es irgendwelche Möglichkeiten zur Entschädigung?“ so die Frage von Günter Gafert. Auch hier der massive Vorwurf auf mangelnde Information über den Arbeitsverlauf. Auch sollten die Hinweisschilder nicht aufzeigen, dass der Tarper Ortsbereich gesperrt sei sondern dass die Geschäfte zu erreichen seien. Wichtig sei der Appell, dass die Bürger nicht wegfahren sondern weiter in Tarp einkaufen, auch wenn der Parkplatz nicht in unmittelbarer Nähe des Geschäftes sei.

Einige Bürger machten sich darüber Sorgen, wer denn Folgeschäden zahlen müsse. „Bisher waren unsere Straßen in Topp Zustand, nun ist es Flickwerk“. Alles werde nach der Baumaßnahme abgenommen, protokolliert und ausgebessert. Es gebe vier Jahre Gewährleistung, so der Bauamtsleiter Horst Rudolph.

Für die Zukunft versprochen alle Verantwortlichen einen besseren Informationsfluss. Für den dritten Bauabschnitt Stapelholmer Weg, dieser folgt nach dem Winter, werden die konkreten Vorplanungen jetzt angefasst, dann die Bürger informiert.



VHG im Internet
www.vhg-online.de

„Die eigenen
vier Wände.“



„Mit Spaß sparen!“



„Ihr Vorsorge-
Rezept.“



„Freiheit im
Besten Alter.“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir haben die richtige Lösung
für Ihr **individuelles Vorsor-
gekonzept**. Sprechen Sie uns
an! Telefon 04621 970 0

www.vrbank-fl-sl.de



VR Bank ...Ihr Ziel ist unser Weg!
Flensburg-Schleswig eG